

Für Freunde italienischer Motorräder

MOTALLIA

Berichte ■ Tips ■ Technik ■ Adressen ■ Veranstaltungen ■ Szene ■ Termine



**Vespa Sei Giorni - auf den Spuren der Six Days
Gilera-Tribut auf der Isle of Man**

Energica Ego - die andere Art des Motorradfahrens
Termine, Kleinanzeigen, Sport, ...

**STEIN
DINSE**

www.stein-dinse.com



39.000

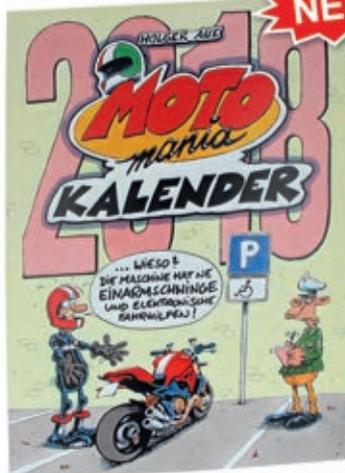
verschiedene Artikel
ständig auf Lager!



Zubehör und Ersatzteile für italienische Motorräder

Motomania Kalender 2018

- Maße: 42 x 59,4 cm
- 14 farbige Blätter, Spiralbindung



NEU

500068011

16,95 €

brembo

Bremsbelag 05,
für vorne/hinten, mittel

Z. B. passend für die Ducati Monster
750/750 Dark/750 Metallic,
BJ 1996–2001

*Unser
Tipp!*

Art. 07bb0106
24,50 €



Moto Guzzi

Aprilia

Ducati

Brembo

Dellorto

Zubehör

www.stein-dinse.com

Stein-Dinse GmbH | Waller See 11 | 38179 Braunschweig/Schwülper

Tel.: 0531-123300-0 | Fax: 0531-123300-22 | info@stein-dinse.com |

Impressum

MOTALIA

Verlag Felix Hasselbrink
Raiffeisenstraße 16
36275 Kirchheim-Frielingen
E-Mail: motalia@motalia.de
Tel.: 06628-8687
Fax: 06628-915397

Herausgeber und Anzeigenleitung:
Felix Hasselbrink

Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Felix Hasselbrink, Susanne Hasselbrink,
Jürgen Pfitzenmeier, Erich Müllegger

Gültige Anzeigenpreisliste:
Nr. 2016, bitte anfordern

Erscheinungsweise:
MOTALIA erscheint jeden Monat außer
Februar und August zum Monatsanfang.

Redaktionsschluß:
jeweils der 10te des Vormonats

Druck:
Printec Offset, 34123 Kassel

Bankverbindung:
Commerzbank Bad Hersfeld
BLZ: 532 400 48
Konto: 100205400
IBAN: DE22 5324 0048 0100 2054 00
BIC: COBADEFFXXX

Bezugspreise:
Inland:
Einzelheft: 2,20 Euro
Jahresabo, je 1 Heft: 22,00 Euro
Jahresabo, je 5 Hefte: 80,00 Euro
Jahresabo, je 10 Hefte: 133,00 Euro
Auslandsabo, je 1 Heft: 32,00 Euro
Auslandsabo, je 10 Hefte: 222,00 Euro

Namentlich gekennzeichnete Artikel und
Leserbriefe geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion wieder.
Veranstaltungshinweise, technische Tips
etc. ohne Gewähr.
Für unverlangt eingesandte Texte, Bilder
und Vorlagen übernehmen wir keine
Haftung.
Höhere Gewalt entbindet den Verlag von
der Lieferpflicht. Ersatzansprüche kön-
nen in solchem Fall nicht anerkannt wer-
den. Nachdruck einzelner Artikel oder Aus-
züge sind nur mit schriftlicher Genehmi-
gung gestattet.

Hallo Italofreunde und -freundinnen!

Nur noch wenige Tage, dann wird die weltgrößte
Motorradausstellung in Mailand ihre Tore öffnen
und die Neuheiten für 2018 präsentieren. Nach
der Flut der Euro-4-Modelle im letzten Jahr wird
es diesmal wohl nicht so viele Neuheiten geben.
Das heißt aber nicht, daß es langweilig werden
wird. Ducati präsentiert mit der Panigale V4 das
erste nicht limitierte Serienmotorrad aus Bologna
mit einem V4-Motor. Dieser wurde mit Anleh-
nungen an die MotoGP-Rennmaschine komplett
neu entwickelt und bedeutet in Bologna den Auf-
bruch in eine neue Ära. Die Palette des größten
Motorradherstellers Italiens wird immer breiter,
immer mehr Marktsegmente werden bedient.

Anders ist es bei Moto Guzzi, einstmals größter
Motorradhersteller Italiens: Nachdem die 1.200er-
Modelle gestrichen wurden, besteht das Angebot
nur noch aus V7, V9 und den großen 1.400ern.
Für die EICMA hat Moto Guzzi aber eine radikale
Neuheit versprochen, doch keine Einzelheiten
verraten. Gemunkelt wird von einem komplett
neuen Motorrad mit neuem Motor. Ob es sich
hierbei auch um eine komplette Neukonstruktion
handelt, oder ob er auf Bewährtem aufbaut?
Wieder ein V2 oder etwas völlig anderes?
Wir werden es erst auf der EICMA erfahren.
Moto Guzzi benötigt dringend einen neuen Motor,
der auch problemlos zukünftige Normen erfüllen
kann, und wir freuen uns schon auf das, was uns
in Mailand erwartet.

Aber während die V4-Ducati bereits in den ers-
ten Monaten 2018 in den Handel kommen soll,
werden Guzzi-Fans sich nach unseren Informati-
onen wohl mindestens bis 2019 gedulden müssen.
Angeblich wird nur ein Konzeptbike vorgestellt,
auf dessen Basis die Entwicklung einer Neuma-
schine geplant ist.

Benelli wird auf der EICMA voraussichtlich neue
Modelle mit einem großen Zweizylinder-Motor
zeigen. Es tut sich also einiges in Mailand.

Euer Motalia-Team

Die ultimative Beschleunigung

Die andere Art des Motorradfahrens

Eine rote Ampel am Ortsausgang. Ich stehe in der Pole Position mit freier Sicht nach vorne. Hinter mir höre ich leise ein Auto. Mein Motorrad gibt keinen Ton von sich. Als die Ampel auf grün springt, gebe ich Gas, mit einer Mischung aus einem Heul- und Pfeifton setzt sich die Maschine vehement in Bewegung. Ohne zu schalten werde ich schneller und schneller. Die Beschleunigung ist beeindruckend, die Tachoaanzeige wandert hoch bis 174 km/h, dann muß ich dem Vortrieb ein Ende setzen. Eigentlich mag ich ja Kurven, aber diese stört gerade. Die Verzögerung mit den Brembos ist ähnlich radikal wie der Vortrieb, und ich habe ein mehr als breites Grinsen im Gesicht: So ist es also, wenn man ein Elektromotorrad voll ausbeschleunigt.

Ich sitze zum ersten Mal in meinem Leben auf einem Superbike ohne Verbrennungsmotor. Spock würde sagen: „Faszinierend“. Ja, das ist es! So gut hatte ich mir das nicht vorgestellt. Der E-Motor ist in einigen Punkten jedem Zwei- oder Viertakter deutlich überlegen. Während sich ein Verbrennungsmotor erst einmal die Drehzahlleiter hochhangeln muß, um irgendwann das maximale Drehmoment zu erreichen, kann der elektrische Antrieb dieses sofort und immer bereit stellen. Das heißt, in dem Moment, in dem ich Vollgas gebe, habe ich

sofort die 195 Newtonmeter zur Verfügung, sozusagen aus dem Stand bzw. bei dieser Maschine aus Sicherheitsgründen erst ab etwa 50 km/h. Das ist sogar mehr als faszinierend!

Der eine oder andere wird es schon erraten haben: Ich sitze auf einer Energica Ego - das erste und einzige elektrische Superbike - und das kommt aus Italien. E-Bike, da wird so mancher die Nase rümpfen. Teuer, schwer, wenig Reichweite sind die gängigen Vorurteile. Daneben gibt es viel gefährliches Halb-



wissen, das in Kneipen und Internetforen verbreitet wird. Ja, der Preis ist hoch. Die Maschine, die ich fahren darf, kostet 37.444 Euro, weil sie mit jeder Menge Extras ausgestattet ist. Der Basispreis für die einfachste Ausführung liegt knapp über 30.000 Euro. Unbedingt dazu ordern sollte man das Schnelladesystem für 1.428 Euro! Damit läßt sich die Maschine

innerhalb von circa 30 Minuten an den CCS-Ladestationen zu 85 Prozent aufladen. Je nachdem, wieviel Restenergie noch vorhanden ist, geht es entsprechend schneller. So dauert der Energiestop kaum länger als ein normaler Tankstellenhalt. Ohne das Schnelladesystem benötigt die Energica gut drei Stunden, um den Akku zu füllen. Das geht dann auch Zuhause an der normalen Steckdose. Als Lebensdauer gibt Energica für den Akku 1.200 Ladezyklen bei 80 Prozent Ladung an. Wenn man von einer Reichweite von 120 Kilometern pro 80 Prozent Ladung ausgeht, bringt eine die Maschine 144.000 Kilometer weit, bis sie einen neuen Akku benötigt. Das ist aber nur ein ungefährender Wert: Die Reichweite ist abhängig von den Einstellungen und dem

Energica wollte gleich mit dem ersten Modell beweisen, daß ein Elektromotorrad sportiv sein kann. Es entstand ein schnittiges Superbike namens Ego.



Fast senkrecht stehendes Federbein. Der Kunde hat die Auswahl zwischen Bitubo oder Öhlins wie hier auf dem Bild.

Umgang mit dem Gasgriff, dazu später mehr.

Etwa 300 Kilogramm wiegt die Ego. Der Schwerpunkt ist weiter vorne und höher als bei den meisten Motorrädern. Also viel Last auf dem Vorderrad, in den Kurven treibt die Maschine etwas nach außen.



Die Ego ist nicht unhandlich, aber sie verlangt nach deutlichen Lenkimpulsen. Ansonsten fährt sie wie ein normales Motorrad. Ich habe mich auf Anhieb auf der Maschine wohl gefühlt.

Der E-Motor überträgt seine Kraft ohne Getriebe über eine normale O-Ring-Kette. Für das Rangieren gibt es zwei Einparkfahrstufen, vorwärts und rückwärts. Diese sind auf 2,8 km/h begrenzt.

Für die normale Fahrt stehen im leicht zu bedienenden Menü vier Fahrmodi zur Auswahl: Eco, Standard, Wet und Sport. Eco soll wenig Strom verbrauchen und begrenzt die Höchstgeschwindigkeit auf etwa 93 km/h. Das taugt eigentlich nur für den Stadtverkehr. Der ist aber nicht das richtige Revier für dieses Superbike. Im Wet-Modus ist die Leistung besonders bei niedrigen Geschwindigkeiten gedrosselt,



Konventioneller Kettenantrieb zum Hinterrad.

um Hinterradrutscher zu vermeiden. Standard ist für das normale Fahren vorgesehen, bietet aber genauso wie die Regen-einstellung nicht die volle Höchstgeschwindigkeit, doch deutlich mehr, als auf Bundesstraßen erlaubt ist. Volle Power, und damit auch den höchsten Stromverbrauch aber auch den meisten Spaß, bietet die Einstellung Sport. Daneben gibt es vier Varianten für die Energierückgewinnung: Aus, wenig, mittel und viel. Hiermit bestimmt man, wieviel Energie die Maschine im Schubetrieb wieder selbst generiert. Gleichzeitig verstellt man damit die Bremswirkung des Motors. Schaltet man die Rekuperationsfunktion aus, rollt die Maschine mit geschlossenem Gasgriff nahezu ungebremst aus,



Einem Kupplungshebel gibt es nicht.

so als wenn man mit einem normalen Motorrad im Leerlauf rollt. Bei maximaler Energierückgewinnung verzögert der Motor recht kräftig, was die Bremsanlage schont. Wenn man den Bogen raushat, kann man fast ohne bremsen fahren. Im Sportmodus ohne Energierückgewinnung soll man auch bei schneller Fahrweise 100 Kilometer weit kommen. Im Eco-Modus mit hoher Rekuperationsfunktion wohl doppelt so weit. Am besten gefallen hat mir das Fahren in der Sporteinstellung mit mittlerer Energierückgewinnung. Auf 40 Kilometern habe ich etwa 30 Prozent der Energie verbraucht. Auf der Rennstrecke soll die Reichweite ungefähr 70 Kilometer betragen. Man könnte also auch mit der Ego an Renntrainings teilnehmen, wenn es dort im Fahrerlager Ladestationen geben würde. Bei der TT Zero, einem Rennen ausschließlich für Elektromotorräder während der Tourist Trophy auf der Isle of Man hat in diesem Jahr eine serienmäßige Energica Ego teilgenommen. Im Kampf gegen die professionellen Rennmaschi-



Man hat die Wahl zwischen vier Leistungsmodi (links) und vier Stufen der Energierückgewinnung (rechts). Alles sehr einfach zu bedienen.

nen belegte die Energica Platz sieben. Dieses Rennen ging über eine Runde mit 60 Kilometern. Im Ziel hatte die Ego noch 17 Prozent Restenergie.

Das Netz der Stromtankstellen wird in Deutschland kontinuierlich ausgebaut. Hier gibt es unterschiedliche Ausführungen. Nicht überall ist die Schnellladung möglich. Zu so mancher Stromsäule muß man sein eigenes Kabel mitbringen. Die Preise variieren deutlich. Viele Stromtankstellen arbeiten mit Ladekarten. Mal erfolgt die Abrechnung nach Zeit, mal nach Strommenge, dazu kommt oft eine

geringe Grundgebühr. Es gibt auch Karten mit fester Monatsgebühr. Der Akku mit einem Gewicht von ca. 100 Kilogramm hat eine Kapazität von 11,7 kW. Die



Gefräste Gabelbrücke und einstellbare Öhlins-Gabel.

Stromtankstelle bei uns in der Gemeinde nimmt eine Grundgebühr von 2,00 Euro und 0,25 Euro pro kW. Da würde eine „Tankfüllung“ also 5,00 Euro kosten. Das ist preiswerter als Benzin, und diverse Wartungsarbeiten wie Ventileinstellen entfallen bei einem Elektromotorrad. Für Smartphones bietet Energica eine App, welche einem unter anderem die nahegelegenen Stromtankstellen anzeigt.

Die Energica ist sozusagen ein Automatikmotorrad ohne Kupplungs- und Schalthebel.

Der Motor macht keine Geräusche, im Stand ist die Maschine völlig still. Während der Fahrt hört man das Surren des geradeverzahnten Primärantriebs, das klingt so wie der Rückwärtsgang eines Autos.



Diese Energica Eva wurde teilweise entkleidet, um ein Softwareupdate zu überspielen. Gut erkennbar ist der Gitterrohrrahmen. Die Akkueinheit baut hoch und obendrauf befindet sich der Leistungsregler. Der eigentliche E-Motor sitzt hinter dem Akku halb unterhalb der Tankattrappe und dem Fahrersitz.

In der Vergangenheit gab es nur wenige Automatikmotorräder, und denen war kein großer Verkaufserfolg beschieden: Aprilia Mana und Moto Guzzi Convert sind zwei Beispiele aus Italien. Dabei kann man sich viel mehr auf das Fahren konzentrieren, wenn man nicht immer im Getriebe rühren muß. Verschalter sind genauso unmöglich wie Abwürgen beim Anfahren. Nie der falsche Gang beim Herausbeschleunigen aus Kurven, kein Rumschleichen mit der Kupplung im Schrittempo. Einfach nur Gasgeben und Gaswegnehmen. Aber man muß auch etwas aufpassen, denn



Ladesteckdosen unter dem Fahrersitz.

die Energica verfügt über keine Traktionskontrolle, plötzlicher Leistungsschub in Schräglage kann dann schon mal die Haftgrenze des Reifens überschreiten. Man muß sich immer bewußt sein, das Vollgas jenseits von 50 km/h auch immer volles Drehmoment bedeutet. Bis 50 km/h wird die Leistung sicherheitshalber gedrosselt.

Die Höchstgeschwindigkeit ist begrenzt auf 240 km/h. Für den Sprint von 0 auf 100 km/h benötigt die Maschine etwa drei Sekunden.

Verarbeitungsniveau und Ausstattung der Maschine sind hoch. Alle Kunststoffteile sind serienmäßig aus Carbon gefertigt. Die verstellbare Fußrastenanlage ist aus dem Vollen gefräst, genauso wie die Ras-



Prototyp der Eva esse esse 9 auf der EICMA im letzten Jahr. Das endgültige Serienmodell wird in diesem Jahr gezeigt.

tenanlage für den Beifahrer. Das gilt auch für die obere Gabelbrücke und die Aufnahmen für die Lenkerstummel. Brembo Monoblocks und eine radiale Handpumpe sind auf hohem Niveau, wie die ganze Maschine. Das TFT-Display bietet jede Menge Informationen zu Stromverbrauch, Restreichweite usw. Winkelventile gehören selbstverständlich zur Serienausstattung. Was vielleicht fehlt, ist eine Feststellbremse zum Parken auf abschüssiger Straße. Die gefahrene Maschine verfügt über Gabel und Federbein von Öhlins (3.475 Euro Aufpreis), Sichtcarbon-Kit (1.010 Euro) und goldfarbene Aluminiumschrauben (190,00 Euro).



Gegen Aufpreis ist die Eva esse esse 9 auch in den italienischen Nationalfarben lieferbar.

Ein geladen zur Probefahrt hatte die Firma Iwan-Bikes, der erste Energica-Vertragshändler in Deutschland. Seinen Sitz hat er in Pfaffenhofen an der Ilm zwischen Ingolstadt und München. So manchem Italo-Fahrer wird der Inhaber Bernhard Peitner kein Unbekannter sein, war er doch in der Vergangenheit Vertragshändler für Benelli, Moto Morini und Moto Guzzi, außerdem zeitweise Importeur für CR&S. Also ein Fan von italienischen Exoten. So paßt die Energica gut in sein Programm neben Indian, Mondial und Royal Enfield.

Gebaut wird die Energica im italienischen Modena. Dort produziert man neben dem vollverkleideten Superbike auch die Eva als normales Motorrad mit halbhochem Lenker. Auf der EICMA folgt ein drittes Modell namens Eva esse esse 9. Dieses Motorrad verzichtet auf einen Teil der Cabonverkleidungen und soll etwas billiger als das Modell Eva sein.



Sieht aus wie ein normales Motorrad, fährt sich auch ähnlich und ist doch ganz anders.

E-Mobilität steht noch an ihrem Anfang. Weltweit wird daran gearbeitet, Kapazitäten und damit die Reichweite zu erhöhen. Und sicherlich wird es im Laufe der Zeit immer leichtere Akkus geben. Befürworter sehen in diesem Antriebskonzept die Zukunft des Individualverkehrs. Andere erwarten den Durchbruch der Brennstoffzelle oder anderer Antriebsquellen. Es ist spannend, in welche Richtung sich die Entwicklung bewegen wird. Sicher ist aber ersteinmal, daß in naher Zukunft die Zahl der Elektromotorräder auf dem Markt steigen wird.



Verstellbare Fußrasten-anlage - so etwas sollte heutzutage zum Standard gehören. Es würde doch auch niemand mehr ein Auto kaufen, bei dem man nicht die Vordersitze verstellen kann.

Heutzutage sind sie noch Exoten im Straßenverkehr und werden es sicherlich auch eine Weile bleiben. Zur Zeit produzieren 40 Mitarbeiter im Werk in Modena bei Energica pro Jahr etwa 500 Motorräder. Hauptmärkte sind momentan Kalifornien, Skandinavien und die Niederlande. Bis 2020 will man die Produktion auf 2.000 Maschinen pro Jahr steigern und schwarze Zahlen schreiben.

Energica ist eine Tochterfirma der CRP-Gruppe, die unter anderem Präzisionsteile für die Formel Eins liefert. Als sich zwei Hersteller aus der Formel Eins zurückzogen, wurden bei CRP Kapazitäten frei und man startete das Projekt Energica.

Die renommierten Motorradhersteller haben bisher den Trend zu E-Motorrädern verschlafen. So hat noch kein italienischer Motorradfabrikant ein entsprechendes Modell im Programm. Hinter den Kulissen wird aber fleißig entwickelt. Bei den Rollern ist man schon einen Schritt weiter,



Die Eva ohne Vollverkleidung und mit höherem Lenker bietet etwas weniger Leistung als die Ego, verfügt dafür über eine etwas größere Reichweite.

hier gibt es entsprechende Fahrzeuge und Prototypen. So zeigte Piaggio im letzten Herbst die Vespa Elettrica. Die Serienversion könnte jetzt auf der EICMA folgen. Gerade ein Roller als e-getriebenes Stadtfahrzeug macht Sinn, besonders wo in manchen Innenstädten Fahrverbote für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren drohen.

Laut Aussage eines VW-Managers wird auch bei Ducati an einem Elektromotorrad gearbeitet. Ein Termin für die Serien-einführung wurde aber nicht genannt.

Technische Daten: Energica Ego

Motor:	Permanent Magnet AC	Reifen vorne:	120/70 - 17
Bohrung x Hub:		Reifen hinten:	180/55 - 17
Hubraum:		Bremse vorne:	1 x 330 mm Ø
Leistung:	145 PS		1 x Vierkolbenfestsattel
Drehmoment:	195 Nm	Bremse hinten:	1 x 240 mm Ø
Getriebe:	Automatik		1 x Zweikolbenfestsattel
Sekundärtrieb:	Kette	Akkukapazität:	11,7 kW
Federung vorne:	USD-Gabel	Radstand:	1.465 mm
Federweg vorne:	?? mm	Sitzhöhe:	810 mm
Federung hinten:	Monofederbein	Gewicht:	ca. 300 kg
Federweg hinten:	?? mm	Preis:	37.444 Euro inkl. Zubehör

Veranstaltungskalender

Die Aufnahme von Terminen in diesen Veranstaltungskalender ist kostenlos. Es werden aber nur Italiener-Veranstaltungen oder für Italiener-Fahrer/innen interessante Veranstaltungen aufgenommen. Eine kurze Mitteilung an den Verlag genügt. Alle Angaben sind ohne Gewähr! Bitte informiert Euch vorher beim Veranstalter!

November

07.11. - 12.11.2017

EICMA, große Motorradausstellung in der Nuova Fiera Milano, SS. 33 del Sempione 28, I-20017 Rho (MI), Mailand, Italien. Der 07. und 08. November sind Fachbesuchern vorbehalten.

Info: EICMA General Secretariat, Via Antonio da Recanate, 1, I-20124 Mailand, Tel.: 0039-02-6773511, Internet: www.eicma.it, Italien.

10.11. - 12.11.2017

Veteranen-Teilemarkt im Parco Esposizioni Novegro bei Mailand, Italien.

Info: COMIS Lombardia, Tel.: 0039-02-70200022, Fax: 0039-02-7561050, E-Mail: mostrascambio@parcoesposizioni-novegro.it, Internet: www.parcoesposizioninovegro.it, Italien.

18.11. - 19.11.2017

35. Veteranen-Teilemarkt in der Fiere di Sora in Sora (FR), Italien.

Info: Coinar Bruni Spa, Tel.: 0039-0776-813179, Fax: 0039-0776-813799, E-Mail: info@fieredisora.it, Internet: www.fieredisora.it, Italien.

24.11. - 26.11.2017

Milano Autoclassica mit Veteranen-Teilemarkt in Mailand, Italien.

Info: Orgacom, Tel.: 0039-0572-910474, Fax: 0039-0572-911228, E-Mail: info@milanoautoclassica.com, Internet: www.milanoautoclassica.com, Italien.

25.11.2017

Ducati-Schrauberlehrgang bei Limbächer & Limbächer in 70794 Filderstadt.

Info: Limbächer & Limbächer, Ducati Stuttgart, Echterdinger Straße 85, 70794 Filderstadt, Tel.: 0711-797303-22, Internet: www.limbacher.de.



25.11. - 26.11.2017

35. Veteranen-Teilemarkt im Centro Fiere in Villapotenza (MC), Italien.

Info: Circol Automotoveicoli d'Epoca Marchigiano, Tel.: 0039-366-1886343 oder Fax: 0039-071-2504821, E-Mail: mostrascambio@caemscarfiotti.it, Internet: www.caemscarfiotti.it, Italien.

25.11. - 26.11.2017

Veteranen-Teilemarkt in Bassano del Grappa (VI), Italien.

Info: Motor Expo Classic, Tel.: 0039-348-4154659, E-Mail: info@motorexpoclassic.it, Internet: www.motorexpoclassic.it, Italien.

26.11.2017

Veteranen-Teilemarkt in Santhià (VC), Piazza Aldo Moro, Italien.

Info: Alpi Motoclub Santhià, Tel.: 0039-347-2205128, E-Mail: alpimoto-club@gmail.com, Internet: www.alpimotoclub.com, Italien.

Dezember

02.12.2017

Weihnachtsfeier bei der Firma Claus Carstens GmbH in Hennstedt/Dithmarschen.

Info: Claus Carstens/Ducati Schleswig-Holstein, Fedderinger Str. 10, 25779 Hennstedt, Tel.: 04836-1550, Internet: www.claus-carstens.de.

02.12.2017

Weihnachtsfeier bei Maniac-Motors in 90427 Nürnberg.

Info: Maniac-Motors, Steinacher Str. 101, 90427 Nürnberg, Tel.: 0911-9694983 oder Internet: www.maniacmotors.de.

08.12.2017

Veteranen-Teilemarkt in Ferrara (FE), Italien.

Info: Marcelloeventi s.r.l., Via Manfredini 54, I-45100 Rovigo, Tel.: 0039-0425-074089, Internet: www.automotodelpassato.com, Italien.

08.12.2017

Veteranen-Teilemarkt im Parco Sandro Pertini in Ovada (AL), Italien.

Info: Vespa Club Ovada, Nico, Tel.: 0039-339-8169371, Internet: www.vespaclubovada.com, Italien.

17.12.2017

Weihnachtsfeier bei Ducati Melle in 49324 Melle.

Info: Ducati Melle, Industriestraße 24 c, 49324 Melle, Tel.: 05422-926666, Internet: www.ducati-melle.de.

Veranstaltungskalender

2018
Januar

13.01. - 14.01.2018
Veteranen-Teilemarkt im Centro Affari, Via Spallanzani in Arezzo, Italien.

Info: Arezzo Classic Motors, Tel.: 0039-030-3755901, Fax: 0039-030-280129, Internet: www.arezzoclassicmotors.it, Italien.

13.01. - 16.01.2018
Ducati 4U, Wintercamp auf der Rennstrecke von Almeria/Spainien.

Info: Ducati 4U, Gate Communication Group GmbH, Tronjesträße 13, 44319 Dortmund, Tel.: 0234-685928, E-Mail: info@ducati-4u.de, Internet: www.ducati-4u.de.

Reifen Salewski
Ihr Ansprechpartner für
Motorrad-, Pkw- u. Lkw-Reifen
Freie Tankstelle
21357 Bardowick · An der B 4 · Hamburger Landstr. 65
☎ (04131) 12 91 11

18.01. - 21.01.2018
Motor Bike Expo Show in Verona, Italien.

Info: Tel.: 0039-041-5010188, Internet: www.motorbikeexpo.it, Italien.

Februar

01.02. - 04.02.2018
36. Automotoretro mit Veteranen-Teilemarkt in der Lingotto Fiere in Torino, Italien.

03.02. - 04.02.2018
Veteranen-Teilemarkt im Centro Fiere, Via Brescia 129 in Montichiari (BS), Italien.

10.02. - 11.02.2018
47. Veteranen-Teilemarkt in Rimini (vormals Pesaro), Italien.
Info: Museo Motociclo, Tel.: 0039-0541-731096, E-Mail: info@museomotociclo.it, Internet: www.museomotociclo.it, Italien.



DUCATI
MELLE

**JETZT BESTELLEN UND
IM FRÜHJAHR DURCHSTARTEN!**

**NEW
MONSTER 821**

**WEIHNACHTS
FEIER 2017
17. DEZ**

DUCATI MELLE - Superbike Centrum Melle GmbH - Industriestr. 24c - 49324 Melle - www.ducati-melle.de

Die magische Sechs

Vor 66 Jahren hat die Piaggio Squadra Corse die internationale Rennsportszene ins Staunen versetzt. Neun Werksfahrer nahmen erstmals an den Internationalen Six Days teil. Diese Sechstagesfahrt war damals einer der härtesten und prestigeträchtigsten Motorradwettbewerbe. Alle neun Fahrer erhielten 1951 die Goldmedaille und sorgten so gegen die Motorradkonkurrenz für viel Aufsehen. Jetzt erinnert Vespa mit dem Sondermodell Sei Giorni an den damaligen Erfolg. Dieser Scooter basiert auf der GTS 300, und mit sechs von diesen Rollern machen wir uns auf, um die Strecke einer der zahlreichen Wertungsetappen der damaligen Sechstagesfahrt zu absolvieren.

Die Sei Giorni, wie die Six Days auf italienisch heißen, finden jedes Jahr in einem anderen Land statt, 1951 war Norditalien der Austragungsort. Die Strecke, die wir heute befahren wollen, befindet sich zwischen dem Lago Maggiore und dem Lago Varese. In dem Foyer unseres Hotels stehen eine Originalmaschine von damals und das neue Modell nebeneinander. Da sind doch gewaltige Unterschiede zu entdecken. So hatte der damalige Wettbewerbsroller sehr kleine Räder mit nur acht Zoll Durchmesser. Wenn man bedenkt, daß diese Langstrecken- und Zuverlässigkeitsfahrt damals größtenteils über unbefestigte Wege geführt hat ... da sind die mit den Winzrädern vermutlich in den Schlaglöchern ver-



Zwischen diesen beiden Sei Giorni-Modellen liegen 66 Jahre.

schwunden. Da werden wir es einfacher haben: Der neue Scooter hat 12-Zoll-Felgen und die Strecke ist mittlerweile asphaltiert. Außerdem werden wir uns nicht mit der damaligen Dreigang-Handschaltung befassen müssen, unsere Vespen verwöhnen uns mit einer Automatik, so können wir uns besser auf das Fahren konzentrieren. Das soll wohl auch nötig sein: Uns wurde eine anspruchsvolle Strecke versprochen.



Vor dem Hotel warten die Roller auf uns für eine schöne Herbstausfahrt.

Das war anscheinend ernstgemeint: Der Guide, der uns vorausfahren wird, trägt komplette Motorradbekleidung mit Stiefeln, Rückenprotector und Integralhelm. Das wird also wohl keine Kaffee-fahrt.

Ursprünglich hatte Ernesto Piaggio gar kein Interesse, mit der Vespa im Motorsport aktiv zu werden. Aber als der große Konkurrent Lambretta dort mehrere Erfolge erzielte, sah auch er sich

genötigt, seine Produkte im Wettbewerb zu präsentieren. So entstand die Vespa Sport. Das war damals eine 125er mit Zweitaktmotor und ca. sieben PS dank größerem Dell'Orto-Vergaser und anderem Auspuff. Schmalere Lenker, windschnittigeres Blechkleid und höheres Fußbrett waren weitere Unterscheidungsmerkmale gegenüber den normalen Vespa-Modellen.

Die Sport verfügte über einen Zusatztank hinter dem Fahrersitz, dieser war wohl auch bitter nötig, weil sich durch das Tuning von 4,5 auf 7 PS der Spritverbrauch etwa verdoppelt hatte. Zur Ausstattung gehörte außerdem ein Reserve-rad, welches senkrecht zwischen den Beinen positioniert war und gegen das sich der Fahrer mit den Knien für besseren Halt abstützen konnte.

Für die Langstreckenwettbewerbe baute Piaggio 300 Exemplare des Modells Sei

***Dreigang-Handschaltung
und Zündverstellung auf
der linken Seite des Lenkers.***



Hinter dem Fahrersitz befindet sich ein Zusatztank, der den Benzinvorrat von fünf auf elf Liter erhöht. Obendrauf ein kleines Gummistück als Sitzverlängerung, damit sich der Fahrer langmachen kann.

Giorni. Damals kosteten die Maschinen das vierfache der normalen Vespa, heute sind sie gesuchte Sammlerstücke. Diese Roller unterscheiden sich in vielen Punkten von der 125 Sport. So wurde extra für die Sei Giorni ein spezieller Dell'Orto-Vergaser entwickelt, und das Motorgehäuse entstand im Sand- anstatt Druck-gußverfahren. Dazu kamen eine spezielle Kupplung, Zündverstellung am Lenker, Hochleistungsauspuff und vieles mehr. Außerdem besitzt der Sei Giorni ein zweites Reserverad. Damals hatte man auf den Geröllstrecken wohl häufiger Platt-





Der Scheinwerfer ist bei der Sei Giorni auf dem Vorderradkotflügel plaziert.

füße, Reifenwechsel gehörten bei der Sei Giorni zum Alltag. Der schnelle Wechsel mit den Reserverädern, die sowohl vorne als auch hinten passen, ersparte den Scooterfahrern viel Zeit. Es gab für die Wertungsetappen vorgegebene Höchstzeiten, und für jede Minute Überschreitung einen Strafpunkt.

Die moderne Sei Giorni entspricht technisch der GTS 300 und ist von Haus aus kräftig motorisiert. Von den 21 PS bei 7.750 U/min konnten die damaligen Rennfahrer nur träumen. Na ja, mit 278 Kubikzentimetern hat die neue Sei Giorni ja auch mehr als doppelt so viel Hubraum. Unter dem Blechkleid versteckt sich ein flüssigkeitsgekühlter Einzylinder-Viertaktmotor mit obenliegender Nockenwelle und vier Ventilen sowie elek-

***Unverkleideter Rohr-
lenker, Armaturen wie
an einem Motorrad,
hydraulische Bremsen,
analoge Anzeigen und
eine digitale Uhr - so
präsentiert sich das
Cockpit.***

tronischer Einspritzanlage. Die Spitzengeschwindigkeit beträgt etwa 120 km/h. Das sind ungefähr 20 km/h mehr, als die Werksfahrer 1951 bei der Hochgeschwindigkeitsprüfung auf der Rennstrecke von Monza, damals noch der Streckenverlauf mit den Steilwandkurven, erreicht hatten.

Die Unterschiede zwischen GTS und Sei Giorni betreffen hauptsächlich die Ausstattung und die Lackierung. Der Bereich von Lenker und Cockpit ist anders

gestaltet, ähnlich des 1951er-Modells, und wie bei diesem befindet sich der Scheinwerfer mitlenkend auf dem Vorderradkotflügel. Dort wo bei der GTS die Frontlampe sitzt, schützt nun ein kleines Windschild. Die grüne Lackierung mit den Startnummernaufklebern mit der magischen Sechs erinnert auch etwas an die Wettbewerbsmaschinen.

Von unserem Hotel in Varese geht es mit den obligatorischen Fotostops nach Cittiglio. Auf dem Weg dahin kann ich mich wieder an das Rollerfahren gewöhnen, ich sitze eigentlich eher selten mal auf einem Scooter. Im ersten Moment doch





Die Vespa Sei Giorni ist nummeriert aber nicht limitiert.

ein etwas kippeliges Gefühl auf den kleinen Rädern, da fehlen halt die stabilisierenden Kreiselkräfte. Der Verzicht auf das Schalten fällt nicht schwer, aber daß der linke Handhebel eine der beiden Bremsen betätigt, ist doch etwas ungewohnt, da fehlt ein wenig das Feingefühl. Die Scheibenbremsen verzögern gut, und das ABS greift früh aber sanft ein. Es macht also nichts, wenn man mal ausversehen als Grobmotoriker zu kräftig am Hebel zieht. Am Anfang ertappe ich mich immer wieder mal dabei, nur den rechten Bremshebel zu betätigen, damit ist die Bremsleistung nicht so doll. Man sollte schon beide Hebel ziehen, aber alles Gewöhnungssache.

Ich sitze bequem, die Sitzbank bietet viel Platz und auch der Fußraum ist großzügig bemessen.

Unser Guide legt ein flottes Tempo vor, und wir wuseln durch den italienischen Ver-

Heute sorgt ein Viertaktmotor mit 278 Kubikzentimetern und 21 PS für den Vortrieb.

kehr. Leichtfüßig schlängeln wir uns zwischen den Autoschlängen durch, fahren bei roten Ampeln bis zur Linie vor. Wenn das Licht auf Grün springt, geben wir Gas und sind schon weg, während die Autofahrer noch den Gang einlegen. Daß die Vespa ein ideales Stadtfahrzeug ist, wissen wir längst, heute soll sie aber weitere Qualitäten unter Beweis stellen.

In Cittiglio biegen wir in eine unscheinbare Seitenstraße ab, lediglich ein LKW-Verbotsschild läßt uns ahnen, daß es nun interessant wird: Es folgt der Aufstieg zum Passo Cuvignone. Heute ist das eine sehr schmale und extrem kurvige Asphaltstraße mit steilen Passagen und vielen Serpentinaen. 1951 war das eine Geröllstrecke, bei der viele Fahrer auf der Strecke blieben. Damals erreichten längst nicht alle Teilnehmer das Ziel, und gerade dieser Paß zwang einige zur Aufgabe.

Unser Guide läßt die Vespa ordentlich fliegen, er fährt diese Strecke heute das fünfte Mal in dieser Woche und kennt sie gut. Wir müssen uns schon etwas anstrengen, den Kontakt nicht zu verlieren. Viele Kurven sind nicht einsehbar, und bei Gegenverkehr wird es richtig eng, dazu ist die Strecke übersät von Laub, und es





Der Fußraum ist großzügig bemessen und die bequeme Sitzbank bietet auch viel Platz.

liegen zahlreiche Kastanien auf der Straße. Im Gegensatz zur GTS fehlt der Sei Giorni die Antischlupfregelung. Aber solange es trocken ist, kommen wir gut ohne aus. Manchmal kratzt in Linkskurven der Ausleger des Seitenständers über den Asphalt, den könnte man aber noch etwas hochbiegen, da ist mehr als genug Abstand zur Karosserie.

So schrauben wir uns innerhalb von zehn Kilometern von 261 auf 1.051 Meter hoch. Für uns eine leichte Anstrengung, aber für



Die hinten abfallende Sitzbank sieht sportlich aus, aber als Beifahrer droht man abzurutschen.

die Six-Days-Fahrer muß das Schwerstarbeit gewesen sein. Oben auf dem Paß wundern wir uns über einen großen Anhänger, der im Wald steht: „Wie ist der denn hier hoch gekommen?“ fragen wir uns. Wir sind eigentlich ganz froh, daß wir heute mit so wendigen Rollern und nicht mit großen Motorrädern unterwegs sind. Im Spaß stellen wir uns vor, wie es gewesen wäre, hätten wir den Aufstieg mit einer Honda Gold Wing, einer Tri-

umph Rocket III oder einer Moto Guzzi MGX-21 absolvieren müssen - das wäre sicher kein Spaß gewesen!

Ich folge zu Fuß einem Trampelpfad zum Gipfel und genieße einen herrlichen Ausblick auf den Lago Maggiore. Nach den obligatorischen Fotos geht es bergab. Die Ostseite des Passes ist genauso kurvig und steil wie die Westseite. Die Bremsen der Vespa zeigen sich davon jedoch völligunbeeindruckt.

In Arcumeggia machen wir Rast für das Mittagessen. Dieser kleine Ort wurde 1956 von der Provinzbehörde für Tourismus in einen Malort (italienisch borgo dipinto) verwandelt. An vielen Hauswänden befinden sich Gemälde unterschiedlichster Art. Im oberen Ortsteil sind die Gänge zwischen den Häusern sehr eng und nicht einmal mit unseren Vespen befahrbar. Ein absolut sehenswerter Ort, der zu einer längeren Pause einlädt. In einer Garage entdecken wir eine Moto Guzzi MGX-21 und folgern daraus, daß der weitere Abstieg entspannter sein wird. Doch falsch gedacht: Es erwarten uns noch einige enge Serpentin.



Rechts eine GTS 300 im Vergleich zur Sei Giorni. Viele Gemälde zieren die Häuser in Arcumeggia.

Nachdem wir auch diese gemeistert haben, erreichen wir Casalzuigno und sind sozusagen wieder im Flachland angekommen. Von hier aus geht es zum Lago Maggiore, wir folgen ein Stück der Uferstraße, biegen dann zum Lago Varese ab, umrunden diesen, fahren direkt am SWM-Werk vorbei und kommen auch der MV Agusta-Fabrik sehr nahe. Von dort aus geht es zu unserem Hotel, welches sich sozusagen gegenüber des ehemaligen Cagiva-Werkes in Varese befindet. Hier geht eine wirklich schöne Herbsttour zu Ende.

Beim anschließenden Espresso an der Hotelbar entsteht die Idee, daß man hier

in der Umgebung doch sicherlich Roller mieten kann. So eine Woche Urlaub an den Seen, mit Abstechern in die Berge, dort entspannt ein wenig wandern und die Orte besichtigen - das klingt gut. Bei so einem Roller kommt man ja ohne Motorradbekleidung aus und Jet-Helme passen unter die Sitzbank, so daß man in bequemer Straßenkleidung Museen usw. besichtigen kann. Was meine

Frau wohl von der Idee hält? Das wäre mal ein ganz anderer Urlaub, und so teuer kann das auch nicht sein.

Die Vespa GTS 300 ist in Deutschland der mit Abstand meistverkaufte Roller. Bei den Motorrädern gibt es mit der BMW GS nur ein Fahrzeug, welches mehr Neuzulassungen als die große Vespa verbuchen kann. Zur Serienausstattung gehören LED-Blinker und eine USB-Steckdose. Eine Koppelung mit der Piaggio Multimedialeplattform ist möglich.

Die Vespa Sei Giorni ist nummeriert aber nicht limitiert und kostet 6.390 Euro. Damit ist sie 400 Euro teurer als die GTS 300 aber auch exklusiver.

Technische Daten: Vespa Sei Giorni

Motor:	Einzylinder-Viertakt	Reifen vorne:	120/70 - 12
Bohrung x Hub:	75,0 x 63,0 mm	Reifen hinten:	130/70 - 12
Hubraum:	278 cm ³	Bremse vorne:	1 x 220 mm Ø
Leistung:	21,2 PS bei 7.750 U/min		1 x Zweikolbenschwimmsattel
Drehmoment:	22 Nm bei 5.000 U/min	Bremse hinten:	1 x 220 mm Ø
Getriebe:	Automatik		1 x Zweikolbenfestsattel
Sekundärantrieb:	Keilriemen	Tankinhalt:	8,5 Liter
Federung vorne:	Schwingengabel	Radstand:	1.375 mm
Federweg vorne:	78 mm	Sitzhöhe:	790 mm
Federung hinten:	Monofederbein	Gewicht:	154 kg
Federweg hinten:	70 mm	Preis:	6.390 Euro

Ducati-Singles beim Mostra Scambio in Novogro

Die Teilmärkte im italienischen Novogro bei Mailand beinhalten immer eine kleine Sonderausstellung jeweils zu einem bestimmten Thema. Bei dem diesjährigen Herbstmarkt stehen die Einzylinder-Modelle von Ducati im Mittelpunkt. Gezeigt werden Monos von 1946 bis 1977, also von der Cucciolo bis zu den 450ern.

Der Mostra Scambio findet vom 10. bis 12. November im Parco Esposizioni Novogro dicht bei dem mailänder Flughafen Linate statt. Geöffnet ist der Markt am Freitag von 12:00 bis 18:00 Uhr, am Samstag von 8:00 bis 18:00 Uhr und am Sonntag von 8:00 bis 17:00 Uhr. Der Eintrittspreis beträgt 12 Euro für Erwachsene.



Moto Guzzi kündigt einen neuen Motor an

Moto Guzzi hat die 1.200er-Modelle wie Griso, Norge und Stelvio eingestellt. Es wäre bei den geringen Stückzahlen wohl zu teuer geworden, die luftgekühlten Motoren und die Fahrzeuge für die Euro-4-Norm anzupassen. Von der Stelvio wurden zum Beispiel innerhalb von acht Jahren nur etwa 7.000 Motorräder gebaut. Jetzt hat Davide Zanolini, Piaggio Executive Vizepräsident für Marketing und Kommunikation, in einem Interview für die EICMA im November in Mailand eine „radikale“ Neuheit angekündigt.

Laut Gerüchten wird ein komplett neues Modell mit einem neuen Motor erwartet, hierbei könnte es sich um einen Stelvio-Nachfolger handeln. Viele Guzzisti träumen aber von einer neuen Le Mans ... Vermutlich wird das die erste Straßenmaschine von Moto Guzzi mit Wasserkühlung sein. Flüssigkeitsgekühlte Rennmaschinen aus Mandello del Lario hat es in der Vergangenheit bereits gegeben.

Einen rein luftgekühlten Motor neu zu entwickeln, würde keinen Sinn machen, weil solche Triebwerke kaum in der Lage sind, zukünftige Normen zu erfüllen. Es wird spekuliert, daß bei dem neuen Motor die Zylinderköpfe flüssigkeitsgekühlt sind, während die Zylinder luftgekühlt bleiben, um ein klassisches Erscheinungsbild zu erzeugen, so wie es zum Beispiel Triumph macht.

Bei der Maschine, die Anfang November in Mailand vorgestellt wird, handelt es sich vermutlich um ein Konzeptbike, auf dessen Basis man eine Serienmaschine für 2019 entwickeln will.

Ernesto Marinelli geht

Ducati-Superbike-Projektleiter Ernesto Marinelli verläßt nach 22 Jahren Ducati.



Ernesto Marinelli (links), hier im Gespräch mit Luigi Dall'igna, wird Ducati verlassen.

Zuerst arbeitete Marinelli als Renningenieur für den italienischen Motorradhersteller und betreute Carl Fogarty sowie Neil Hodgson. Von 1998 bis 2000 leitete er den Ducati-Einsatz in der Amerikanischen Superbike-Meisterschaft mit Fahrern wie Troy Bayliss, Ben Bostrom, Anthony Gobert und John Kocinski. 2001 kehrte Marinelli nach Europa zurück, war zuerst Renningenieur von Bostrom und übernahm 2003 den Posten des Superbike Technical Director und wurde später Superbike-Projektleiter.

Fünf Fahrertitel und sechs Herstellertitel gewann Marinelli mit Ducati. Seit 2011 konnte Ducati aber keine Weltmeisterschaft mehr für sich entscheiden. Die neue Panigale V4 soll ab 2019 wieder um die WM-Krone kämpfen. Wer das Superbike-Projekt dann leitet, ist noch offen. Marinelli wird Ducati zum Jahresende verlassen und sich einer neuen Herausforderung stellen. Laut Gerüchten wechselt der 44 Jahre alte Italiener zum Auspuffhersteller Termignoni.

Neues Ducati-Lager

Nachdem nun der Verkauf von Ducati zu den Akten gelegt wurde, plant der Volkswagen-Konzern den Bau eines neuen, gemeinsamen Ersatzteillagers für die beiden Tochterfirmen Ducati und Lamborghini. Das neue Logistikzentrum entsteht in der Nähe des Flughafens von Bologna, also in der Mitte zwischen den Fertigungshallen von Ducati und Lamborghini. Von dort aus sollen die Vertragshändler weltweit mit Bekleidung, Ersatzteilen und Zubehör beliefert werden.

Ducati-Pressekonferenz live im Internet

Eineinhalb Tage bevor die EICMA in Mailand ihre Tore für Fachbesucher öffnet, stellt Ducati die Neuheiten für 2018 in einer Pressekonferenz in einem mailänder Theater vor. Ein Teil dieser Pressekonferenz wird als Livestream im Internet zu sehen sein. Beginn der öffentlichen Übertragung ist am 5. November um 21:00 Uhr. Die URL für den Livestream lautet premiere.ducati.com.

Regler für alle Ducatis 87,- €

10 Jahre Garantie, 1 Jahr
uneingeschränktes Rückgaberecht

Sowohl für Königswelle als auch für die neuen Modelle Änderung der Bordspannung von 6 auf 12 Volt ohne Austausch des Generators, zum Anpassen auf neue Akkutechnologien ist die Ladespannung einstellbar. Passend auch für alle Morini, Laverda, Aermacchi, Moto Guzzi und für alle brit. Motorräder (Lucas).

**Regler für ALLE!! anderen Motorräder sofort
lieferbar. Kompetente Beratung bei allen
Limaproblemen vom Generatorspezialisten.**

Kontaktlose Zündanlagen für viele Motorräder lieferbar

Bike Affairs Bredenbek

Jürgen Jäger-Volk, Heidberg 9, 24796 Bredenbek
Tel. 04334 640 Mobil 0160 286 4512
E-Mail jaeger-volk@bikeaffairs.de

gehört - gesehen - gelesen

World Ducati Week

2018 veranstaltet Ducati zum zehnten Mal das große Markentreffen auf der Rennstrecke von Misano nahe der Adriaküste in Italien. Der Termin ist diesmal das dritte Wochenende im Juli. Bei der im Zweijahresrhythmus stattfindenden Veranstaltung erwarten die Ducati-Fans zahlreiche Programmpunkte wie Befahren der Rennstrecke, Beschleunigungswettbewerbe, Probefahrten, Autogrammstunden mit den Werksfahrern, Live-Musik, Stunt-Show, gegebenenfalls die Vorstellung eines neuen Modells und vieles mehr.

Vom 20. bis 22. Juli werden wieder tausende Ducatisti rund um Misano erwartet.

Neue Enduro von Borile

Borile hat als Vorankündigung ein Video und ein paar Bilder einer neuen Maschine veröffentlicht. Mit der MdV Enduro kehrt Umberto Borile zu seinen Wurzeln zurück.



Trocken soll die neue Borile lediglich 114 Kilogramm wiegen.

Die leichte Maschine wird von einem luftgekühlten Einzylinder-Motor mit 300 Kubikzentimetern angetrieben. Hierbei handelt es sich um einen Viertakter mit einer obenliegenden Nockenwelle, der sein Gemisch über einen Vergaser erhält.

25 Jahre Ducati Monster

Im Oktober 1992 wurde die M 900 erstmals auf der IFMA in Köln vorgestellt. Mit dem Fahrwerk des Superbikes und dem Motor der Supersport entstand ein Naked Bike, bei dem auf viel Überflüssiges verzichtet wurde. Das „luftige“ Motorrad traf genau den Geschmack der Kunden. Bis jetzt wurden mehr als 300.000 Monster in den unterschiedlichsten Ausführungen produziert.

Lust®
Motorrad GmbH

**Exklusive italienische
Motorräder im Großraum Köln**

Motorrad Lust GmbH
50677 Köln • Bonner Wall 124
Tel.: 0221 / 93707070 • Fax.: 0221 / 90707077
www.motorrad-lust.de

gehört - gesehen - gelesen

Rückruf bei Moto Guzzi

Bei Moto Guzzi-Modellen der Baureihen V7 und V9, welche zwischen November 2016 und Mai 2017 produziert wurden, kann es zu einem Defekt an der Bremsanlage kommen. Anscheinend ist es möglich, daß eine Bremsleitung im Bereich des Motorblocks am Anschluß des Sekundärluftsystems scheuert und dadurch gegebenenfalls undicht wird, wodurch die vordere Bremse ausfallen kann. Betroffen sind etwa 1.150 Maschinen, deren Besitzer von Moto Guzzi angeschrieben werden, soweit die Adressen bekannt sind. Die Vertragshändler überprüfen dann die Leitung, wechseln sie, falls nötig, aus und montieren einen zusätzlichen Halter, der für den nötigen Abstand sorgt.

Moto Morini Factory Tour

Mittwochs und freitags bietet Moto Morini geführte Werksbesuche in Trivolzio südlich von Mailand an.

Die Touren sind in italienischer oder englischer Sprache möglich. Weitere Informationen sind per E-Mail unter factory@motomorini.eu erhältlich.

Neue Wege für Ducati

Im Rahmen der Präsentation eines neuen Audi-Modells hat ein Audi-Manager veratet, daß bei Ducati an zwei neuen Projekten gearbeitet wird. Das eine ist vermutlich die Entwicklung eines Elektromotorrades. Bei dem anderen könnte es sich laut Gerüchten um einen Großroller handeln.



*Roller gab's schon mal:
Ducati Cruiser 175.*

Damit verfolgt Ducati weiterhin die Politik, das Programm auf weitere Marktsegmente auszudehnen. Als besonders erfolgreich hat sich die Scrambler-Baureihe erwiesen, die mittlerweile mehr als ein Viertel der Gesamtproduktion ausmacht.



DUCATI

MOTO GUZZI

WITTEN u. WEBER

Herrenwiese 10 • 57319 Bad Berleburg
Tel.: 02751/6609 Fax: 6939
www.wittenuweber.de

40 Jahre 1976-2016

WITTEN u. WEBER

Dein Ducati- und Moto Guzzi-Vertragshändler für Südwestfalen und Mittelhessen.

Legenden im Boxenstop

MV Agusta-Sonderausstellung in Tübingen

Unter dem Motto „Legenden: Utz Raabe - MV Agusta“ fand in dem Tübinger Museum Boxenstop vom 23. September bis zum 1. November eine Sonderausstellung statt. Dort gab es 22 MV Agustas, eine Gilera sowie eine Magni zu sehen.

Utz Raabe war viele Jahre lang der Präsident des deutschen MV Agusta Clubs gewesen und hat in unserem Land viel für die Marke aus Italien getan. Im letzten Jahr verstarb er nach schwerer Krankheit im Alter von 76 Jahren. Der Marke MV Agusta war er bis zum Ende als Ehrenpräsident „seines“ Clubs eng verbunden.

Für diese Ausstellung im Gedächtnis an Utz Raabe wurden MV Agustas aus dem In- und Ausland zusammengetragen. Einige Maschinen gab es angeblich das erste Mal in Deutschland zu sehen, mehrere Motorräder stammten aus der Sammlung von Ubaldo Elli, der ebenfalls im letzten Jahr



Mit dem Modell 98 begann MV Agusta nach dem Zweiten Weltkrieg die Zweiradproduktion.

gestorben ist. Der Italiener erlag den Folgen eines Verkehrsunfalls.

Die Bandbreite der Exponate reichte von der ersten MV Agusta, einem kleinen Zweitaktmoped mit 98 Kubikzentimetern bis hin zur sechszyklindrigen Rennmaschine mit 350 Kubikzentimetern. Vom Oldtimer bis zur F4 reichte die Spannweite, wobei der Schwerpunkt auf Rennmaschinen lag. Immerhin haben diese den Großteil zum Ruhm der Marke beigetragen.



125 Tre Marce in der Rennausführung.

Wenn man die Maschinen genau betrachtete, konnte man viele interessante Konstruktionen entdecken.

Die erwähnte MV Agusta 98 war nach dem Zweiten Weltkrieg ein preiswertes Fahrzeug, um die Bevölkerung wieder mobil zu machen. Der kleine Zweitakter mit Zweigang-Getriebe leistete 3,5 PS, genug für 65 km/h. Das kastanienbraune Motorrad hatte in der ersten Ausführung noch keine Hinterradfederung und vorne eine Trapezgabel. Später gab es eine Geradwegfederung hinten und schließlich eine Teleskopgabel vorne. Von 1946 bis 1949 baute MV Agusta diese Maschine, dann löste eine 125er sie ab.

Schon mit der 98er sammelte man erste Rennerfahrungen, aber erst die 125er galt als richtiges Motorrad. Im Boxenstop wurde eine 125 Tre Marce (drei Gänge) in der Rennversion gezeigt. Die Maschine von 1948 leistete 9 PS und war mit nur 75 Kilogramm Gewicht ca. 120 Kilometer pro Stunde schnell. Bei dem GP der Nationen, der 1948 in Faenza ausgetragen

wurde, war das Motorrad siegreich. Das war ein wichtiger Meilenstein in der Geschichte der Marke. Eine interessante Maschine der Ausstellung war die 250 Monocilindrica aus den fünfziger Jahren. Mit diesem Modell konnte MV Agusta in unterschiedlichen Ausföhrungen mit Carlo Ubbiali dreimal (1955, 1956 und 1958) die Motorradweltmeisterschaft gewinnen. Dieses Modell verfügt über eine Trockensumpfschmierung. Deren Ölbehälter befindet sich vor dem Benzintank, darum hat die Maschine zwei Einfüllöffnungen. Die Besonderheit bei diesem Exemplar ist aber eine Benzineinspritzanlage, mit der MV Agusta damals schon experimentierte.

Doch um konkurrenzfähig zu bleiben, konstruierte man die 250 Bicilindrica, die ab 1959 eingesetzt wurde. Mit 36 PS bei damals atemberaubenden 12.000 U/min war



Die farbigen Punkte sind wohl Markierungen für das Starten des Motors im kalten und warmen Zustand.



Zwei Einfüllstutzen - einer für Benzin, der andere für Öl.



Links die schlanke 250 Monocilindrica, rechts die 250 Bicilindrica mit ausladender Verkleidung.

sie den 29 PS des Einzylindermodells deutlich überlegen, die Bicilindrica brachte aber mit 190 kg auch 13 Kilos mehr auf die Waage. 1959 und 1960 holte Ubbiali mit dieser Maschine abermals den WM-Titel,

dann entschied der Graf Agusta, fortan nur noch in den größeren Klassen anzutreten. Das war wohl auch eine Frage des Geldes. Bereits 1957 hatten sich alle anderen italienischen Motorradhersteller aus

Kostengründen aus dem internationalen Rennsport zurückgezogen.

Die großen Klassen waren damals die 350er und die 500er-Kategorie. Bei den 350ern fuhr MV Agusta im Laufe der Jahre mit zwei, drei, vier und sechs Zylindern. Als Vertreter dieses Hubraums gab es in Tübingen eine 350 Tre Cilindri und eine 350 Sei Cilindri zu sehen - kurioserweise verfügen diese beiden Maschinen über je sechs Vergaser!

Einspritzanlage der 250er.



Die Dreizylinder löste 1965 die Quattro ab. Sie war zwar anfänglich leistungsschwächer, aber leichter und handlicher.

1968 bis 1971 holte diese Maschine viermal in Folge den WM-Titel nach Italien. Bis 1973 wurde das Motorrad eingesetzt und ist eins der erfolgreichsten Modelle in der Geschichte der Marke MV Agusta.

Im Laufe der Jahre gab es die unterschiedlichsten Ausführungen, und stetig war man auf der Suche nach Fahrwerksverbesserungen und mehr Leistung. In diesem Zuge

probierte man 1970 durch sechs Vergaser die Power zu steigern. Hierfür fertigte man vermutlich auch einen speziellen Zylinderkopf. Um die sechs Vergaser und zwei externe Schwimmerkammern in einer Reihe unterzubringen, mußten die



Sechs Vergaser am Dreizylinder-Motor. Damit das paßte, mußten die Rahmenrohre ausgesägt und zugeschweißt werden.

Rahmenrohre ausgeschnitten werden. Das Motorrad soll etwa 62 PS bei 13.500 U/min geleistet haben bei einem Gewicht von 118 Kilogramm. Das reichte damals für eine Höchstgeschwindigkeit von immerhin etwa 240 km/h.

Bereits 1969 hatte MV Agusta eine 350er mit sechs Zylindern entwickelt. Aber es gab mit der Maschine einige Probleme. Die Weiterentwicklung dauerte recht lange. Mit 72 PS bei 16.000 U/min war sie zwar leistungsmäßig der Tre Cilindri überlegen, doch sie war schwerer und unhandlicher. Man hatte wohl einige Fahrwerksprobleme. Beachtenswert ist der zweite Lenkkopf, der einfach vor dem ersten angeschweißt wurde. Dazu verfügt die Maschine über einen großen Lenkungs-dämpfer. Als dann auch noch für WM-Läufe die Zylinderzahl auf maximal vier beschränkt wurde, war das Ende der Er-



Vor dem ursprünglichen Lenkkopf wurde ein zweiter, etwas tiefer sitzender, angeschweißt. Unten ist ein Teil des Lenkungs-dämpfers zu erkennen.



MV Agusta 350 Sei Cilindri.

probungsphase besiegelt. Soweit ich weiß, wurde das Motorrad nur in Trainings eingesetzt, bestritt aber damals nie ein Rennen. Von der Sei Cilindri 350 gibt es nur ein einziges Exemplar.

Auch in der Königsklasse trat MV Agusta mit unterschiedlichen Zylinderzahlen an. Die 500 Tre Cilindri war anfangs eine auf 377 Kubikzentimeter aufgebohrte 350er, deren Hubraum mit der Zeit erst auf 420 und dann 498 Kubikzentimeter vergrößert wurde. 1966 erzielte Giacomo Agostini mit der 377er-Version seinen allerersten Weltmeisterschaftsgewinn. Bis 1972 erzielte er mit der 500 Tre Cilindri sieben WM-Titeln in Folge. Bis 1974 wurde die Maschine mit knapp 80 PS bei 12.000 U/min eingesetzt. Das Motorrad wog nur 118 Kilogramm und war bis zu 260 km/h schnell! Als diese Leistung gegen die

Für den schnellen Kurs von Spa probierte MV Agusta aerodynamische Hilfsmittel.

Konkurrenz nicht mehr auszureichen drohte, entwickelte MV Agusta die 500 Quattro Cilindri. Diese war nur etwa zwei Kilogramm schwerer als die Tre, bot aber fast 100 PS bei 14.000 U/min und einen sagenhaften Topspeed von 285 km/h. In dieser Zeit hielten Gußräder und Scheibenbremsen Einzug in den Rennsport, und man machte sich schon damals Gedanken über die Aerody-

namik der Motorräder. Für die damals schnellste Piste im Kalender entwickelte MV Agusta eine spezielle Verkleidung mit Flügeln sowie ein aerodynamisches Heck. Phil Read setzte die Maschine aber nur im Training des Großen Preises von Belgien in Spa-Francorchamps ein. Im Rennen fuhr er mit der konventionellen Verkleidung und Sitzbank.

Neben diesen historischen Werksrennern zeigte die Sonderausstellung in Tübingen eine 750 Corsa und als moderne Rennmaschinen zwei F4, die Jörg Teuchert in der





*Modernere MV Agusta-Rennmaschinen
und die Magni Filo Rosso.*

Superbike-Klasse der IDM eingesetzt hatte sowie die F3 von Jules Cluzel aus der Supersport-Weltmeisterschaft 2015.

Neben all den MV Agustas war in der Sonderausstellung auch eine Gilera 500 Grand Prix von 1956 zu sehen. Konstruiert hatte diese Maschine Pierto Remor. 1950 gewann die Quattro aus Arcore die WM-Krone. 1951 mußte sich Gilera knapp Norton geschlagen geben. Dann warb der Graf Agusta Remor ab und beauftragte ihn, Motorräder zu bauen, welche die Gilera schlagen können. 1952 bis 1955 ging der Titel abermals an Gilera, aber 1956 war MV Agusta mit John Surtees erfolgreich. 1957 schlug Gilera noch einmal zurück und zog sich zum Ende der Saison aus dem internationalen Rennsport zu-

*Die Gilera 500 gewann
mehrere WM-Titel bis
sich die Marke aus dem
internationalen Renn-
sport zurück zog.*



rück - genauso wie Moto Guzzi und andere italienische Hersteller.

Die Tübinger Ausstellung zeigte aber nicht nur Rennmotorräder sondern auch ein paar Straßenmodelle. Die erste vierzylindrige MV Agusta für den öffentlichen Verkehr war die 600 Quattro Cilindri von 1966. Sie hatte wie die Rennmotorräder zwar zwei obliegende Nockenwellen, war aber alles andere als eine Rennmaschine, eher ein

Tourer mit Westernlenker, Stufensitzbank und Kardanantrieb. Den 50 PS standen damals 221 Kilogramm gegenüber. Als Besonderheit verfügte die Maschine über eine mechanische Scheibenbremse. Dieses Motorrad war exorbitant teuer und wurde nur in einer geringen Stückzahl gebaut. Damals als häßliches Entchen verpönt ist sie heute ein gesuchtes Sammlerstück.

Ebenfalls eine Rarität ist die 750 GT von 1972. Mit dem aufgebohrten Motor stieg



Rechts die schwarze MV Agusta 600 als erste Vierzylindermaschine für den Straßenverkehr. Links die 750 GT, von der auch nur wenige Exemplare gebaut wurden.

Doch auch diese Maschine traf nicht den Geschmack der MV Agusta-Fans. Diese wünschten sich ein sportliches

Motorrad im Stil der Rennmaschinen. Der Forderung kam die 750 Sport mit Stummellenker schon näher. Dieses Modell wurde von 1969 bis 1975 produziert, ebenfalls erst mit Trommelstopper und dann mit Bremscheiben. 1975 erhielt die Maschine ein Facelift, wie das Neudeutsch heißt. Außerdem

die Leistung auf 65 PS, mit 250 Kilogramm war sie aber auch etwas schwerer. Anfänglich verfügte die GT über eine Trommelbremse. Die in der Ausstellung gezeigte Maschine war ein 1973er-Modell, welches schon mit einer hydraulischen Doppelscheibenbremse ausgestattet war.

Motorrad im Stil der Rennmaschinen. Der Forderung kam die 750 Sport mit Stummellenker schon näher. Dieses Modell wurde von 1969 bis 1975 produziert, ebenfalls erst mit Trommelstopper und dann mit Bremscheiben. 1975 erhielt die Maschine ein Facelift, wie das Neudeutsch heißt. Außerdem



Im Gedenken an Utz Raabe, links seine F4 Oro.



Die 750 Sport (rechts) in den Farben Rot, Blau und Weiß traf schon eher den Geschmack der Kunden. Diese Lackierung wird auch heute noch gerne von MV Agusta für Sondermodelle aufgegriffen. Links die Sport America im neuen Design.

gab es mehr Power: Zwei Millimeter mehr Bohrung vergrößerten den Hubraum von 743 auf 790 Kubikzentimeter. Das bedeutete nun 75 anstatt 69 PS. Diese 750 Sport America war das letzte Vierzylindermodell, welches wirklich bei MV Agusta in Italien gebaut wurde. Spätere Typen wie 900 S Arturo Magni Cento Valli, 1000 Corona, 1100 Grand Prix oder 1000 Ago waren Kreationen des deutschen Importeurs.

Auf Basis der MV Agusta 750 S schuf der Designer Hans A. Muth in den achtziger Jahren eine Designstudie: die MV Agusta Prova. Eine Replica dieser Maschine war ebenfalls in der Ausstellung zu sehen. Muth schuf später die Suzuki Katana. Ein

paar Ähnlichkeiten sind zu entdecken. Desweiteren war eine Magni Filo Rosso ausgestellt. Dieses Motorrad ist dem Design der dreizylindrigen MV Agusta-Rennmaschinen nachempfunden und wird von dem Motor der MV Agusta Brutale 800 angetrieben. Leider verfügt die Magni über keine Straßenzulassung, zumindest nicht in Europa.

Neben den hier aufgelisteten Modellen waren in Tübingen noch ein paar Sondermodelle wie die F4 Oro, die F3 Oro und eine F4 Reparto Corse zu sehen. Leider ist die Ausstellung zum Erscheinen dieses Heftes schon wieder beendet. Interessenten sei der Besuch im MV Agusta Museum in Samarate/Italien empfohlen.

DEUTSCHLANDS GRÖSSTE MOTORRAD-WELT ÜBER 1400 BIKES VOR ORT

DUCATI Kawasaki HONDA MOTO GUZZI Husqvarna

Echterdinger Straße 85 Telefon 07 11/79 73 03-22 info@limbaecher.de
 70794 Filderstadt Telefax 07 11/79 73 03-50 www.limbaecher.de

LIMBACHER

Presseschau

Hier werden Artikel über italienische Motorräder, die zum Erscheinungszeitpunkt dieser Motalia-Ausgabe in anderen, aktuellen Zeitungen zu finden sind, erwähnt.

Ducati 750 Umbau

Eine in Richtung Café Racer umgebaute Ducati 750 Supersport von 2001 steht im Mittelpunkt eines sechsseitigen Artikels in der Zeitung „MO“. In dem November-Heft schmücken zwölf Bilder den Text.

Ducati Supersport S

Die Kollegen vom „Motorradfahrer“ vergleichen in der Ausgabe Nr. 11/2017 die aktuelle Supersport S aus Bologna mit der Honda VFR800F. Der daraus resultierende Artikel umfaßt zwölf Seiten mit siebenundreißig Bildern.

Bimota SB8R

Auf fünf Seiten stellt „Motorrad News“ in der Ausgabe Nr. 11/2017 die R-Version der Bimota mit dem zweizylindrigen Suzuki-Motor vor. Vier Bilder zeigen die Maschine und andere Bimotas mit Suzuki-Motoren.

Laverda 1000 und 1200

Auf drei Seiten der Zeitung „Ride on“ stehen in dem Heft Nr. 06/2017 die dreizylindrigen Laverdas im Blickpunkt. Sieben Fotos zeigen unterschiedliche Modelle.



DUCATI | GUZZI | LAVERDA | GILERA | BIMOTA | MORINI

www.seby-poly.de

GFK-Teile für Motorräder aus Italien **SEBY • POLY**

NOVACOM GmbH | PB: SEBY-POLY | Werkstraße 26 | 52076 Aachen | Tel. (0 24 08) 93 89 93-2 | Fax (0 24 08) 93 89 93-9

Presseschau

Paton S1-R Lightweight

Ein Fahrbericht der Kleinserienmaschine mit Kawasaki-Motor belegt vier Seiten in der November-Ausgabe von „PS“. Neun Fotos lockern den Text auf.

Ducati 1098

Auf einer Seite stellt „Fastbike“ eine für die Rennstrecke umgebaute Ducati 1098 vor. Ein Foto zeigt die Maschine in der Ausgabe Nr. 03/2017.

Moto Guzzi V9

Die Modelle Bobber und Roamer füllen in der November-Ausgabe von „MO“ zwei Seiten. Sieben Fotos schmücken die Vorstellung der beiden Maschinen.

Ducati Scrambler Desert Sled

In einem Artikel der Zeitung „Tourenfahrer“ trifft die Enduro-Version der Ducati Scrambler auf die BMW R nineT Scrambler und die Yamaha SCR 950. Dreiundzwanzig Fotos zeigen auf zwölf Seiten die drei Motorräder. Zu finden ist der Bericht in der Ausgabe Nr. 11/2017.

MV Agusta GP 1100

In dem Heft Nr. 11/2017 hat „Motorrad Classic“ einen Reprint eines Vergleichstests aus dem Jahr 1978 abgedruckt. Dort trafen drei Traummaschinen aufeinander: Münch 1200 TTS-E, MV Agusta Grand Prix 1100 und Van Veen OCR 1000. Dieser Artikel umfaßt acht Seiten mit sechzehn Abbildungen.

Ducati GTV 500

Die Kollegen von „Klassik Motorrad“ befassen sich in der Ausgabe Nr. 06/2017 mit dem Paralleltwinmotorrad aus Bologna. Vierzehn Abbildungen verteilen sich hier auf sechs Seiten und zeigen unter anderem ein sportiv umgebautes Exemplar.

Laverda 750 SF

Sechs Seiten und zwölf Bilder sind dem zweizylindrigen Motorrad aus den siebenziger Jahren gewidmet. Die in der Zeitung „Kurve“ vorgestellte Maschine ist aber nicht im Originalzustand. Zu finden ist der Bericht in dem Heft Nr. 03/2017.



DUCATISCHLESWIG-HOLSTEIN

Am Samstag,
02. Dezember von
10.00 - 16.30 Uhr

Italian Food

Weihnachtsfeier
mit einem Überraschungsgast,
Pizza und Glühwein

CCP

Webseite: www.claus-carstens.de
Feddinger Straße 10
25779 Hennstedt
04836 - 1550
info@claus-carstens.de

Moto Guzzi V7 III Special

Einen Fahrbericht der 750er-Guzzi in der Version Special präsentiert „MO“ in der Ausgabe Nr. 11/2017. Zehn Bilder zeigen unterschiedliche V7-Modelle auf vier Seiten.

Aprilia RSV4 RF

Ein Bericht über eine für die Rennstrecke modifizierte Aprilia RSV4 RF füllt in der Ausgabe Nr. 03/2017 von „Fastbike“ nicht ganz fünf Seiten mit neun Fotos.

Cagiva Elefant 750

Die Enduro mit dem Ducati-Motor belegt in der Ausgabe Nr. 11/2017 von „Motorrad News“ zweieinhalb Seiten. Acht Bilder schmücken den Text.

Ducati Desmosedici Stradale

Mit dem neuen V4-Motor aus Bologna, der kürzlich in Misano präsentiert wurde, beschäftigt sich der „Motorradfahrer“ auf einer Seite. In dem Heft Nr. 11/2017 garnieren vier Fotos den Text.

Auch „Motorrad News“ stellt den V4 in dem November-Heft auf etwas mehr als einer halben Seite mit zwei Fotos vor.

Ducati Monster 1200 S

Im dem November-Heft von „PS“ trifft die große Monster auf die Horex VR6 Classic HL. Sechzehn Fotos zeigen auf acht Seiten die Maschinen.

Ducati Panigale V4 1100

Mit dem zukünftigen Superbike befaßt sich „PS“ in dem Heft Nr. 11/2017 auf nicht ganz eineinhalb Seiten, welche mit vier Abbildungen geschmückt sind.

Parilla

Über die Firma Parilla und das diesjährige Marken-Treffen berichtet „Klassik Motorrad“ in der Ausgabe Nr. 06/2017. Der Artikel belegt vier Seiten und ist mit zehn Abbildungen geschmückt.

Ducati Desmosedici GP

Mit der Weiterentwicklung der diesjährigen MotoGP-Rennmaschine aus Bologna beschäftigt sich die Zeitung „PS“ in dem Oktober-Heft. Auf acht Seiten werden verschiedene Details erläutert. Zwölf Fotos gehören zu diesem Bericht in dem November-Heft.



MV Agusta F4 RC à la Hamilton

In der letzten Motalia haben wir ja bereits auf die MV Agusta F4 RC LH44 Lewis Hamilton Limited Edition hingewiesen. Damals gab es nur inoffizielle Informationen und noch keine Fotos. Hier nun ein paar Bilder und weitere Infos:

Dieses Sondermodell basiert auf der F4 Reparto Corse mit dem Kurzhubmotor. Dieser leistet 202 PS. Ein mitgelieferter Rennkit inklusive SC Project-Titanauspuffanlage hebt die Maximalpower auf 212 PS an und soll gleichzeitig das Gewicht um acht Kilogramm senken. Für Federung und Dämpfung sorgen Komponenten von Öhlins: vorne eine NIX30-Gabel und hinten ein TTX36-Federbein.

Das Farbschema, welches Hamilton entworfen hat, besteht aus einem weißen Rahmen und rot/schwarz lackierten Carboneilen. Auch die Alcantarasitzbank ist pas-



Auf dem Foto ist der Rennkit mit der Titanauspuffanlage von SC Project montiert. Das spart satte acht Kilogramm.



send zur Lackierung zweifarbig gehalten.

MV Agusta plant 44 Motorräder zu einem Preis von 64.444 Euro zu bauen.

Foto: MV Agusta, Leolanelli

Das Farbdesign stammt aus der Feder des mehrfachen Formel Eins-Weltmeisters Lewis Hamilton.

Umgezogen?

Bitte teilt uns rechtzeitig Eure neue Adresse mit!

Postvertriebsstücke sind vom Nachsendeantrag ausgenommen und werden auch nicht an den Absender zurückgeschickt. Adressenänderungen müssen uns spätestens am 25ten des jeweiligen Vormonats vorliegen.

Erster Ausblick auf 2018

Fünf neue Ducati-Modelle sollen kommen

In den letzten Jahren hat Ducati ein wahres Feuerwerk an neuen Modellen gezündet und teilweise um die zehn Neuheiten pro Jahr vorgestellt. Mit Spannung und Erwartung blickt die Motorradszene nach Bologna und fragt sich, was denn für 2018 kommt.

Highlight wird ganz sicherlich das neue Superbike mit dem V4-Motor, den wir bereits in der letzten Ausgabe der Motalia vorgestellt haben. Aber bestimmt hat Italiens größter Motorradhersteller noch mehr im Köcher. In Salamtaktik wurde bereits die XDiavel S mit weißer Lackierung vorgestellt, die dürfte aber wohl kaum als Neuheit bezeichnet werden. Jetzt kündigte das Werk eine überarbeitete Version der Monster 821 an.

So erhält das kleinere der beiden flüssigkeitsgekühlten Naked Bikes aus Bologna das Facelifting, welches bereits im letzten Jahr der Monster 1200 zu Teil wurde.

Geändert sind Tank mit „Skitiefelschnalle“ als vordere Halterung, Heck, Scheinwerfer sowie der Schalldämpfer. Wie bei dem großen Monster sind nun die Fußras-



Mit einem Jahr Verzögerung erhält auch die M 821 das Facelift der M 1200.



Die Ducati Monster 821 ist nun in drei Farben erhältlich.

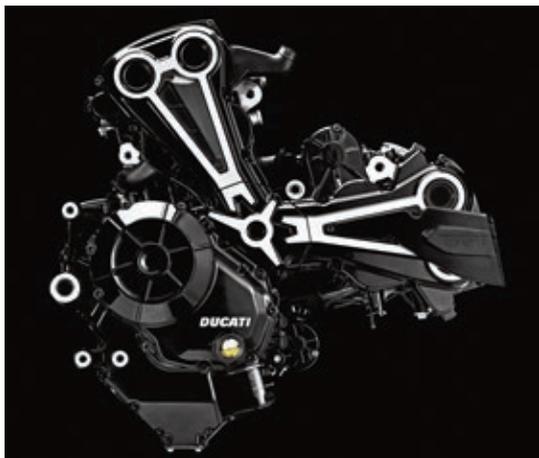
tenanlagen für Fahrer und Beifahrer getrennt. Das bietet dem Fahrer mehr Platz, sieht filigraner aus, und wer will, kann nun die Soziasausleger einfach entfernen. Käufer der Monster 821 können sich außerdem über ein farbiges TFT-Display mit Gang- und Tankanzeige freuen. Ein Quickshifter ist nun als einfach anschließbares Zubehör erhältlich. Fahrwerk und Motor bleiben für 2018 unverändert.

Neben den bekannten Farbkombinationen ist die Monster 821 des 2018er-Jahrgangs auch in Gelb mit schwarzem Rahmen und ebensolchen Rädern erhältlich. Der Preis für das überarbeitete Naked Bike beträgt 11.795 Euro.

Über weitere Neuheiten aus Bologna konnte zum Drucktermin nur spekuliert werden. Angeblich soll es drei weitere Präsentationen auf der EICMA geben. Amerikanische Quellen sprechen davon, daß die Multistrada 1200 den Motor der XDiavel erhalten soll. Das bedeutet dank längerem Hub ein Zylindervolumen von 1.262 Kubikzentimetern, also ein Zuwachs um 64 cm³. Für die neue Multistrada soll die Leistung gegenüber der XDiavel noch etwas angehoben werden.

Ebenfalls aus den USA kommt das Gerücht, daß Ducati eine Sonderversion der kleinen Panigale vorstellt.

Corse-Versionen des kleinen Superbikes gab es bereits in der Vergangenheit wie die Ducati 848 Corse.



Angeblich bekommt die Multistrada für 2018 den Motor der XDiavel, dieser bietet mehr Hubraum und einen optimierten Kühlkreislauf, bei dem sich die Wasserpumpe besser geschützt über dem liegenden Zylinder befindet.

Die 959 Panigale Corse wird voraussichtlich in einigen Punkten besser ausgestattet sein als das Basismodell. Denkbar sind andere Federelemente, ein Alutank und eine andere Lackierung, aber das sind alles nur Vermutungen.



Gilera-Tribut auf der Isle of Man

60 Jahre ist es her, daß während der Senior TT auf der Isle of Man der Brite Bob MacIntyre eine neue Rekordrunde fuhr. Als erster Fahrer bei der Tourist Trophy durchbrach er die magische Schallmauer von einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 100 Meilen pro Stunde (160,934 km/h). MacIntyre steuerte damals eine Gilera 500 mit vier Zylindern über den berühmten Straßenkurs in der Irischen See. Die Maschine hatte etwa 65 PS, nur sehr kurze Federwege, Trommelbremsen, schmale Reifen und eine riesige Verkleidung.

Die Senior TT ging damals über acht Runden. In seiner schnellsten stellte MacIntyre mit 101,12 Meilen den neuen Rekord auf. Seine Durchschnittsgeschwindigkeit über die komplette Renndistanz betrug 98,99 Meilen pro Stunde - und das mit stehendem Start und Tankpause!

Um das Jubiläum der ersten 100-Meilen-Runde gebührend zu feiern, kamen die Organisatoren der Classic TT auf die



Für die Ehrenrunde wurde Michael Dunlop eine originalgetreue Replica der Gilera-Rennmaschine aus den fünfziger Jahren zur Verfügung gestellt.



Idee, den aktuellen Rundenrekordhalter mit einer Replica dieser Gilera eine Demorunde fahren zu lassen. Schnellster Mann auf der Isle of Man ist Michael Dunlop, der hier bereits 15 Rennen gewinnen kann.

Klassischer Schiebestart zur Ehrenrunde. Vorher hatte Michael Dunlop mit der Maschine nicht trainiert!

te. Seine höchste Durchschnittsgeschwindigkeit beträgt 133,393 Meilen. Das entspricht 214,675 km/h - wohlgemerkt als Durchschnittsgeschwindigkeit auf einem Straßenkurs mit Gullideckeln, Bordsteinkanten und dichtstehenden Mauern.

Dunlop nahm die Herausforderung an, obwohl er noch nie eine solche Maschine gefahren war. Stilecht mit Halbschalenhelm und Motorradbrille machte sich Dunlop auf den Weg.

Auch wenn die Replica originalgetreu aufgebaut wurde, ist sie mit modernen Materialien und Fertigungstechniken vermutlich dem Original leicht überlegen. Die Straßen auf der britischen Insel dürften sicherlich auch in einem besseren Zustand als vor 60 Jahren sein, und die heutigen Reifen sind bestimmt nicht mit damaligen Konstruktionen zu vergleichen. So gelang Dunlop eine Runde mit einem Durchschnitt von 100,5 Meilen pro Stunde. Außerdem fuhr Dunlop diese Zeit mit



Michael Dunlop fuhr stilecht mit Halbschalenhelm und Motorradbrille, so wie es damals Bob MacIntyre getan hatte.

Schiebestart, in einer fliegenden Runde wäre er sicherlich noch etwas schneller gewesen.

Er fuhr die Ehrenrunde also wie eine Rennrunde und nicht als langsame Parade. Dunlop sagte aber, daß das ja nur eine einzige Runde war und nicht zu vergleichen mit den Anstrengungen einer kompletten Renndistanz. MacIntyre war 1957 bei seiner Siegesfahrt über drei Stunden unterwegs gewesen! Und sicherlich wäre es bei den heutigen Umständen auch ein-

facher als damals. Dunlop hatte ein wenig Probleme mit der Kupplung, außerdem versuchte er immer wieder in den sechsten Gang zu schalten, bis er irgendwann realisierte, daß die Maschine nur fünf Gänge hat.

Fotos: Erich Müllegger, www.iomtt.com

Mit der 500 Quattro war Gilera jahrelang sehr erfolgreich im Rennsport.



Frischer Wind bei Moto Guzzi?

Drei unverwirklichte Chancen

Moto Guzzi hat zur Zeit zwei Baureihen im Programm: V7/V9 mit fast identischen Fahrwerken und Motoren sowie die großen 1.400er. Die kleinen Modelle, welche immer noch auf der V 35/V 50 von 1976 basieren, machen wohl ungefähr drei Viertel der Gesamtproduktion aus. Genaue Zahlen sind leider nicht zu erfahren. In kleinen Schritten steigert Moto Guzzi kontinuierlich die Produktion, aber mit der Einstellung der 1.200er-Modelle wurde mal wieder der Ruf nach neuen Modellen laut, werden doch momentan diverse Marktsegmente nicht bedient.

Jetzt hat ein Piaggio-Manager in einem Interview gesagt, daß auf der EICMA eine „radikale“ Neuheit präsentiert wird. Das heizt selbstverständlich die Spekulationen an. Von einem völlig neuen Modell mit einem neuen Motor, zumindest teilweise wassergekühlt, ist die Rede. Das letzte wirklich neue Modell, welches Moto Guzzi vorgestellt hat, war im Herbst 2012 die Moto Guzzi California 1400. Seitdem basieren alle weiteren Neuheiten auf bereits bestehenden Konstruktionen. Eine richtige Neuheit ist also mehr als überfällig.

2009 hatte Moto Guzzi völlig unerwartet mit drei komplett neu designten Motorrädern mit dem bewährten V2-Motor viel Aufsehen erregt. Leider kam es nie zu einer Serienproduktion dieser Maschinen. Aber selbst sechs Jahre nach ihrer Premiere (also 2015) standen diese drei Motorräder noch im Empfangsraum des Werkes in Mandello del Lario. Und wer weiß, vielleicht stehen sie immer noch dort und warten darauf, daß das Projekt verwirklicht wird? Oder sie dienen vielleicht als Vorlage für neue Ideen und technische Lösungen.



Eine moderne Interpretation der Le Mans-Baureihe zeigte Moto Guzzi zusammen mit zwei anderen Konzeptbikes 2009 auf der EICMA. Was erwartet uns in diesem Jahr?

Die drei Prototypen verfügten über ein komplett neuen Aluminiumrahmen, der auch heute noch modern wirkt. Dazu besaßen die Maschinen einige interessante Detaillösungen, wie auf der Schwingenachse gelagerte, verstellbare Fußrasten, hochklappbare Monocoques für einfache Wartung und einiges mehr, wobei die Kameramontore anstatt Rückspiegeln wohl etwas unrealistisch waren.



Oben: Die V12 X als große Supermoto. Damit hätte sich Moto Guzzi auf ein neues Terrain gewagt.



Unten: Als erstes Modell sollte die V12 Strada verwirklicht werden, doch dazu kam es nie.

Oben: Für die V12 Le Mans wurde eine neue Hinterradfederung entworfen, bei der sich der Stoßdämpfer auf der Einarmschwinge befand.

Pierre Terblanche, der früher bei Ducati gearbeitet hatte, war für das Styling der drei Designstudien verantwortlich. 2011 wechselte Terblanche von Piaggio zu Norton.



Endlich fertig

Eine kurzweilige Aermacchi-Restauration ...

Typisch für die bis 1974 gebauten Aermacchi 4-Takt-Motorräder war, neben dem liegenden Einzylinder, schon immer der herrlich zerklüftete und sportlich wirkende Zylinderkopf. Dieser versteckt seine Technik nicht, sondern zeigt überdeutlich, wo Kipphebel und Stößelstangen im Aluminiumgußzylinderkopf sitzen und ihre Arbeit verrichten.

Doch in den späten 60er Jahren gab es bei Aermacchi-Harley-Davidson eine kurze Episode, wo man glaubte, diese archaischen Funktionen hinter einem Zylinderdeckel verstecken zu müssen. Der unbeliebte Aermacchi-Rundkopf-Motor war geboren. Es gab ihn bei den 250er- und bei den 350er-Modellen. Mir persönlich haben die 250er-Sprint mit diesem Motor gefallen, diese waren in den Proportionen schön ausgewogen. An das gestreckte Aussehen der 350er mußte ich mich jedoch erst gewöhnen.

So erging es wohl auch anderen, denn als ich endlich eine kaufte, war diese auch schon optisch mit großem TV-Benzintank und -Sitz-



Der Rundkopfmotor wurde nur ein paar Jahre lang gebaut und ist eher unbeliebt.



bank modifiziert. Eine Spraydosenslackierung hatte sie aber nicht unbedingt verschönert. Der Preis war indes günstig und das Motorrad nach Wechsel von Batterie und Vorderradreifen fahrbereit. Der Reifen

Die Ausgangsbasis für die Restauration. Einige fehlende Teile waren schon vorhanden.

stand zu lange ohne Luft, nach dem Aufpumpen blieb er dauerhaft un- rund und verhielt sich beim Fahren wie ein Springbock. Ich fuhr die Maschine nach Wechsel des Reifens eine Weile, bevor ich sie wegen eines neuen Projekts abstellte. Andere Motorräder kamen und gingen wie die Jahre, die Aermacchi 350 Sprint SS, Baujahr 1970, blieb. Sie verstaubte im trockenen Keller und schaute bald gar traurig aus. Bis ich sie, um diesem Zustand abzuhelpfen, verkaufen wollte. Als ein besprochener Deal platzte, nahm ich mich der Restauration mal wieder selber an. Mein Ziel war ein schönes Motorrad in Richtung Originalzustand, das auch nicht zu viel Geld kosten sollte. Als Budget waren etwa 1.500 Euro geplant - vorweg: Dieses Ziel wurde tatsächlich knapp erreicht. Aber auch nur, weil ich eine gute Auspuffanlage schon im Regal hatte und einen passenden Tank von einem Aermacchi-Freund geschenkt bekam. Die restlichen Originalteile mußten organisiert werden, auch das Rücklicht der amerikanischen Version, das meiner Mei-



Bis Motor und Rahmen wieder zusammenpaßten verging viel Zeit.

nung nach zu diesem Modell am besten paßt. Dann wurde das Motorrad zerlegt, nicht jedoch der Motor, der war ja ordentlich gelaufen. Und dann kam, was vermutlich des öfteren vorkommen soll: eine Motivationspause und weiterer Staub, diesmal auf den zerlegten Teilen. Egal, nach etwa einem Jahr, nach dem Beginn einer Restauration des gleichen Typs durch einen Hobbyfreund, kam in mir wieder der Wunsch auf, dieses Motorrad in frischer Farbe glänzen zu sehen. Den Anfang machte eine erneute Bestandsaufnahme und genaue Untersuchung der Teile, und prompt mußte an verschiedenen Anbauteilen gearbeitet werden. Falsche Bohrungen, gekürztes Schutzblech, solche Sachen - also das übliche Programm.

Rahmen und Blechteile sind frisch lackiert. Die Farbwahl fiel mal wieder auf Orange.





Mit Rädern sieht das doch schon wieder wie ein Motorrad aus.

Den Motor hatte ich mit Kunststoffgranulat strahlen lassen, dies entfernte neben Schmutz und Gammel auch den Lack des nachträglich schwarz lackierten Zylinders und Zylinderkopfs. Die Lichtmaschine hätte ich vorher ausbauen sollen, es wurde später nachgeholt, und sie mußte natürlich gründlich gereinigt werden.

Rahmen- und Blechteile konnte ich bei einem Freund selbst Sandstrahlen. Dann zum Lackieren vorbereitet und zum bewährten Profi gegeben. Das Ergebnis war gut, der Preis freundlich. Bei der Farbwahl wich ich von den originalen Vorbildern ab. Für Orange konnte ich mich mal wieder am leichtesten entscheiden, könnte auch ein leidenschaftli-

Eigentlich hätte die Elektrik wieder für eine längere Pause gesorgt, doch dann ging es schneller als erwartet.

cher Laverda SFC-Fan sein. Für die Farbwahl spricht aber auch, daß man nicht übersehen wird, beim Fahren und auf dem Motorradtreff.

Für eine weitere längere Pause sorgte dann der erstaunliche Umstand, daß der Motor in der Folge nicht mehr in seine originalen Halterungen paßte. Da grübelte ich schon eine Weile darüber. Vermutlich war der Motor unter Spannung des Rahmens eingebaut worden und nun paß-

te der Motor nicht mehr zwischen die stabilen Halterungen, und somit konnte ich auch nicht den Haltebolzen durchstecken. Ich fand später eine Lösung





Geschafft! Die Aermacchi steht fertig im Garten.

dafür, besser gesagt - deutlich später. So was ist doch immer ein perfekter Grund für eine Künstlerpause.

Als es dann irgendwann wieder weiterging, lief der Zusammenbau zügig voran, und ich konnte erfreuliche Fortschritte erleben. Dann kamen die Räder dran, die Felgen und Naben wurden poliert, die Bremsen und Speichen gereinigt und die kompletten Räder wieder eingebaut. Jetzt sah die Baustelle langsam wieder nach einem schönen Motorrad aus. Sodann am Auslaß die Stehbolzen erneuert und die originale und gut erhaltene Auspuffanlage von Lafranconi angebaut.

Die Achsen, Bolzen und Schrauben reinigte ich „nur“ und baute sie in diesem Zustand wieder ein. Hier wollte ich Lauferei, Geld und Nerven sparen. So verfuhr ich auch mit den insgesamt gut erhaltenen Chromteilen, die ebenfalls gereinigt und poliert wurden. Mit diesen Zugeständnissen entlastete ich das

Die erste Ausfahrt wird aber erst 2018 gemacht.

geplante Budget erfolgreich, Perfektion ist hier teuer. Jetzt, wo die Aermacchi so richtig dekorativ auf der Hebebühne stand, erfreute sie mich derart, daß ich, na was wohl, mal wieder eine Schaffenspause einlegte.

Dann kam - nicht völlig unerwartet - der Winter, der das Lackieren von Armaturen und weiteren Kleinteilen behinderte, ich mache das üblicherweise auf der luftigen Bühne. So ging es erst im Frühling weiter,

Tacho, Drehzahlmesser, Lenkerarmaturen, Züge und Wellen angebaut. Alten Kabelbaum gereinigt und für den Neuaufbau studiert. Und jetzt hätte es normalerweise wieder dauern können, weil ich die Elektrik nicht sonderlich mag. Aber motiviert durch das Schreiben dieses Berichts ging ich an die Arbeit und machte sie bis Herbst doch tatsächlich noch fertig. Wie viele Winter die Restauration gedauert hat, verschweige ich lieber, schließlich bin ich ein talentierter Müßiggänger...

Jürgen Pfitzenmeier



Sport - Sport - Sport

Sporttermine

03.11.-04.11. Doha/Katar SB-WM
12.11. Valencia/E GP

GP = Grand Prix; SB-WM = Superbike-Weltmeisterschaft

Superbike-WM

Titelentscheidung in Magny Cours/Frankreich

Am Samstag regnete es in Magny Cours. In der alles entscheidenden Superpole stürzte Rea gleich zu Beginn. Der zweifache Weltmeister konnte aber danach zur Box zurückfahren, wo die Mechaniker die Kawasaki reparierten. Wenige Minuten vor dem Ende des Qualifyings ging Rea wieder auf die Strecke und erzielte mit seiner ersten gezeiteten Runde die Pole Position!

Auch im Rennen war Rea mal wieder der dominierende Mann. In den ersten Run-

den fuhr er teilweise mehr als zwei Sekunden schneller als die Konkurrenz, setzte sich weit ab, verwaltete schließlich seinen Abstand und gewann mit sechzehn Sekunden Vorsprung.

Mit diesem grandiosen Sieg sicherte sich der Ire vorzeitig seinen dritten WM-Titel in Folge. Das ist vorher noch keinem anderen Fahrer gelungen. Damit wurde das eigentliche Rennen fast zur Nebensache.

In den ersten Runden wechselten sich Chaz Davies (Ducati) und Tom Sykes (Kawasaki) mehrfach auf der zweiten Position ab. Dicht dahinter folgten Leandro Mercado (Aprilia), Michael van der Mark (Yamaha), Alex Lowes (Yamaha), Leon Camier (MV Agusta), Xavier Forés (Ducati), Davide Giugliano (Honda) als Ersatz für Nicky Hayden und Marco Melandri. Der Ducati-Fahrer war in der Superpole gestürzt und mußte vom zwölften Startplatz aus ins Rennen gehen.

In der zweiten Runde ging van der Mark zu Boden, Forés konnte nicht ausweichen und stürzte ebenfalls. Das riß Lücken in die Gruppe. Sykes und Davies bildeten zuerst ein Duo, aber Davies verlor bald den Anschluß. Lowes, Camier und Mercado kämpften eine Weile um die Ränge vier bis sechs. Dann gesellte



Foto: worldsbk

Nach nur einer Runde hatte Jonathan Rea (1, Kawasaki) schon einen deutlichen Vorsprung.

Sport - Sport - Sport

sich Melandri zu dem Trio. Zu viert schnappten sie sich Davies, der sich bald auf der siebenten Position wiederfand. Nach sieben Runden besaß Rea knapp vierzehn Sekunden Vorsprung auf Sykes, der hinter sich eine Lücke von neun Sekunden zu Melandri hatte. Dieser löste sich von seiner Gruppe und machte sich daran Sykes einzuholen. Camier wehrte die Angriffe von Lowes ab.

Drei Runden vor dem Ziel hatte Melandri Sykes eingefangen. Jetzt kämpften die beiden um den zweiten Platz. Hierbei kam es zu einer Berührung. In der letzten Runde gab es noch drei Überholmanöver zwischen den Beiden. Im Ziel hatte Melandri dann die Nase um 0,35 Sekunden vorne. Platz vier ging an Camier, der sich damit die Pole Position für das Sonntagsrennen sicherte. Giugliano erzielte als Honda-Ersatzfahrer einen guten achten Platz, und van der Mark konnte nach seinem Sturz in der zweiten Runde noch vom vorletzten auf den neunten Rang vorfahren.

Auch im Rennen am Sonntag kam es in der zweiten Runde zu einem Sturz. Sykes attackierte Eugene Laverty (Aprilia) und knüpfte ihm den vierten Platz ab. Laverty mußte auf feuchter Strecke eine etwas andere Linie fahren, gab vielleicht ein wenig zu früh Gas und stürzte. Rea kollidierte leicht mit der Aprilia, riß sich dabei die rechte Fußraste und den Bremshebel ab und prellte sich den Fuß. So gab der nun dreifache Weltmeister vorzeitig auf.

Giugliano mußte bei diesem Vorfall ins Kiesbett ausweichen. Das warf den Itali-



Xavier Forés (12, Ducati) wird von Lorenzo Savadori (32, Aprilia) bedrängt.

ener ans Ende des Feldes zurück und schlagartig hatte er zehn Sekunden Rückstand auf den Führenden. Das war Lowes dicht gefolgt von Camier und Davies. Van der Mark hielt sich auf Platz vier vor Sykes, Melandri und Forés.

Davies übernahm die Führung und setzte sich etwas ab. Camier und Lowes überholten sich ein paarmal, dann rollte Camier aus: technischer Defekt an der MV Agusta. Wieder kein Podestplatz für die schöne F4 aus Varese.

Van der Mark holte Lowes ein, konnte ihm aber Platz zwei nicht streitig machen. Forés drehte als vierter einsam seine Runden. Ihm folgte Lorenzo Savadori (Aprilia). Dahinter lieferten sich Melandri und Mercado einen tollen Zweikampf mit mehreren Überholmanövern.

In der letzten Runde rollte Savadori mit technischem Defekt aus. Melandri konnte sich im Duell gegen Mercado durchsetzen, was ihm den fünften Platz sicherte. Nach seinem Abstecher ins Kiesbett zeigte Giugliano eine gute Aufholjagd und beendete das Rennen als elfter.

Sport - Sport - Sport



Marco Melandri (33, Ducati) und Leandro Mercado (36, Aprilia) lieferten sich zum Ende des Rennens einen sehenswerten Zweikampf um die fünfte Position.

Ergebnis: 1. Lauf: 1. Jonathan Rea (Kawasaki); 2. Marco Melandri (Ducati); 3. Tom Sykes (Kawasaki); 4. Leon Camier (MV Agusta); 5. Alex Lowes (Yamaha); 6. Eugene Laverty (Aprilia); 7. Leandro Mercado (Aprilia); 8. Davide Giugliano (Honda); 9. Michael van der Mark (Yamaha); 10. Chaz Davies (Ducati).

2. Lauf: 1. Chaz Davies (Ducati); 2. Alex Lowes (Yamaha); 3. Michael van der Mark (Yamaha); 4. Xavier Forés (Ducati); 5. Marco Melandri (Ducati); 6. Leandro Mercado (Aprilia); 7. Tom Sykes (Kawasaki); 8. Jordi Torres (BMW); 9. Román Ramos (Kawasaki); 10. Raffaele de Rosa (BMW).

Rennabbrüche in Jerez/Spanien

Der Titel ist vergeben, aber für Chaz Davies (Ducati) und Tom Sykes (Kawasaki) geht es noch um die Vize-Weltmeisterschaft. Im Training am Freitag

stürzte Davies wegen eines technischen Defektes an der Panigale. Dadurch verlor der Brite viel Trainingszeit. In der Superpole konnte er sich lediglich für den achten Startplatz qualifizieren, während sein Teamkollege Marco Melandri die Trainingsbestzeit auf den Asphalt brannte. Jonathan Rea (Kawasaki) holte sich Startplatz zwei vor Alex Lowes (Yamaha) und Sykes.

Das Rennen am Samstag wurde noch in der ersten Runde wegen eines Sturzes abgebrochen und mit Verzögerung neu gestartet.

Rea kam genauso wie beim ersten Start am besten von der Linie weg und bog als Führender vor Melandri, Sykes und Davies in die erste Kurve ein. Dahinter folgten die zwei Yamaha-Fahrer Michael van der Mark und Lowes vor Eugene Laverty (Aprilia), Sylvain Guintoli, der bei den letzten Rennen des Jahres die Kawasaki des verletzten Randy Krummenacher pilotiert. In der zweiten Runde mußte Laverty einmal weit fahren, was ihn auf die zwölfte Position zurück warf.

Die ersten sechs bildeten die Führungsgruppe, dahinter tat sich bald eine Lücke auf. Guintoli kämpfte gegen Lorenzo Savadori (Aprilia) um die siebente Position. In der siebenten Runde übernahm Melandri die Führung, und etwas später konnte auch Davies den Weltmeister überholen. Doch Rea konterte schnell und eroberte zumindest Platz zwei zurück. Melandri hingegen fuhr schneller und hatte bald

Sport - Sport - Sport

etwas mehr als eine Sekunde Vorsprung. Immer wenn Rea etwas näher kam, zog Melandri nochmals das Tempo an. So fuhren die beiden einen neuen Rundenrekord nach dem anderen und setzten sich von den Gegnern ab.

Davies hielt Sykes hinter sich, und die beiden Yamaha-Fahrer verloren etwas den Anschluß. Guintoli behauptete sich auf der siebenten Position, hatte aber immer noch Savadori in seinem Windschatten.

Vier Runden vor dem Ziel rollte Melandri am Ende der Gerade aus. Den sicheren Sieg vor Augen ließ ihn die Panigale mit Motorschaden im Stich. Jetzt führte Rea mit mehr als drei Sekunden Vorsprung.

Sykes hing an Davies dran, hatte aber keine Chance zu einem Angriff. Hinter den beiden hatte sich das Feld auseinander gezogen. Spannend war es nur weiter hinten: Laverty und Xavier Forés (Ducati) kämpften um Platz acht. Hier konnte der Aprilia-Fahrer in der letzten Runde noch überholen. Noch weiter hinten boten sich

Leon Camier (MV Agusta) und Jordi Torres (BMW) ein Duell um Rang zwölf, welches schließlich der MV Agusta-Pilot für sich entscheiden konnte.

Rea siegte überlegen, es war das erste Mal, daß der dreifache Weltmeister auf dieser Piste als Führender abgewinkt wurde. Davies kassierte als zweiter vier Punkte mehr als Sykes und kam so in der Gesamtwertung bis auf fünf Zähler an den Briten heran.

Beim Rennen am Sonntag

kam es bereits in der zweiten Kurve zu einer Kollision zwischen Davies und Laverty, und beide Fahrer stürzten. Das Rennen wurde abgebrochen und nach zwanzig Minuten neu gestartet. Davies konnte seinen Platz im Grid beziehen. Laverty bog nach der Besichtigungsrunde in die Boxengasse ab. Die Mechaniker mußten noch etwas reparieren. Der Ire startete dann aus der Boxengasse, gab aber später auf.

Van der Mark hatte zwar den besten Start vor Lowes und Guintoli, aber innerhalb der ersten Runde preschte Rea vom neunten Startplatz aus in Führung. Van der Mark war nun zweiter vor Lowes, Davies, Guintoli, Sykes und Melandri, der nach seinem gestrigen Ausfall vom elften Startplatz aus in das Rennen gehen mußte. Der kleine Italiener war wohl etwas übermotiviert. Er fuhr bis auf Platz drei vor, hatte dann eine Berührung mit van der Mark und verlor dadurch wieder einen Platz. Ein weiterer Fehler versetzte ihn auf Platz fünf.

Foto: Desmo Corse Photo Archiv



Start zum Rennen am Samstag in Jerez.

Sport - Sport - Sport

Vorne setzte sich Rea zügig ab. Davies fuhr auf Platz zwei vor. Melandri und van der Mark lieferten sich einen harten Zweikampf: Es kam zu noch einer Berührung. Dann war Melandri vorbei, und durch einen kleinen Fehler verlor van der Mark zwei Positionen.

Rea hatte mittlerweile dreieinhalb Sekunden Vorsprung auf Davies. 1,6 Sekunden dahinter fuhr nun Melandri, der aber schnell zu seinem Teamkollegen aufschließen konnte. Mit etwas Abstand folgten noch recht dicht beieinander Lowes, Sykes und van der Mark. Mit deutlichem Rückstand zu diesem Trio fuhren Forés und Guintoli. Melandri war nun der schnellste Fahrer auf der Strecke. Er holte Davies ein, aber es dauerte eine Weile, bis er einen Weg an dem Briten vorbei fand. Melandri konnte sich dann schnell von seinem Teamkollegen freifahren, aber Rea hatte vier Sekunden Vorsprung, und es waren nur noch zwei Runden zu fahren. So holte sich Rea

einen weiteren Sieg vor den beiden Ducati-Werksfahrern. Platz vier ging an Lowes vor Sykes, der seinen zweiten Tabellenplatz an Davies verlor. Van der Mark überquerte die Ziellinie als sechster. Im Duell um Platz sieben hatte Forés die Nase vorne. Mit einem sechsten und einem achten Platz war Guintoli, der in diesem Jahr die Britische Superbike-Meisterschaft auf Suzuki bestritten hat, als Ersatzfahrer aber zufrieden.

Ergebnis: 1. Lauf: 1. Jonathan Rea (Kawasaki); **2.** Chaz Davies (Ducati); **3.** Tom Sykes (Kawasaki); **4.** Alex Lowes (Yamaha); **5.** Michael van der Mark (Yamaha); **6.** Sylvain Guintoli (Kawasaki); **7.** Lorenzo Savadori (Aprilia); **8.** Eugene Laverty (Aprilia); **9.** Xavier Forés (Ducati); **10.** Román Ramos (Kawasaki).

2. Lauf: 1. Jonathan Rea (Kawasaki); **2.** Marco Melandri (Ducati); **3.** Chaz Davies (Ducati); **4.** Alex Lowes (Yamaha); **5.** Tom Sykes (Kawasaki); **6.** Michael van der Mark (Yamaha); **7.** Xavier Forés (Ducati); **8.** Sylvain Guintoli (Kawasaki); **9.** Leandro Mercado (Aprilia); **10.** Jordi Torres (BMW).

Punkte (nach 24 von 26 Rennen): 1. Jonathan Rea (Kawasaki) 506 Punkte; **2.** Chaz Davies (Ducati) 363 P.; **3.** Tom Sykes (Kawasaki) 363 P.; **4.** Marco Melandri (Ducati) 301 P.; **5.** Alex Lowes (Yamaha) 226 P.; **6.** Michael van der Mark (Yamaha) 210 P.; **7.** Xavier Forés (Ducati) 185 P.; **8.** Leon Camier (MV Agusta) 154 P.; **9.** Jordi Torres (BMW) 149 P.; **10.** Eugene Laverty (Aprilia) 135 P.



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Marco Melandri (Ducati) holte in Spanien die Pole Position, fiel dann aber in Führung legend mit technischem Defekt aus.

Sport - Sport - Sport

Ausblick auf 2018

Die Dorna will die Überlegenheit von Ducati und Kawasaki eingrenzen, um wieder spannendere Rennen zu schaffen. Nachdem die Idee mit der umgedrehten Startaufstellung für das Sonntagsrennen nicht den gewünschten Erfolg brachte, und bisher in dieser Saison alle Siege und auch fast alle Podestplätze an die Werksfahrer der beiden dominierenden Marken gingen, will man nun für das nächste Jahr ein Drehzahllimit einführen. Dieses soll drei Prozent über der Maximaldrehzahl der jeweiligen Serienmaschinen liegen. Außerdem soll es während der Saison stetig angepaßt werden, daß heißt, bei erfolgreichen Fahrern soll die zulässige Maximaldrehzahl reduziert werden. Ducati und Kawasaki sind nicht zufällig so stark in der Weltmeisterschaft. Das sind die einzigen Hersteller, die sich mit richtigen Werksteams in der Superbike-Weltmeisterschaft engagieren. Die anderen Firmen beliefern nur Privatteams, überlassen denen teilweise die Weiterentwicklung der Motorräder und sparen sich so Manpower und Kosten.

In den Werksteams von Ducati und Kawasaki bleiben die Fahrerpaarungen unverändert. Auch Milwaukee-Aprilia und Pata-Yamaha machen mit den gleichen Piloten weiter. Leon Camier verläßt nach drei Jahren MV Agusta und geht zu Honda. Wer sein Nachfolger wird, ist noch genauso unklar wie sein zukünftiger Teamkollege: Der Vertrag mit Stefan Bradl wurde bisher nicht verlängert.

Supersport-WM

Favoritenausfall in Magny Cours/Frankreich

In der Superpole stürzte Kenan Sofuoglu mit einem Highsider. Der Titelverteidiger zog sich dabei einen dreifachen Beckenbruch zu, und wird mindestens für zwei Rennen ausfallen. Bereits zu Saisonanfang mußte der Kawasaki-Fahrer verletzungsbedingt auf zwei Rennen verzichten. In dieser Saison erzielte er fünf Siege und führte vor dem Rennen in Frankreich die Tabelle an.

Das Rennen in Magny Cours war vom Start bis zum Ziel ein Duell um den Sieg zwischen den beiden Yamaha-Fahrern Niki Tuuli und Federico Caricasulo. Eine Weile konnte sich der MV Agusta-Pilot Patrick Jacobsen dicht hinter den Beiden halten, dann mußte er das Duo ziehen lassen.

Den Sieg holte sich Tuuli mit 0,9 Sekunden Vorsprung. Platz vier ging an Lucas Mahias (Yamaha).



Platz drei ging an Patrick Jacobsen (99, MV Agusta) hinter Federico Caricasulo (64, Yamaha).

Sport - Sport - Sport

Jerez/Spanien

Als Ersatz für den verletzten Kenan Sofuoglu trat in Spanien Anthony West an. Lucas Mahias (Yamaha) hatte die Chance, in Jerez vorzeitig den Titel zu gewinnen, hierfür müßte er aber einen Podiumsplatz erzielen. Im Training stürzte der Franzose, aber er sicherte sich den fünften Startplatz. An dieser Position bog er auch hinter Sheridan Morais (Yamaha), Federico Caricasulo (Yamaha), Jules Cluzel (Honda) und Patrick Jacobsen (MV Agusta) in die erste Kurve ein. Morais fiel mit einem Fahrfehler noch in der ersten Runde um ein paar Plätze zurück.

Cluzel und Caricasulo kämpften um die Führung. Jacobsen belegte mit etwas Rückstand Rang drei und hatte Mahias hinter sich. Dann schloß West zu den Beiden auf.

Hier gab es einige Überholmanöver zu sehen, während sich das Führungsduo einen Vorsprung erarbeitete.

Im Dreikampf setzte sich West durch und versuchte noch, die Spitzenreiter einzuholen, aber der Abstand war zu groß.

Trotz mehrerer Angriffe von Cluzel konnte Caricasulo die Führung verteidigen und siegte.

Mahias belegte Platz fünf hinter Jacobsen und hat nun in der Gesamtwertung 20 Punkte Vorsprung auf Sofuoglu.

MotoGP

Packendes Rennen in Motegi/Japan

Vier Rennen standen noch aus, das heißt, es waren also maxi-

mal 100 Punkte zu vergeben. Rein rechnerisch hatten noch fünf Fahrer Chancen auf den Titel. Aber Marc Marquez (Honda) kam mit 16 Zählern Vorsprung auf Andrea Dovizioso (Ducati) nach Japan. Maverick Vinales (Yamaha) lag weitere zwölf Punkte zurück. Valentino Rossi (Yamaha) und Daniel Pedrosa (Honda) konnte mit noch größerem Rückstand eigentlich nur noch ein Wunder helfen.

An allen drei Tagen regnete es in Japan. Johann Zarco sicherte sich mit seiner Yamaha die Pole Position vor dem Ducati-Piloten Danilo Petrucci und Marquez. Aleix Espargaro parkte seine Maschine auf dem vierten Startplatz - das bisher beste Trainingsergebnis für Aprilia. Neben ihm stellten sich Jorge Lorenzo (Ducati) und Pedrosa auf. Mit Problemen bei den nassen Bedingungen konnten Rossi und Vinales lediglich die Startplätze zwölf und vierzehn erzielen.



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Zu Beginn des Rennens konnte Jorge Lorenzo (99, Ducati) Marc Marquez (93, Honda) überholen und die Führung übernehmen.

Sport - Sport - Sport

Marquez hatte den besten Start, wurde aber noch in der ersten Runde von Lorenzo auf die zweite Position verwiesen. Hinter den beiden folgten Petrucci, Zarco und der von Platz neun gestartete Dovizioso. Petrucci konnte im zweiten Umlauf auf Platz eins vorfahren und setzte sich schnell ab: Nach der dritten Runde hatte er bereits 1,2 Sekunden Polster zu Lorenzo, dem Marquez, Dovizioso und Andrea Iannone (Suzuki) im Nacken saßen. Marquez und Dovizioso wechselten sich ein paarmal auf der dritten Position ab, dann überholten beide Lorenzo, der nun schnell bis auf die achte Position zurückfiel.

Petrucci baute seinen Vorsprung auf knapp zwei Sekunden aus, aber dann begannen Marquez und Dovizioso den Abstand zu verkürzen. Rossi schied im Mittelfeld durch Sturz aus, und Pedrosa fuhr weit hinten und gab später mit Reifenschaden auf. Zur Rennmitte wurde Petrucci eingeholt und bald auch überholt. Eine Weile konnte der Ducatista das Tempo der beiden Titelfavoriten mitgehen, dann mußte er sie ziehen lassen. Zarco kämpfte sieben Sekunden dahinter gegen Alex Rins (Suzuki) und Iannone um die vierte Position. Mit sechs Sekunden Abstand folgte Espargaro mit der Aprilia.

An der Spitze überholten sich Dovizioso und Marquez mehrfach. Gewinne der Spanier, würde er seinen Vorsprung auf 21 Punkte ausbauen, bei einem Sieg von



Andrea Dovizioso (04, Ducati) und Marc Marquez (93, Honda) lieferten sich bis zur Ziellinie ein tolles Duell um den Sieg.

Dovizioso würde sich die Differenz auf 11 Zähler verringern. Beide wußten, daß sie hier um die WM kämpften und lieferten sich ein packendes Duell im Regen. So mancher Zuschauer fragte sich, ob beide das Ziel erreichen würden. Dann konnte Marquez ein paar Meter Vorsprung herausfahren, doch nach einem Rutscher des Spaniers war Dovizioso wieder dran.

Wenige Kurven vor dem Ziel übernahm der Ducati-Fahrer die Führung. In der Zielschikane probierte Marquez noch einen Verzweiflungsangriff, schoß innen vorbei, mußte weit fahren und Dovi zog innen vorbei und holte sich seinen fünften Sieg in diesem Jahr. Die Situation erinnerte an das Finale in Österreich, wo auch Dovizioso schließlich triumphierte.

Petrucci brachte Platz drei unbehelligt ins Ziel. Iannone sicherte sich Rang vier vor seinem Teamkollegen Rins. Und Lorenzo konnte sich in der Schlußphase noch auf die sechste Position vorarbeiten.

Sport - Sport - Sport

Rossi und Pedrosa blieben punktlos und sind raus aus dem Titelkampf. Vinales Rückstand auf Marquez ist auf 41 Punkte angewachsen.

Ergebnis: 1. Andrea Dovizioso (Ducati); 2. Marc Marquez (Honda); 3. Danilo Petrucci (Ducati); 4. Andrea Iannone (Suzuki); 5. Alex Rins (Suzuki); 6. Jorge Lorenzo (Ducati); 7. Aleix Espargaro (Aprilia); 8. Johann Zarco (Yamaha); 9. Maverick Vinales (Yamaha); 10. Loris Baz (Ducati).

Packendes Rennen in Phillip Island/Australien

Marc Marquez (Honda) sicherte sich mit der Pole Position die beste Ausgangsbasis für ein gutes Rennen. Andrea Dovizioso stürzte im vierten Freien Training und kam im Qualifying mit dem weichen Reifen nicht über den elften Startplatz hinaus. Für das Rennen, wo er den Medium-Reifen fahren wollte, war der Ducati-Pilot aber vor dem Start zuversichtlich.

Marquez hatte den besten Start, wurde aber in den ersten Kurven von Jack Miller

(Honda) auf Platz zwei verdrängt. Miller war bei seinem Heimrennen motiviert bis in die Haarspitzen und konnte in der ersten Runde fast eine Sekunde Vorsprung herausfahren. Am Ende der Zielgerade verbremste sich Dovizioso, mußte eine weite Linie fahren und fiel bis auf Platz zwanzig zurück. Jorge Lorenzo belegte mit der zweiten Werks-Ducati Rang sechzehn. Fünf Runden lang konnte sich Miller vorne halten, dann hatten ihn die Gegner wieder eingefangen. In einem großen Führungspulk wurde nun um die vorderen Plätze gekämpft. Die Reihenfolge wechselte fast ständig. Nach Miller führte erst Valentino Rossi (Yamaha) dann Johann Zarco (Yamaha). Zu der Gruppe gehörten Cal Crutchlow (Honda), Aleix Espargaro (Aprilia), Andrea Iannone (Suzuki), Marquez, Miller, Alex Rins (Suzuki), Rossi, Maverick Vinales (Yamaha) und Zarco. In Runde acht stürzte Espargaro.

Da waren es noch acht Fahrer, welche um die Podiumsplätze kämpften. Ein kleiner Verbremser reichte, um vom ersten

auf den fünften Platz zurückzufallen. Teilweise wechselte die Führung dreimal pro Runde, es war ein packendes Rennen mit unzähligen Überholmanövern.

Zur Rennmitte hatte sich Dovizioso bis auf den zwölften Platz vorgearbeitet und befand sich nun in einem Duell mit Daniel Pedrosa (Honda). Die beiden fuhren ungefähr genauso schnell wie die Führungsgruppe, aber sie hatten neun Sekunden Rückstand auf die Spitze.

Vorne blieb die Gruppe zwanzig Runden lang dicht zusammen. Vinales führte, wurde von Mar-



Foto: Desmo Corse, Photo Archiv

Nach einem Sturz im freien Training kam Andrea Dovizioso in der Superpole mit den weichen Reifen nicht zurecht und erzielte lediglich den elften Startplatz.

Sport - Sport - Sport



Foto: Desmo Corse Photo Archiv

Bei seiner Aufholjagd überholte Andrea Dovizioso (04, Ducati) auch seinen Teamkollegen Jorge Lorenzo (99, Ducati).

quez und Rossi auf Platz drei verdrängt. Dann bedrängte ihn Zarco und er fand sich auf der siebenten Position wieder. Nun zerfiel die Spitzengruppe. Rins verlor den Anschluß, und Marquez setzte sich vorne ab. Rossi, Zarco und Iannone kämpften um Platz zwei, hier ging es eng zu. Das gab Vinales und Crutchlow die Möglichkeit, zu den dreien aufzuschließen. Marquez siegte mit fast zwei Sekunden Vorsprung. Rossi bog vor Zarco, Vinales, Iannone und Crutchlow auf die Zielgerade ein. Beim Sprint zur Linie konnten Vinales und Crutchlow jeweils einen Platz gut machen.

Anders erging es Dovizioso, der wurde auf den letzten Metern noch von Scott Redding (Ducati) und Pedrosa überholt. Das bedeutete Platz dreizehn und nur drei Punkte für Dovizioso, während Marquez mit 25 Zählern für den Sieg seinen Vorsprung in der Gesamtwertung deutlich

ausbaute. Das war vermutlich die Vorentscheidung im Titelkampf.

Lorenzo sah als fünfzehnter das karierte Tuch - keine Ducati in den Top Ten! Bester Ducati-Fahrer war Redding als elfter. Dafür beendeten die KTM-Piloten Pol Espargaro und Bradley Smith das Rennen auf den Plätzen neun und zehn.

In der Gesamtwertung hat Marquez jetzt 33 Punkte Vorsprung.

Ergebnis: 1. Marc Marquez (Honda); 2. Valentino Rossi (Yamaha); 3. Maverick Vinales (Yamaha); 4. Johann Zarco (Yamaha); 5. Cal Crutchlow (Honda); 6. Andrea Iannone (Suzuki); 7. Jack Miller (Honda);

8. Alex Rins (Suzuki); 9. Pol Espargaro (KTM); 10. Bradley Smith (KTM).

Punkte (nach 16 von 18 Rennen):

1. Marc Marquez (Honda) 269 Punkte; 2. Andrea Dovizioso (Ducati) 236 P.; 3. Maverick Vinales (Yamaha) 219 P.; 4. Valentino Rossi (Yamaha) 188 P.; 5. Daniel Pedrosa (Honda) 174 P.; 6. Johann Zarco (Yamaha) 138 P.; 7. Jorge Lorenzo (Ducati) 117 P.; 8. Danilo Petrucci (Ducati) 111 P.; 9. Cal Crutchlow (Honda) 103 P.; 10. Jonas Folger (Yamaha) 84 P.

MotoGP-Termine 2018

Der bisher noch provisorische Terminkalender für 2018 entspricht weitestgehend dem von diesem Jahr. Der Große Preis von Deutschland soll wieder am ursprünglichen Termin, dem dritten Juli-Wochenende, stattfinden. In diesem Jahr war er ja

Sport - Sport - Sport

verschoben worden, um einer Terminüberschneidung mit der Formel Eins aus dem Weg zu gehen.

Neu hinzugekommen ist ein Rennen in Thailand. Auf dem Chang International Circuit ist die Superbike-WM schon ein paarmal angetreten. Nun starten auch die MotoGP-Piloten dort.

18.03.	Doha/Katar	GP
08.04.	Termas de Rio Honda/AR	GP
22.04.	Austin/USA	GP
06.05.	Jerez/E	GP
20.05.	Le Mans/F	GP
03.06.	Mugello/I	GP
17.06.	Catalunya/E	GP
01.07.	Assen/NL	GP
15.07.	Sachsenring/D	GP
05.08.	Brünn/CZ	GP
12.08.	Red Bull Ring/A	GP
26.08.	???/GB	GP
09.09.	Misano/I	GP
23.09.	Aragón/E	GP
07.10.	Chang/Thailand	GP
21.10.	Motegi/J	GP
28.10.	Phillip Island/AUS	GP
04.11.	Sepang/MAL	GP
18.11.	Valencia/E	GP

Ducati-Titel in der BSB

In der Britischen Superbike-Meisterschaft konnte der Ducati-Fahrer Shane Byrne seinen Titel verteidigen. Beim Finale wurden drei Rennen ausgetragen. Die ersten beiden Läufe gewann Byrne und konnte so seinen Rückstand auf Leon Haslam auf wenige Punkte verkürzen. Im allerletzten Rennen stürzte Haslam. Es gab wohl ein Problem mit der Vorderradbremse, und der Brite mußte bei hohem Tempo von der Maschine abspringen, überschlug sich im Kiesbett und krachte in die Airfences. Byrne fuhr dann auf Sicherheit und holte mit einem achten Platz seinen sechsten Titel in dieser Serie. Es war aber das erste Mal, das Byrne einen Titel verteidigen konnte.

Haslam ließ sich nach seinem Sturz erst zur Boxengasse fahren. Dort trugen ihn sein Vater und ein Mechaniker auf die Zielgerade, wo Byrne gerade ein Interview gab, und Haslam gratulierte Byrne zu seinem Titel. Danach ließ er sich ins Krankenhaus bringen, wo festgestellt wurde, daß sich der Kawasaki-Pilot bei seinem Sturz mit ungefähr

280 km/h den linken Knöchel, das rechte Handgelenk und den rechten Daumen gebrochen hatte.

In der Britischen Superbike-Meisterschaft konnte Shane Byrne auf Ducati seinen Titel verteidigen.



Foto: Team Be Wisser

Regelmäßige Italtreffs

Der Eintrag regelmäßiger Italtreffs in diese Auflistung ist kostenlos, Postkarte oder Anruf genügt. Bitte Bundesland, Postleitzahl und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen angeben.

Baden-Württemberg

68161 Guzzi² Moto Guzzi-Stammtisch in Mannheim, jeden 2. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr, in der Pizzeria Da Linda, 11 12. Info: Tel.: 0151-40253889 oder E-Mail: gtheobald@gmx.com.

68259 Moto Morini-Stammtisch Kurfürst jeden 4. Donnerstag im Monat, Vereinsgaststätte des DJK, In der Anlage 11, Mannheim-Freudenheim. Info: Tel.: 0621-7027498, Internet: www.morini-kurfürst.de oder E-Mail: andreas.gehm@arcor.de.

68766 Jeden letzten Freitag im Monat, Italo-Stammtisch ab 20:00 Uhr, Pizzeria Pinocchio, Schwetzingener Str. in Hockenheim. Info: Ralph. Tel.: 06347-6080722. Q oder Thomas, Tel.: 06205-7183.

70195 Gemütlicher Stammtisch von Freunden klassischer Motorräder, spez. Italo, jeden 2. Mittwoch in der Kulturkneipe Intus, Stuttgart Botnang. Info: Jürgen (Laverda), Tel.: 0172-9470089.

71229 Moto Guzzi Stammtisch jeden ersten Freitag im Monat ab ca. 18:00 Uhr. Treffpunkt ist die Gaststätte Glemseck bei Leonberg an der ehemaligen Rennstrecke Solitude. Info: Tel.: 0171-6880804 oder E-Mail: info@vhenkies.de.

71332 Ducati-Club-Cavallo e.V. trifft sich jeden 1. Freitag im Monat zum Club-Stammtisch in einem Ristorante Raum Stuttgart ab ca. 20:00 Uhr. Info: Roland C., Tel.: 0179-2225095 und Internet: www.ducati-club-cavallo.de.

71364 Oldtimerfreunde sowie Freunde klassischer Motorräder inkl. Italo im Rems-Murr-Kreis treffen sich jeden 2. Donnerstag in der Gaststätte Talau in Winnenden-Birkmannsweiler. Info: Benno, Tel.: 07195-68502 nach 21:00 Uhr oder 0172-7330194.

72160 Stammtisch der Laverda-Freunde Rohrdorf jeden 3. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Vereinshaus des MC Mühlen, Egelstaler Weg in Horb-Mühlen. Info: Charly, Tel.: 07457-4245 oder Harry, Tel.: 07541-7905, Internet: www.laverda-gemeinschaft-deutschland.de.

72160 Offener Moto Guzzi-Stammtisch in Horb, mittwochs ab 19:00 Uhr. Info: Tel.: 0160-98771708.

72519 Der Ducati-Stammtisch Veringensstadt trifft sich jeden 1. Freitag im Monat in der Pizzeria Hirsch in Veringensstadt. Info: Tel.: 07577-7664.

72666 Moto Guzzi Motorradfahrer Frühstück. Jeden ersten Sonntag im Monat um 10:30 Uhr, Bäckerei Veit, Nürtingerstr. 60 in Neckartaiflingen. Info: Tom Short, Tel.: 0174-1026189 (English-Sprecher, bisle Deutsch) oder E-Mail: azguzzirep@live.com.

73066 Moto Guzzi-Stammtisch Staufferland, jeden 3. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr, im Restaurant La Grutta, Holbeinstr. 26 in Uhingen/Sparwiesen. Info: Viola Greiner, Tel.: 0174-3928615, E-Mail: viola.greiner@gmx.de.

74834 Morini-Stammtisch Neckar/Odenwald, jeden ersten Freitag im Monat in der Gaststätte Neckartal in Neckarhühnbach, 20:00 Uhr. Info: Tel.: 06261-18567 (Dieter).

76356 Jeden Freitag Italiener-Stammtisch im Café Badkap in Weingarten/Walzbachhalle.

78136 Ducati- + Italo-Stammtisch Schönach trifft sich dienstags, immer in der ungeraden Kalenderwoche, im Gasthaus Wilhelmshöhe in Schonach.

79100 Azzurrifreunde, Britbiker und Liebhaber sonst. Klassiker treffen sich jeden Freitag, 20:00 Uhr in der Pizzeria Waldhorn in Sexau, nördl. von Freiburg, direkt am Sexau-Ring (Kreiselverkehr). Info: Tel.: 07661-9091754.

79541 Der Guzzi-Hock-Lörrach trifft sich jeden ersten und dritten Freitag des Monats um 19:00 Uhr in der Pizzeria Salento, Röttlerstr. 18 in Lörrach/Haagen. Info und Änderungen: Internet: www.guzzi-hock.blogspot.de.

88074 Guzzi-Schrauber und Freunde klassischer Motorräder aus Italien treffen sich von April bis Oktober am Freitag-nachmittag ab 17:00 Uhr im Schussental südlich von Ravensburg auf der Ranch, Weiler 1 in Meckenbeuren. Info: Internet: www.w-1.de oder Tel.: 0157-30126224.

88145 Moto Guzzi Stammtisch Allgäu jeden 2. Donnerstag im Monat um 18:30 Uhr im Gasthaus Tanne, Salzstr. 16, Wohnbrechts/Hergatz. Info: Tel.: 0043-(0)557877213, E-Mail: guzzi-allgaeu@gmx.net.

88437 Moto Guzzi-Stammtisch jeden 3. Donnerstag im Monat im Gasthaus Alter Bahnhof in Schemmerhofen. Info: Tel.: 07351-76765, Alfred.

88696 Stammtisch des Moto Guzzi Clubs Bodensee jeden 1. Mittwoch ab 19:00 Uhr im Gasthaus Adler in Hohenbodman. Info: Joachim Volk, E-Mail: info@guzzimoto.de oder Internet: www.guzzimoto.de.

Bayern

80637 München: Stammtisch Solo Moto Italiane jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr im Augustiner am Dante, Dantestr. 16. Info: Joschi, Tel.: 089-5707296.

80995 Clubabend des Ducati Owners Clubs München jeden 3. Freitag im Monat, ab 19:30 Uhr in der Trattoria La Giara, Lerchenauer Str. 195, München. Info: Internet: docmuc.de.

81669 Moto Guzzi Gourmet-Treffen jeden dritten Dienstag im Monat im Da Sebastiano im Tassilo, Balanstr. 34 in München ab 19:00 Uhr. Info: Tel.: 089-4314821.

81737 Der Moto Guzzi-Club Bavarese e.V. trifft sich alle 14 Tage am Montag in Thal im Gasthaus Stahuber um 20:00 Uhr. Infos: Sepp Benda, Tel.: 080263873305 oder E-Mail: benda.josef@web.de.

83278 Italo-Stammtisch Traunstein trifft sich jeden 4. Freitag im Monat im Sailer-Keller in Traunstein. Info: Andreas Dorweiler, Tel.: 0175-9254662, E-Mail: andoma57@gmx.de.

83373 Stammtisch der Ducati Motorradfreunde Tengling jeden ersten Freitag im Monat beim Bergei in Tengling. Info: Tel.: 0151-41280572, E-Mail: peter.seehuber@google-mail.com, Internet: www.motorradfreunde-tengling.de.

83714 Die Moto-Italia-Cafe Freunde treffen sich am 1. Mittwoch im Monat ab 19:00 Uhr in wechselnden Lokaltäten oder in gemütlicher Runde bei einem Moto-Italia-Cafe Freund. Info: Internet: www.moto-italia-cafe.bayern, E-Mail e.sterrer@gmx.de oder Mobil: 0176-34413013.

84453 Italo-Stammtisch Mühlendorf trifft sich jeden 2. Freitag im Monat um 19:30 Uhr beim Pauli-Wirt. Info: Josef Stark, Tel.: 08631-2763.

85296 Guzzi-Stammtisch des Moto Guzzi Clubs Hallertau jeden letzten Freitag im Monat im Sportheim Gambach in Rohrbach, Gambach 53. Info: Sepp Grosshauser, Tel.: 08441-3649 oder E-Mail: sepp_grosshauser@t-online.de.

86154 Der Moto Guzzi-Stammtisch Augsburg trifft sich jeden letzten Montag im Monat um 19:30 Uhr im Gasthof Bayerischer Löwe, Ulmer-Str. 30. Info: Tel.: 0821-481127 oder E-Mail: Guzzistammtisch-Augsburg@gmx.de.

86577 Der Italo- und Oldtimer-Stammtisch Unter 8000 trifft sich am 1. Freitag im Monat in den Vereinsstuben Tödenried. Info: Tel.: 08258-1283 od. 08208-8154.

Regelmäßige Italo-Treffs

Berlin

87734 Jeden 1. Freitag im Monat treffen sich Fahrer und Freunde italienischer Motorräder im Landhaus Maierhof - Pizzeria, Hauptstr. 19 in Benningen. Info: Tel.: 08332-1253.

90411 Der Moto Guzzi-Stammtisch Nürnberg trifft sich jeden ersten Mittwoch im Monat im Landbierparadies, Sterzinger Str. 4 - 6 und jeden dritten Freitag im Monat ab 19:30 Uhr in der Osteria da Silvano in der Georg-Buchner-Str. 4. Info: Gerhard Kern, Tel.: 0151-42419035 oder Internet: www.guzzi-nbg.de.

91575 Die Italo-Freunde Mittelefranken treffen sich jeden 1. Samstag im Monat in der Pizzeria Il Corso in Windsbach. Info: Tel.: 09827-1868.

92724 Die Laverda-Connection-Oberpfalz trifft sich jeden ersten Sonntag im Monat um 17:00 Uhr in der Schloßschenke in Kaibitz. Info: Reinhold (Pilot) Weinert, E-Mail: r.weinert@gmx.net, Telefon: 09644-1795.

92724 Jeden ersten Mittwoch im Monat ItaloStammtisch beim Willi in Trabitz, Zainhammer 6B. Info: Internet: kulturbaunauens-trabitz.de oder Tel.: 09644-918377 oder E-Mail: guzzibone@freenet.de.

92... 93... u. 95... Oberpfälzer Moto Guzzi-Stammtisch. Info und Termine im Internet: www.omgs.de.

94051 Jeden letzten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr Stammtisch in Hauzenberg/Eben im Apostelbräu. Info: B. & C. Landtag, Tel.: 08586-4830, Mobil: 0171-7538000, E-Mail: b.landtag@gmx.de.

95634 Jeden 1. Freitag im Monat Treffpunkt im Cafe Rieß am oberen Marktplatz in Tirschenreuth um 20:00 Uhr für Italiener-Fahrer. Info: Tel.: 09631-1389.

97828 Der Guzzi-Club Squadra Guzzi di Bavaria trifft sich jeden Mittwoch ab 20:00 Uhr im Cafe Mainland in Zimmern. Info: Thomas, Tel.: 09391-5922.

10553 Stammtisch für Freunde italienischer Motorräder jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat im Trofeo in der Classic Remise, Wiebestr. 35, ab ca. 19:00 Uhr. Info: Jens, E-Mail: jensinberlin@antifah.de.

12157 Der Laverda Club Berlin e.V. trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat im Heinrichs, Bismarkstr. Ecke Horst-Kohl-Str. ab 20:00 Uhr. Info: Tel.: 030-7958764.

14129 Stammtisch für Freunde italienischer Motorräder in Berlin jeden ersten Freitag im Monat im Cafe Hammerbrücke, Spandauer Damm 180, ab ca. 19:00 Uhr. Info: Jens, E-Mail: jensinberlin@antifah.de.

14542 Italo-Stammtisch am ersten Samstag im Monat im Gasthaus Venezia, Berliner Chaussee 64 in Werder (Havel) ab 17:00 Uhr. Info: Torsen, Tel.: 0179-7905898.

Bremen

28207 Der Stammtisch des Bremer-Italo-Clubs findet jeden 1. Mittwoch im Monat ab 20:00 Uhr im Paulaner's im Wehrschloß am Weserwehr, Hastedter Osterdeich 230 in Bremen statt. Info: Rainer Oeding, Tel.: 04207-801506, Internet: www.bremer-italo-club.de.

Hamburg

20537 Morini-Stammtischtreffen jeden 1. Dienstag im Monat ab 19:30 Uhr im Euroshell, Hammer Deich 1.

22179 Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:00 Uhr Stammtisch des Ducati Clubs Hamburg in der Piazza Roberto, Brahmfelder Dorfplatz 3. Info: Jens, Tel.: 0171-2339332 oder www.ducati-club-hamburg.de.

Hessen

34537 Der Guzzi-Stammtisch Nordhessen trifft sich von November bis April immer am ersten Freitag um 19:00 Uhr in Bad Wildungen-Wega beim Koppenretscher. Info: E-Mail: juergen.rettig@arcor.de.

35177 Jeden 3. Samstag im Monat treffen sich die Freunde italienischer Motorräder Mittelhessen im Gasthaus Zur Linde (Gerlach) in Wollmar. Info: Harald, Tel.: 0173-6560324 oder Dietmar, Tel.: 06452-911712.

36275 Jeden zweiten Mittwoch im Monat von April bis Oktober Grillen für Italo-Freunde in Frielingen, Raiffeisenstraße 16 ab 18:00 Uhr.

60599 Moto Guzzi-Stammtisch Rhein/Main Die wilde Mitte trifft sich jeden dritten Donnerstag im Monat in der Gaststätte Frankfurter Ruderclub, Mainwasenweg 33.

61440 Der Stammtisch der Ducati-Freunde-Hessen trifft sich jeden 2. Freitag im Monat im Taunus. Info: Hartmut, Tel.: 06474-8112.

63526 Azzurri-Stammtisch jeden 1. Samstag im Monat im Antico Rustico, John-F.-Kennedy-Str. 9 in Erlensee. Info: Internet: www.azzurriclub.de.

65795 Die Scuderia Moto Guzzi Rhein Main 1996 trifft sich in jeder geraden Woche freitags ab 20:00 Uhr im Zum golden Anker, Alte Mainstr. 17 in Hattersheim-Okrfelt. Info: Manni, Tel.: 0171-3509256, Internet: www.scuderia-moto-guzzi.de.

65931 Der Guzzi-Stammtisch Main Spitze trifft sich jeden 3. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Restaurant Opajja, Weinbergstr. 59 in Frankfurt-Sindlingen. Info: Ralf, Tel.: 0179-5208528.

Niedersachsen

21220 Achtung, neues Stammtischlokal! Jeden 2. und 4. Mittwoch ab 20:00 Uhr Klönschnack für Italienerfahrer. Im Romaris, Steller Str. 1 in Seevetal-Holtorfslöh. Info: Tel.: 04179-759059.

26197 Jeden 1. Sonntag im Monat ab 10:00 Uhr Stammtisch mit Frühstück der GuzziFreunde-Eisenherz in Meyers Gasthaus, Bahnhofstr. 67 in Huntlosen (Großkneten). Info: Internet: www.guzziFreunde-eisenherz.de.

26725 Ab 20:00 Uhr, 14-tägig (freitags) Treffen des ZZC Emden an der Clubtheke in Emden (Borssum) Ukoweg, für Guzzis, Ducis, BMW u. Engl., Cafe Racer-Treffen. Info: Tel.: 04921-26628.

27367 Guzzi-Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat im Ahauer Hof. Info: Lutz, Tel.: 04261-971242.

30974 Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr Stammtisch der Italienerfreunde Deister im Zum goldenen Löwen in Wenningsen.

31319 Der Moto Guzzi Stammtisch Hannover trifft sich jede ungerade Woche im Monat donnerstags ab 19:00 Uhr im Restaurant Zeus, Zuckerfabriksweg 1 - 3 in Sehnde. Info: Tel.: 0177-4412660, Georg, Internet: www.guzzi-stammtisch-hannover.de.

38707 Harzer-Italo-Stammtisch trifft sich jeden 1. Samstag im Monat ab 15:00 Uhr im Cafe Muhs, Richard-Böhm-Str. 11 in Schulenberg. Info: Stefan Muhs, Tel.: 05329-805.

49143 Italo-Stammtisch jeden 1. Mittwoch im Monat um 19:30 Uhr im Gasthaus Wisinger Eck am Kreisverkehr in Bissendorf-Wissingen. Info: Tel.: 05402-8664.

49176 Guzzi-Fahrer treffen sich jeden 1. Samstag im Monat ab ca. 15:00 Uhr im Hilter Hof, Bielefelder Str. 1, Hilter. Info: Tel.: 05424-398393.

49324 Guzzi Comune Grönegau trifft sich jeden 2. Mittwoch im Monat ab 19:30 Uhr im Restaurant Akropolis in Melle OT Eicken-Bruche. Info: D. Wendland, Tel.: 05422-43076, Internet: www.Guzzi-Comune.de.

Nordrhein-Westfalen

32791 Treff des ItaloTreff-OWL an jedem 1. Freitag im Monat 19:00 Uhr beim Bienenschmidt, Kalkreute 100 in Lage-Stapelage. Info: Walter, Tel.: 05231-69386 oder Axel, Tel.: 05202-158365.

Regelmäßige Italo-Treffs

33129 Jeden 1. Montag im Monat trifft sich der Moto Guzzi-Club Paderborn im Haus Nolte in Dellbrück-Bentfeld. Info: Tel.: 05250-7194, Mobil: 01707323236 oder Internet: www.moto-guzzi-club.de.

40789 Der Guzzistammtisch "schäl Sick" trifft sich regelmäßig einmal im Monat in der Insterburger Str. in Monheim. Info: Termine im Guzziforum www.guzzi-forum.de oder vom Hai, Tel.: 01515757069.

41844 Treffen des Italo-Stammtisches jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat um 20:00 Uhr im Bistro Café 57, Gladbacher Str. 22 in Wegberg/Rath Anhoven. Info: Werner Otto, Tel.: 0177-5629277 oder Internet: www.italo-stammtisch.de.

42799 Am letzten Freitag des Monats, 20:00 Uhr, treffen sich die Freunde italienischer Motorräder in der Gaststätte Zur Trompete, Am Förstchens-Busch 2a, Leichlingen. Info: Karl-Robert, Tel.: 02174-894222 oder E-Mail: Guzzikarl@web.de oder Tel.: 02203-9087875, Homepage: www.Italo-Stammtisch-Leichlingen.de.

44627 Jeden ersten Mittwoch im Monat um 19:00 Uhr Stammtisch der Ruhrpott-Guzzisti im Restaurant Haus Galland, Am Ruhmbach 7. Info: Tel.: 02323-60523, Internet: www.ruhrpott-guzzisti.de oder Tel.: 02151-478739.

45239 Stammtisch Ducati-Freunde Rhein/Ruhr alle 14 Tage freitags ab 19:00 Uhr, Krüger's Landgasthaus zum Hespertal, Hammerstr. 44 in Essen. Info: Pit, Tel.: 0208-52196 oder per E-Mail: pitwehling@aol.com.

46286 Italo-Treff jeden 1. Sonntag im Monat von 10:00 - 12:30 Uhr bei Michael Nitzsche & team, Herverster Str. 39 in Dorsten-Wulfen. Info: Michael Nitzsche & team, Tel.: 02369-21842, Internet: www.italomotos.de.

47475 Ducati Stammtisch in Kamp-Lintfort an jedem ersten Sonntag im Monat. Termine & Infos: Internet: www.ducati-stammtisch-niederrhein.de.

47802 Der Laverda-Stammtisch Linker Niederrhein trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat ab 20:00 Uhr in der Hülserbergschänke, Am Rennstieg 1, 47802 Krefeld.

48282 Jeden letzten Donnerstag im Monat um 19:00 Uhr treffen sich die Freunde des Guzzi-Stammtisches-Münsterland und zusätzlich von April - September jeden 1. Sonntag im Monat um 9:30 Uhr zum Frühstück und Ausfahrt in Westers Scheuencapfé, Westumer Landstraße 25 in Emsdetten. Info: Internet: www.guzzi-stammtisch.de.

58455 Morini-Stammtisch Rhein/Ruhr, jeden 1. Donnerstag im Monat in Witten-Heven im Zum Dorfkrug, ab 20:00 Uhr. Info: M. Würtz, Tel.: 02304-250329.

Rheinland-Pfalz

54290 Jeden 1. Montag im Monat trifft sich der Italo Stammtisch Trier im Alten Brauhaus Trier, Bernhardtstr. 60. Info: Tel.: 0160-8213687, E-Mail: guzziul1@gmail.com, www.ortline.jimdo.com.

55411 Freunde italienischer Motorräder Stammtisch trifft sich jeden 2. Freitag im Monat ab 19:30 Uhr in der Pizzeria Da Domenico in Bingen-Büdesheim. Info: Tel.: 06743-919335.

55593 Der Ducati-Stammtisch Rüdesheim trifft sich jeden 2. Montag im Monat im eigenen Clubraum in Rüdesheim, Schäferstr. 11. Info: Tel.: 0671-42771.

56073 Der Moto Guzzi-Stammtisch Koblenz trifft sich jeden letzten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr in der Pizzeria Chianti in Koblenz-Moselweiß, Gülser Str. 18. Info: Tel.: 06747-1502.

56294 Jeden 2. Freitag trifft sich der Italo-Stammtisch Maifeld in Münstermaifeld. Info: Peter Daum, Tel.: 02672-2340 oder im Internet: www.italostammtisch.de.

66954 Stammtisch der Italo-Freunde Saar-Pfalz immer am 2. Samstag im Monat in Pirmasens/Winzeln, in der Alten Schmiede, ab 19:30 Uhr. Info: Internet: www.italofreund.de.

76846 Stammtisch der Freunde italienischer Motorräder Hauenstein jeden 1. Donnerstag im Monat ab 19:30 Uhr im Schützenhaus in Hauenstein.

Saarland

66793 Der Stammtisch MF Al Dente trifft sich jeden Mittwoch um 20:00 Uhr in Saarewellingen, im Bistro Laube, Hülzweilerstr. 18. Info: Duedidda, Tel.: 06838-81138.

Sachsen

01478 Italo-Stammtisch Dresden, jeden 1. Mittwoch 19:30 Uhr in der Köhlerhütte Weixdorf. Info: Tel.: 0351-8809768, Bernd oder Sven, Tel.: 0351-8363847.

Schleswig-Holstein

23909 Rosso Passione - Der Ducati Stammtisch im Norden trifft sich jeden 1. Sonntag im Monat beim Eispavillon Pelz, Schloßwiese 1 in Ratzeburg. Info: Internet: www.rossopassione.de.

24211 Ostsee Italo Stammtisch jeden 4. Mittwoch von April bis Oktober, ab 18:00 Uhr, am Rastorfer Kreuz. Info: Internet: www.ostsee-italo.de.

Österreich

A-1050 Laverda- und Guzzi-Stammtisch jeden ersten Samstag im Monat ab 19:00 Uhr im Gasthaus Waldviertler Stub'n, Wiedner Hauptstr. 89. Info: Gert Schnögl, Tel.: 0043-(0)676-7705885, Internet: www.laverdafreunde.at.

A-3040 Moto Guzzi-Stammtisch jeden 1. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Gasthaus Messerer Seebachstube, Ebersberg Umseerstrasse 19 in Neulengbach. Info: Tel.: 0043-(0)6641810114.

A-3104 Der Ducati Motorradclub Österreich trifft sich jeden letzten Freitag im Monat im Gasthof zur Birke (Fam. Spendlhofer), Brunn 15 in Harland bei St. Pölten. Info: Internet: www.ducatic.at.

A-3500 Moto Guzzi-Stammtisch der Guzzizangler jeden letzten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr in der Pizzeria Corleone, Göttweigerhofgasse 6 in Krems. Info: E-Mail: revi@gmx.at.

A-5202 Der Club Moto Italia e.V. trifft sich jeden 1. Dienstag im Monat um 20:00 Uhr im Gasthof Gerbl in Neumarkt am Wallersee. Info: Tel.: 0043-(0)6216-4685.

A-5204 Moto Guzzi-Stammtisch jeden 2. Freitag ab 20:00 Uhr bei Toni's Bauernschenke, Pfongau bei Straßwalchen. Info: Internet: www.motoguzzi-club.at oder Tel.: 0043-(0)664-73482486.

A-6850 Dornbirn, il primo e unico, Moto Guzzi-Stammtisch jeden 1. Donnerstag im Monat im Sauter, Marktstr. 71. Info: Tel.: 0043-(0)664-3167016.

A-6850 Moto Guzzi-Stammtisch in Dornbirn findet jeden 1. Mittwoch/Monat ab 20:00 Uhr in der Schwefelbeiz, J. G. Ulmerstr. 5 statt. Info: E-Mail: chru69@gmx.at.

A-8010 Jeden letzten Freitag im Monat italienischer Stammtisch ab 19:00 Uhr im Raum Graz. Info: E-Mail: motoguzznix@live.at, Tel.: 0043-(0)664-88403422.

Schweiz

CH-3538 Treff des Italo-Moto-Club-Schweiz jeden Dienstag beim Piste- und Wanderstübli Gauchern, Röthenbach. Info: Internet: www.imcs.ch, Tel.: 0041-(0)31-7912264.

CH-4466 Der Moto Guzzi-Stammtisch Dreiländereck trifft sich jeden 1. Mittwoch und 3./4. Freitag im Monat ab 19:00 Uhr im Restaurant Altavilla, Hauptstr. 181 in Ormalingen. Info: Internet: mgsd.ch.

Motalia Anzeigenmarkt

Anzeigen, die nach dem Redaktionsschluß eingehen, werden - soweit möglich - unter der Rubrik „In letzter Minute“ berücksichtigt und in der nächsten Ausgabe nochmal unter der gewünschten Rubrik veröffentlicht. Gewerbliche Kleinanzeigen sind durch Fettdruck gekennzeichnet.

Aermacchi

Aermacchi-Harley-Davidson Ala d'Oro, 350 cm³, Original-Rennmaschine, 5 x Italienscher Meister, total original, Fotos können bei wirklichem Interesse zugeschickt werden, Preis VHS nach Besichtigung, Tel. 0172-7265614

Italienische Mopeds und Roller, RainerBollgruen.de, 075224411

Aprilia

www.aprilia-kaemna.de

Suche Aprilias mit dem luftgekühlten Rotax-Motor. Schlachtrträger, Restaurationsaufgaben oder was zum Basteln, aber bitte keine Angebote von bereits restaurierten Exemplaren mit Preisvorstellungen, die mit einer 2 beginnen und mit 3 Nullen enden, Angebote bitte per E-Mail an eetarga@gmail.com



Suche Fußrastenhalter rechts und links von Aprilia Falco, Tel. 06628-8687

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktionsschluß für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Benelli

Vertragshändler für „neue“ Benellis, großes Ersatzteillager für Benelli und MotoBi-Ersatzteile. Angeschlossenes Motorradmuseum mit Schwerpunkt Benelli. Besuche nach Vereinbarung. Fa. Benelli-Bauer GmbH & Co.KG, Mardorfer Str. 23-25, 31547 Rehburg-Loccum. Tel. 05037-968833, Fax 05037-968857, E-Mail benelli-bauer-shop@t-online.de, www.benelli-bauer.com

Für Benelli 500 S, Vierzylinder, Marving-Auspuffanlage 4in1, Tel. 0172-7265614

Benelli 250 SS, Bj. 75, alles original, ältere Restauration, wie im Laden, Blankobrief, Preis VHS, Tel. 0172-7265614



Suche für meine Moto Guzzi 250 TS (Benelli 250 2C) alles, um diese fahrbereit auf der Straße zu halten. Würde mich über ein Angebot zu einem fairen Kurs freuen, Volker B., Tel. 0157-30217239 oder vboedigheimer@cityweb.de

Verkaufe Sechsvergaseranlage Benelli Sei (Dell'Orto), im sehr guten Zustand sowie Marving-6in1, aufpoliert und schutzgewachst eingelagert, bitte nur realistische Angebote, es handelt sich um „Sahnestücke“, Bilder gerne auf Anfrage per E-Mail, Angebote an 08142-4181091 oder familie@schmid-loiper.de

Benelli 250 SS viele Teile, Tel. 0172-7265614

Für Benelli 250 SS, 1972: vordere Gabel und Brücken, viele Teile wie Kotflügel vorne + hinten, Seitendeckel, Preise VHS, Tel. 0172-7265614

Bimota

Suche für Bimota DB2, eine Vorderradfelge, Angebote bitte per E-Mail mit Foto und Preisvorstellung an E-Mail kw900ss@web.de

Fotoanzeigen kosten 5,- €

Motalia-Bestellung

Probeheftanforderung:

Ich möchte gerne ein Probeheft der Motalia haben. 2,20 Euro in Briefmarken habe ich diesem Schreiben beigelegt.

Abo-Bestellung:

Ich möchte die Motalia ab sofort / Ausgabe _____ abonnieren.
 Das Abo soll nach einem Jahr auslaufen.
 Das Abo soll sich bis zur Kündigung automatisch um jeweils ein Jahr verlängern (geht nur bei Bankabbuchung).

Geschenkabo-Bestellung:

Ich möchte ein Jahresabo der Motalia ab Ausgabe _____ verschenken an: Name: _____
Straße: _____
PLZ Ort: _____
Land: _____

Bezahlung:

Den Jahresbetrag von 22,- Euro (Ausland 32,- Euro) für ein Jahr (10 Ausgaben) habe ich auf das Konto DE22 5324 0048 0100 2054 00 bei der Commerzbank Bad Hersfeld (BLZ) überwiesen.
 können Sie von meinem Konto abbuchen (nur bei Kreditinstituten innerhalb Deutschlands möglich). Meine Bankverbindung ist:

IBAN-Nr: _____

BIC: _____

Bank: _____

Absender:

Name: _____

Straße: _____

Plz Ort: _____

Land: _____

Mir ist bekannt, daß ich das Abonnement innerhalb von 7 Tagen schriftlich widerrufen kann. Hierzu genügt die fristgerechte Absendung des Widerrufs.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Vordruck ausfüllen und einschicken oder faxen an: Verlag Felix Hasselbrink, Raiffeisenstraße 16, 36275 Kirchheim-Frielingen, Fax 06628-915397.

Motalia Anzeigenmarkt

Private Kleinanzeigen sind kostenlos!!!*

Ich möchte eine kostenlose, private Kleinanzeige* aufgeben:

(Vordruck ausfüllen und einschicken oder faxen an: Verlag Felix Hasselbrink,
Raiffeisenstraße 16, 36275 Kirchheim-Frielingen, Fax: 06628-915397.)

Rubrik: _____

Kleinanzeigentext: _____

Telefon: _____

Absender: _____

Name: _____

Straße: _____

Plz Ort: _____

**Kleinanzeigen können auch per
E-Mail (kleinanzeigen@motalia.de),
übers Internet (www.motalia.de) oder
telefonisch (Tel. 06628-8687)
aufgegeben werden.**

**Annahmeschluß für Kleinanzeigen
ist immer der 15te des Vormonats**

* Private Kleinanzeigen sind in der Motalia kostenlos. Um eine kostenlose private Kleinanzeige aufzugeben, muß man nicht Abonnent der Motalia sein. Eine Person kann auch mehrere Kleinanzeigen aufgeben. Hierfür ist es **nicht notwendig**, den Vordruck zu verwenden. Kleinanzeigen können auch mit einer normalen Postkarte, per Brief, Fax, E-Mail oder telefonisch aufgegeben werden. **Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos.** Kleinanzeigen, die einen gewerblichen Charakter haben, **werden nicht kostenlos** abgedruckt. So sind z. B. alle Kleinanzeigen, in denen die Ausführung von Arbeiten (Drehen, Fräsen, Reparieren...) gegen Bezahlung angeboten werden, als gewerblich zu betrachten. Wer Gegenstände ankauft, herstellt bzw. herstellen läßt, mit dem Vorhaben, diese Gegenstände zu verkaufen, ohne sie selbst nutzen zu wollen, handelt gewerblich.

Motalia Anzeigenmarkt

**Werbung kostet Geld -
nicht werben
kostet Kunden**

Cagiva

Suche für Cagiva Elefant 750/900 Gummiansaugstutzen zwischen Vergaser und Luftfilterkasten, 0176-64832244

Cagiva Elefant 350, Bj. 87, wenig Kilometer, bislang rote 07-Nummer, H-Kennzeichen möglich, auf Wunsch gerne Fotos per E-Mail, mehr Infos am Telefon, Tel. 01520-4460548

www.motalia.de

Zu verkaufen: Classic-Umbau Cagiva auf Pantah/SS. 900 SS-Halbschale, Liengme-Wechselhöcker, Stahlflex, Konis, zurückverlegte Rastenanlage, Ochsenaugenblinker, Veglia, viele Eintragungen, 350 cm³, 20 kW, 26000 km, schwarz, VB 3.250 €, seit 1987 in meinem Besitz, Fotos gerne per E-Mail, Tel. 04533-4328

Cagiva Alazzurra 650-Rahmen ohne Papiere abzugeben. Es wurden schon überflüssige Halterungen ordentlich entfernt, somit idealerweise zum Aufbau eines Clubrenners geeignet, Standort in Plz 73278, Rahmen kann auch mit Hermes versendet werden, Bilder per E-Mail, Preis 160,- €, Tel. 07021-2462, E-Mail pe-ka-st@t-online.de

1 Drehzahlmesser Veglia 80 mm Ø, von Cagiva, 60,- €, Tel. 0151-18380810

Ducati

Neu verchromte Kipp- und Schleppebel für alle V2-Motoren im Tausch für € 98,- lieferbar! Händleranfragen erwünscht. Tel. 07424 2448; Fax 07424 502819; E-Mail: h.staedele@t-online.de

Ducati 900 SS i.e.-Teilepaket vom Auspufftopf bis Zündspule. Ersatzteil-Wundertüte bestehend aus Teilen von 1998er Ducati 900 SS i.e., von A wie Auspufftöpfe, Blinker, diverse elektrische Teile, Fußrasten, Gabelbrücke, Hupe, Krümmer, Kunststoffteile, Rücklicht, Schalthebel bis Z wie Zündspulen, sowie viele weitere Kleinteile, ein Montageänderer gehört auch dazu, der Verkauf von einzelnen Teilen ist möglich, wenn der Preis stimmt, Tel. 01702364878, E-Mail ra.ke.te@unitybox.de

Hobbyaufgabe/Diverses um das Thema 748, 916, 996, 998: Modell-Sammlung, div. Modelle/Maßstäbe (ca. 20 Stk.) Minichamps, MaiSto, New Ray; diverse seltene Poster, technische Anleitung von 748, 916, 996, 998, techn. Handbuch 996 R; Minichamps-Sammlung, Maßstab 1:12, ca. 20 Modelle 748, 916, 996, 998; alles für kleines Geld bzw. seriöses Angebot, Tel. 0176-98172382

Suche für Ducati 916 eine Airboxdichtung, frühe Ausführung, nicht die neuere, dicke Dichtung, möglichst guter Zustand, ohne Risse, thomas-heese@t-online.de

**www.JAKO-Motorsport.de
DUCATI-Service**

999 S-Teile, Bj. 06: Felge hinten, schwarz; Zündspulen; Kerzenstecker; Hitzeschutz; Relais; Regler; Kill-/Anlasserschalter; Starter-/Anlasserrelais; Fußbremszylinder; Bremszangenhalter hinten; Anlasser komplett, Schraubensatz; Kabelbaum vorne; Kleinteile; VHS; Tel. 0171-9655197



Ihr Ducati Partner
im Rheinland!

Ducati Rhein-Sieg
Friedrich-Engels-Straße 18
51545 Waldbröl
Telefon 022 91 - 80 89 80
www.ducati-rheinsieg.de



Motalia Anzeigenmarkt

944 cm³ 2V-Racing-Motor in 748 R-Gehäuse, Carillo-Pleuel, Mahle-Kolben, 11,6:1, feingewuchtet, Brennräume und Kanäle gemacht, VeeTwo-Einlaßventile 45 mm, Steuerzeiten feinjustiert, Ölkreislauf geändert - Alu-Fittings in top Qualität, digitale Zündanlage DMC mit Schwung, Zündspulen und Box mit verschiedenen Zündkurven, No.we. 900 SS i.e., gewichtsoptimiert: ohne Lima und Anlasser (Betrieb über Batterie hat sich hier bewährt), sehr drehfreudig, 2.450 € VB; Krümmeranlage für 944 cm³-Motor in 916-Fw., eingeschweißte Lambda-Buchsen, 190 € VB; Airbox für 2V-Vergasermotor in 916-Fw., 250 € VB; Fotos gerne per E-Mail, Tel. 04533-4328

www.moto-officina.de

900 SS-Teile, Bj. 92 - 98: Rahmen + Brief, unfallfrei, TÜV neu; 900er-Motor komplett mit Vergasern, 3200 km; Felgen, v. + h.; Aluschwinge; Gabelbrücken; Schloßsatz; Vollverkleidung, l. + r.; Heckteile; Bremszangen, v. + h.; Bremsscheiben; Zündboxen; Luftfilterkasten; Sitzbank; Zündspulen u. v. m.; VHS; Tel. 0170-6940075

Monster S2R 1000-Teile, Bj. 08: Tank mit Sichtfenster, Rücklicht, Regler, Batteriekasten, Auspufftöpfe original, neuwertig; Bremszangen vorne Gold, Gabelbrücke unten, Doppelzündspulen mit Kerzensteckern, Relais, Luftsensor, Killschalter, Alufrontverkleidung mit Scheibe neu, Schraubensatz, Kleinteile, Tel. + Fax 06727-8979347

Italo-Shop Neuss Online-Shop 2700 Artikel online mit Foto

www.Italo-Shop.com
Telefon 0 2 1 3 1 - 8 8 6 2 2 0 4
Further Str. 77, 41462 Neuss

Paso 750- + 906-Teile: Rahmen ohne Papiere aus Lagerauflösung, Gasgriff, Zündspulenpaar, Zündboxenpaar, Scheinwerfer, Kill-/Anlasserschalter, Anfahrtschalter, Kettenschutz, Anlasser komplett, Verkleidungshalter, -geweih, Elektronikhalteblech, Sozialschußbrastenhalter, Bremszangenhalter, Steckachse vorne, Luftfilterkasten ohne Deckel, Kleinteile, VHS, Tel. 0171-9655197

Ducati SS 48 cm³, Sammlerzustand, 5990 €, Tel. 025636517 oder E-Mail broesel16@web.de



Rock Oil trm
SAE 20w60
Spezialöl für luftgekühlte & Königswellen Ducatis

www.rockoil.de
 Telefon: 06733/2059470

Gelber Lacksatz für 600 - 900 SS, Bj. 91 - 98, bestehend aus rostfreiem Tank, ohne Innenleben, mit blauem Ducati-Schriftzug, beiden Nudaseitenteilen mit blauem Cagiva-Elefanten, Verkleidungsmittelteil mit blauer Scheibe und einer 748/916 Biposto-Sitzbank mit Rücklichtern und Kennzeichenhalter für 700,- € + Porto abzugeben, nur komplett abzugeben! Teile sind in einem guten Zustand, bei Interesse gerne Bilder per E-Mail, Tel. 07021-2462, E-Mail pe-ka-st@t-online.de

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktions-schluß für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats




DUCATI ERSATZTEILE SERVICE MOTORRÄDER

www.desmo-ducatti.de info@desmo.net online-shop

Andreas Nienhagen Esslingerstraße 20a 70736 Fellbach
Tel. 0711-588096 Mo - Fr 9 - 12.30 + 15 - 18 Uhr Sa. 9 - 12 Uhr

Sonderanfertigungen
Umfangreiches Lager
Ankauf:
Ein- und Zweizylinder
Königswellen + Teile

Multistrada DS 1000-Teile: Rahmen + Brief, EZ 06, 2. Hd.; Kotflügel; Regler; Gasgriff; Felge, vorne; Brems-scheiben, vorne; Airbox; Schalter; Tank/Sitzeinheit, silber; Zündspulen; Benzin-pumpe; Tankgeber; Halter; Plastikteile; Verkleidungsteile, usw.; Tel. 0170-1213596

Motalia Anzeigenmarkt

Teile für 916-Reihe: Krümmer 916, Auslaßanschluß, nur das 1. Bauteil, 2 Stück 35 €; Sturzprotektoren, neu, nie montiert, VS; Verkleidungsgeweihe Racing, Carbon, ähnlich RS, 115 € VB; Fotos gerne per E-Mail, Tel. 04533-4328

www.JAKO-Motorsport.de
DUC.2V-Zündanlagen

Teile für Ducati Monster 1000 S I.E., Baujahr 2003! 1 x Kette DID 525 ZVMX, 100 Glieder, € 120,00; 1 x Ritzel, Z = 15, € 24,00; 1 x Kettenrad, Z = 39, € 28,00; 4 x Bremsbelag vorne 07 BB 1935, € 28,00; 2 x Bremsbelag hinten 07 BB 0135, € 22,00; 1 x Schutzblech hinten, € 38,00; 1 x Benzinfilter, € 22,00; 2 x Zahnriemen, € 54,00; 1 x Luftfilter, € 18,00; 1 x Gaszug, € 21,00; Ernst Remagen, Tel. 06483-3864

Verkaufe Spiegler-Gabelbrücke mit Superbike-Lenker für 750/900 SS, 120,- €, passend dazu gekürzte Front-Verkleidung, in Rot, 40,- €, Tel. 01577-1758799, E-Mail ma46_privat@gmx.de

Für Ducati 900 KöWe, Auspuffkrümmer 0759.84.025, schwarz, Auspuffkrümmer 0759.84.027, Chrom, H-Stück 0759.84.04, schwarz, alles im guten Zustand, Preis je 40 € + Versand, Tel. 06205-2871057 ab 18:00 Uhr

Verkaufe gebrauchte Ducati 900 SS KöWe-Teile! 1 x Zyl.kopf liegend, € 750,00; 1 x Zyl. liegend, € 395,00; 1 x Zyl. stehend, € 395,00; 1 x Gehäuse Ducati-Zündung, € 1.250,00; 1 x Gehäuse Bosch-Zündung, € 1.200,00; 1 x Tank HR1, rot/weiß, € 400,00; Ernst Remagen, Tel. 06483-3864

Suche Steuergerät für Ducati oder V11 von Magneti Marelli, ohne Kat, mit der Bezeichnung IAW 15 M, Angebote mit Bild unter edgar.fronmueller@t-online.de

www.MARROCCO4SPEED.de
Ducati & Cagiva Parts
Tel.: 0151-21779910

Habe noch alle drei Bremssättel von der Ducati 750 Sport aus dem Baujahr 1990 (die mit den 16-Zöllern und der Trockenkupplung), alle drei im Superzustand mit Belägen, Tel. 015750173031, E-Mail wernerduerholt@web.de

Suche einen 750/900 SS-Rahmen für ein 1975er-Modell, auch ohne Papiere, oder einen 750 S-Rahmen für ein 1974/75er-Modell, Angebote bitte an pe-ka-st@t-online.de



DUCATI
aprilia
KAEMNA

Dein Partner für:

- Tuning
- Spezialteile
- Instandsetzung
- 100% Ducati, von Königswelle bis Panigale

WWW.KAEMNA.COM

Motalia Anzeigenmarkt



GÜNTHER RUPPRECHT
LEDERESMÜHLE 1
90518 ALTENDORF
Tel. +49.(0)9187.72 69



1- UND 2- ZYL. KÖNIGSWELLE

WWW.GRANSPORT.DE

900 SS i. e. Supersport-Teile, 02: Rahmen + Brief, 2. Hd., unfallfrei, VHS; Aluschwinge komplett; Felge, hinten; Regler; Bremszangen, v. + h.; Bremsscheibe, hinten; Relais; Ölkühler + Leitungen; Rechner; Einspritzanlage; Auspufftopf original; Verkleidungsseite; Heckteile; Plastikteile; VHS; Tel. 0171-9655197

www.ducati-kaemna.de

Suche originale Aufkleber für Carl Fogarty 996 SPS, Baujahr 1999, die Maschine war auf 150 Stk. limitiert, Tel. 06482-9196200, Mobil 0172-8578042, Joe

Teile für 998 etc.: Akrapovic 60er-Endtöpfe, Carbon, neu, 499 €, Tel. 04533-4328

Zu verkaufen: Classic-Umbau Cagiva auf Pantah/SS. 900 SS-Halbschale, Liengme-Wechselhöcker, Stahlflex, Konis, zurückverlegte Rastenanlage, Ochsenaugenblinker, Veglia, viele Eintragungen, 350 cm³, 20 kW, 26000 km, schwarz, VB 3.250 €, seit 1987 in meinem Besitz, Fotos gerne per E-Mail, Tel. 04533-4328

Supersport 800, EZ 4/2003, graumetallic, Halbverkleidung, 42000 km, TÜV 08/2018, VHB 2300 €, Tel. 0174-4906705

Supertwin, Basis 916-Öhlins-Fahrwerk, 2-Ventiler, ca. 115 PS, ca. 160 kg mit Sprit, 1100 cm³, rennfertig, 12.900 €, Näheres unter E-Mail desmodue@web.de

996 Bip.-Teile, Bj. 2000: Rahmen + Brief, unfallfrei, VHS; Top-Motor komplett mit Einspritzung, 32000 km; Showa-Gabel; Einarmschwinge komplett; Tank; Wasserkühler; Airbox; Ölkühler; Felgen gold, v. + h.; Instrumente; Lenker; Schalter; Verkleidung links; Bip.-Sitzbank; Benzinpumpe u. v. m., VHS; Tel. 0170-6940075

www.used-italian-parts.de

ca. 5000 Ducati Gebrauchtteile auf Lager

Teile für 900 SS i.e./750 i.e.: 45er-Drosselklappen 900 SS i.e. mit Einspritzdüsen, ohne Poti, 75 €; 2 Zündspulen, 50 €; 1 Kolben Ferracci inkl. Ringe, neu, 94 mm, 12:1, 90 €; Racing Lichtmaschinenwicklung, 3-polig, 95 €; Bremsbeläge Carbon Lorraine SBK, Sinter für 2 Kolbenzange 40 mm, z. B. 900 SS Vergasermotell, neu, Satz pro Scheibe 30 €; Doppelzündspulen Accel, 55 € VB; Fotos gerne per E-Mail; Tel. 04533-4328

www.motalia.de

D
U
C
A
T
I

esign-Programm

GFK / KF-Teile von der
Königswelle über die
Monster bis zur 1198er

60 Seiten Farbkatalog gegen Zusendung
von 5,- Euro

DIOPA Kunststofftechnik



Römerstr. 19 • 70180 Stuttgart
Telefon: 0711/604504 • Fax: 0711/608469

www.diopa.com

Motalia Anzeigenmarkt

gebrauchte Ersatzteile

für Ducati und Moto Guzzi

08707 / 932552

www.landendinger.de



Diverse Restteile von Ducati 750 Sport + 900 Sport, Bj. 88 - 90: originale 900 Sport-Gabelfedern; linke Verkleidung, verkratz - rot/silber; Sitzbank, rot, komplett mit Sitzkissen; Bremszangenhalter, hinten; Bremsverteiler, vorne; Anfahrts gummi; Gasgriff; Chokehebel + Chokezug; Gußbremsscheibe, hinten; Heckkotflügel mit Rücklicht; Blinkrelais; Werkzeugwanne; Lichtschalter; Zündspulenpaar; 2 x Zündboxen; Luftfilterkasten ohne Deckel; Alublech für Elektronik; Starter/Anlasserrelais; Kill-/Anlasserschalter; 2 St. Fußrasten; Zündschloß ohne Schlüssel; diverse Kleinteile; VHS; Tel. 0175-3710577

Teile für Hypermotard: Kabelbaum, neuwertig, 175 € VB; Kabelbaum, neuwertig, aber 2 Stecker fehlen, 90 € VB; Krümmeranlage mit Kat und Lambdasonde, neuwertig, 165 € VB; Fotos gerne per E-Mail; Tel. 04533-4328

Suche ein Paar Verschlußschrauben für 38er-Ceriani-Gabel sowie Steuerrohr oder evtl. kpl. Gabeljoch, Tel. 07021-2462, E-Mail pe-kast@t-online.de

Suche Ducati Regularita 125 2-Takt, nur gepflegt und original, mit wenig km, Tel. 02689-928747 oder simone.peil@econ-wa.de

Ducati 996 H2, Bj. 2001, 45825 km, HU/AU neu, zum Angebot steht o. g. Modell in einem Zahnbürsten- und Wohnzimmer-Pflegezustand, dieser Diva sind über

die Jahre folgende techn. u. optische Änderungen zu Teil geworden: Verkleidung, Höcker, Airbox, SW-Konsole, Kotflügel, Hitzeschutz, Nr.schild-träger, Hinterradabdeckung, Schwingenschutz, Batterieträger, Rahmenschutz ... usw. usw. aus Carbon! Desweiteren an techn. Details: P4-Sättel, Radial-Handpumpen Bremse/Kupplung, ABM-Gabelbrücke, Federversteller, Öhlins-Federbein, -Lenkungsdämpfer, Aluheckrahmen, Rahmenstopfen STM, France Equipment-Kettenradschnellwechsler, STM-Behälterdeckel, Duc Performance-Fußrasten/-hebel, MFW-Ritzelabdeckung, STM-Kupplungsnehmerzylinder, Titanschnellverschlüsse, Titantankdeckel von NCR, Silikonkühlwasserschläuche usw., usw., und für Wartung und Pflege Serviceständer 1 x vorne, 2 x hinten linke und rechte Seite, VHS. Bei einem akzeptablen, seriösen Angebot gibt es Folgendes on top: Modell-Sammlung, diverse Modelle/Maßstäbe (ca. 20 Stk.) Minichamps, MaiSto, New Ray, diverse seltene Poster, technische Anleitung von 748, 916, 996, 998, techn. Handbuch 996 R, Minichamps-Sammlung, Maßstab 1:12, ca. 20 Modelle 748, 916, 996, 998, alles für kleines Geld bzw. seriöses Angebot, Tel. 0176-98172382

Halbschalen-Verkleidung für 620 - 750 - 800 - 900 SS i.e., inkl. Gutachten und Scheibe neu, Strada-Nachbau, 80 € inkl. Versand, 01702724556



Ducati 750 SS, Bj. 97, in Teilen, original gelb: Carenata-Vollverkleidungs-seitenteile, li. + re., Mittelteil, Seitenteile hinten, li.+ re., Mittelteil hinten, Sitzbank-abdeckung, Kotflügel vorne, alles gelb ...; Zündspulen; Zündboxen; Luftfilterkasten mit Deckel; Krümmer; Lenkerarmatur, li. + re.; Scheinwerfer; Tacho u. Drehzahlm., komplette Armatur; Gewieih; Sitzbank; Bremssättel vorne, li. + re.; Bremssattel hinten; Kotflügel hinten, komplett mit Licht u. Blinkern, original; Bremsanker; Federbein; Spritzschutz hinten; Bremspumpe hinten; Ölkühler mit Schläuchen, unten; Ansaugstutzen 2 x; Steckachse vorne und hinten; Schwingenstec kachsrohr; Vergaser; Motor 750 SS, 38000 km, mit neuer Kupplung und Ventile eingestellt, einbaufertig, top Zustand; Carenata-Verkleidung original mit goldener Schrift oder weißer Schrift, links und rechts; Näheres am Telefon; Handy 0175-6012783

Motalia Anzeigenmarkt

Suche 916 SP, Bauj. 94/95, nur gepflegt u. absolut original, Tel. 02689-928747 oder simone.peil@econ-wa.de



Verk. von Moto Guzzi große Mod.: verchromte Rücklichthalter mit Rücklicht, neu, € 45,-; 1 Ölwanne, € 280,-; Zwischenring, € 75,-; 1 Gleich-

Auspufftopf, neu, für Ducati Einzyl. 250/350/450, Silentium, evtl. auch Aermacchi, Länge 63,5 cm, Anschluß 43,5 mm Ø, Nr. GM 0852 S, € 155,-, Tel. 0151-18380810

Gilera 98 Cross, ganz selten, Bj. 1960, fertig restauriert, alles original, ital. Nummernschild, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

www.MARROCCO4SPEED.de
Gilera Parts
Tel.: 0151-21779910

Suche Ducati MHR 900 gepflegt bis sehr guter Zustand, Tel. 02689-928747 oder simone.peil@econ-wa.de

www.JAKO-Motorsport.de
Zylinderkopfarbeiten

Suche Seitenständer mit Halteplatte für Gilera Saturno oder auch nur die Halteplatte alleine, Tel. 06628-8687

Monster S4R-Teile, Bj. 06: Alufrentverkleidung neu, Regler, Kabelbaum, Bremszangen v. + h., Auspufftöpfe, Kill-/Anlasserschalter, Lüfter, Batteriekasten, Ölkühlerleitungen, Rücklicht, Anlasser komplett, Schraubensatz, Kleinteile, VHS, Tel. 0170-1213596

Gilera Saturno, Bj. 1946, alles original, mit ital. Papieren und Nummernschild, Motorrad ist total restauriert vom Spezialisten in Italien, besser wie im Laden, Fotos können bei wirklichem Interesse zugeschickt werden, Preis VHS nach Besichtigung, Tel. 0172-7265614

richter, € 80,-; 1 Motordeckel Front, € 80,-; 1 Ölpumpe, € 240,-; neue Stößeltassen, pro Stück € 20,-; 1 Seitenständer Alu von V11 Sport, € 70,-; 1 Schalthebel Alu von V11 Sport, € 125,-; 1 großen Scheinwerfer kompl. von Cali II, € 220,-; 1 Kotflügel verchr. v. 250 TS, in einem guten Zustand, nur € 60,-; 1 Kotflügel verchr., hinten, von 250 TS, guter Zust., € 60,-; Tel. 0151-18380810

Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de

Verkaufe neuen Anlasser mit Getriebe (1,41 kW) für California, ideal für Maschinen, die schlecht anspringen, 165,- €, Tel. 015152504637 thomastrendle@gmail.com

Ducati 750 Sport, Bj. 88 - 90, suche zum Wiederaufbau Teile aller Art, auch Sport und Racing, sowie eventuell komplette 750er, Tel. 07135-15080 ab 20:00 Uhr

Guzzi

Hallo, suche zu fairem Preis eine Vorderrad-Duplexbremse für eine Moto Guzzi NF - Falcone, evtl. auch mit komplettem Rad, Tel. 015777850495, 48268 Greven

Gilera

Gilera 175 Cross, Eigenbau, total restauriert, keine Papiere, Tel. 0172-7265614

S-M-S
SCHUBERT - MOTO - SERVICE
Fahrzeuge - Ersatzteile - Zubehör - Vermittlung von Restaurationsarbeiten
Ingolf Schubert
Ackerweg 7 • 30900 Wedemark/OT Oegenbostel
Tel. 0 51 30 - 58 25 84 • Fax 0 51 30 - 37 93 26
Mobile 0172 - 609 92 06 • eMail: SMS@smotos.de
www.smotos.de

Suche gebr. Teile f. Moto Guzzi Cali 1100 EV: Lampenglas u. Chromring/Dichtung, Armatur Kupplung, Tel. 0179-4558894 oder E-Mail aprass@freenet.de

Motalia Anzeigenmarkt

Das verstehen wir unter Moto Guzzi:



Moto Guzzi und MV Agusta Vertragshändler

**936 ccm und
55 kW/75 PS**

Seit 35 Jahren



Hervesterstr. 39
46286 Dorsten-Wulfen
Fon: 02369-21842
E-Mail: info@italomotos.de

Moto Guzzi LM 1 - 3 Vollverkleidung von Finkentey u. Klauermann mit ABE, mit Spiegel und Scheibe, ohne Halterungen, Standort Moers, Preis VB 150,- €, Tel. 0170-2174932

Für Nuovo Falcone: Kotflügel vorne und hinten, Schwungraddeckel nagelneu, Preise VHS, Tel.

Ich würde gerne den Hauptständer und den Gepäckträger von meiner T5 für je 15,- € verkaufen, beides paßt an alle alten Guzzis mit Tonti-Rahmen. Gerne können die Sachen abgeholt werden, ich verschicke sie aber auch, dann kommen nochmal so ca. 5,- € für den Versand dazu, Tel. 05051-1402, E-Mail a.brosowski@t-online.de

Moto Guzzi Airone Sport, Bj. 1948, alles original, vor 4 - 5 Jahren restauriert, wenige Kilometer gefahren, deutsche Papiere, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Moto Guzzi GTV, 1948, nagelneuer Auspuff, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

**www.guzziepiu.de
Euer Spezialist für die
kleinen Guzzis V35 - V75,
ständig über 1.500 Neu-
& Gebrauchtteile auf
Lager. Tel. 07255-
397449**

Moto Guzzi V 35, 1. Serie (serienmäßig mit der Bosch-Elektronik-Zündung), Oldtimer, Bj. 07/1979, 32393 km, bis auf Auspuffrohre unverbastelter Originalzustand, ist 04/09 nach 10 Jahren Pause technisch hergerichtet worden und seitdem im Einsatz, Lack original Silber mit Gebrauchsspuren, fährt super, 09/2015 abgemeldet, trotzdem gewartet mit frischem Öl, Bremsflüssigkeit, regelmäßigem Probelauf und Bewegung auf dem Garagenhof, direkt fahrbereit, Standort Moers, Preis VB 1750,- €, Tel. 0170-2174932

0172-7265614



Moto Guzzi 1000 Roadster zu verkaufen, EZ 07/1979, ca. 36800 km, 949 cm³, war eine SP 1000 (VG-SP), alle Teile bzw. Umbauten sind eingetragen (Magura-Lenker 800 mm, Bing-Vergasers mit K&N-Sportluftfiltern, Micron-Schalldämpfer 2in1, VA-Batteriekasten unten, usw.). Die Guzzi ist seit ca. 17 Jahren in meinem Besitz und war mein Zweit- bzw. Drittmotorrad. Sie läuft immer ohne Probleme und hat einen super Sound. Muß das Motorradfahren leider aufgeben, Preis VB 9.600,- €, weitere Bilder und Auskünfte gerne unter Tel. 0160-2633554, mr.mueller@freenet.de, Plz 85368

escher

NEU

Einzelstücke & Gebrauchtteile

**JETZT!
Zugreifen!**

www.escher.de

Motalia Anzeigenmarkt



Moto Guzzi LM 5, EZ 1991, Hubraum 950 cm³, 85 PS. Verkauft eine Moto Guzzi LM 5 für die Rennstrecke, gemacht wurden: Gabel neue O-Ringe u. Öl, Krümmer 42,5, Ölfilter außen, elektronische Zündung, Schwungscheibe 1,5 kg, Kupplung, Hoka-Batterie, kurze Übersetzung, 1-Mann-Höcker der Firma Classic-Performance, fahrfertig, letzte Abnahme Oschersleben 29.09.17 (Fahrzeug-Paß), aus Altersgründen (78), Winterpreis 6.725 €; Lederkombi Harro, 475 €, wenig getragen; Tel. 0174-9334925

Moto Guzzi Superalce 500 cm³, 1947, Motorrad ist total restauriert vom italienischen Moto Guzzi-Spezialisten, keine Papiere, Fotos können bei wirklichem Interesse zugeschickt werden, Preis VHS nach Besichtigung, Tel. 0172-7265614

Moto Guzzi PL 250, Bj. 1939, besser wie im Laden, alles original, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Moto Guzzi Brevia 1100, EZ 30.9.2008, 17000 km, schwarz, 2 Sitzbänke: Originalhöhe und niedrige Sitzhöhe, Agostini-Sammeler, originale Guzzi-Koffer, Helibars-Lenker, hohe Scheibe (MRA), alle Originalteile vorhanden, servicegepflegt vom Guzzi-Händler bei dem sie gekauft wurde. Dazu gibt es einen gebrauchten (17000 km) Endantrieb, den ich mal bei einem Gebrauchtteile-Händler erworben habe, vorsorglich. Reifen neu, TÜV bis Sept. 18, sehr gepflegter Zustand, 0171-7752410, bettenruf@t-online.de, VB 5600,- € oder Tausch gegen V7 II, bis ca. gleiche km und Zustand

WWW.DYNOTEC.DE
das komplette Drehmomentprogramm für alle Guzzis

Wegen Projektaufgabe diverse V11- und 1100 Sport-Teile zu verkaufen: Rahmen mit Brief, Gabel WP, Bremszangen, Bremsscheiben, Felgen, Moto Spezial-Kombiinstrument (Zündung/Kontrollampen/Tacho/Drehzahlmesser), Zündungsteile, Schwingen, Krümmer, Mistral-Sammeler, Verkleidung, V11-Motor, 01702724556

ALUTANKS FÜR TORTIS



CMT-MOTORRADTANKBAU@osnanet.de
Tel. 05427-927704
cmt-motorradtankbau.de

www.landendinger.de

Verkaufe originale Drahtspeichenräder von Moto Guzzi Stelvio NTX, Modell 2014, Speichen verzinkt, Felgenkranz mattschwarz, Nabe Alu, Laufleistung exakt 3582 km, belegt durch Rechnung von Moto Guzzi Ströhlein, Rems-eck, Umrüstung aus subjektiv-ästhetischen und Gründen der Putzfaulheit am 6.8.2015 auf die normalen Stelvio 8V-Alugußfelgen, beide Drahtspeichenfelgen sind im optisch und technisch perfekten Neuzustand, vorne 2.50 x 19" für Reifen 110/80 R 19 -59V, Neupreis bei Guzzi 778,80 €, hinten 4.25 x 17" für Reifen 150/70 R 17 -69V, Neupreis bei Guzzi 1421,99 €, nicht einzeln zu verkaufen, für zusammen 1300,- €, Tel. 07141-9747096, in 71636 Ludwigsburg

Meisterbetrieb
Kindermann



Restauration · Motor- u. Getriebeinstandsetzung · Gespannbau

www.kms-motorrad.de Tel.: 05767-1915

Motalia Anzeigenmarkt

Zu verkaufen für T5 oder wo es paßt: Sturzbügel Chrom, 30,- €; Lampenverkleidung mit Scheibe, 79,- €; Lampe mit Halter, 95,- €; Armaturenverkleidung, 25,- €; 1 rechten Spiegel Chrom und 1 schwarzen, Stck. 15,- €; Kontrolleuchtenleiste mit Birnen, 19,- €; Steckdose komplett, 25,- €; Sigma-Tacho, 13,- €; Uhr, 20,- €; Stromanzeige-Uhr, 20,- €; Blechschild unterm Nr.schild, 10,- €; 2 Blinker, neu, 15,- €; Tel. 05051-7577 od. 0174-9334925

Gußrad vorne für Le Mans 4 oder Le Mans 5, 18 Zoll - 5-Loch für Bremsscheiben gesucht, Tel. 0171-8655812



Verkaufe wunderschöne Le Mans 2, Bj. 1980, Speichenräder, Alutank, 950 cm³, 85 PS 77 Hinterrad, Höcker Eigenbau. Diese Guzzi gibt es so nur einmal. Zündung einschl. Lichtmaschine SH, V-Ölwanne, 48er-Schajorkrümmer, Lafranconi LM 3 Superbike-Töpfe, 4-Kolben-Bremzangen, hinten kl. Bremszange mit Momentabstütze, 38er-Marzocchi-Gabel, Doppelzündung, Umbauten sind alle eingetragen, bei Interesse sende ich gerne mehr Bilder, VB 11500,00 €, Tel. 08326-383989 oder Handy 0170-5483989

Umbau • Restauration • Instandsetzung



41849 Wassenberg-Effeld
info@motoschmitz.de



SCHMITZ

TECHNIK & DESIGN

Telefon +49 2432 20179
oder +49 177 356 3871

www.motoschmitz.de

20 Jahre Erfahrung!

Für Moto Guzzi V 50, Bj. 1981, suche Zylinder mit Kolben und Zylinderköpfe, zu einem normalen Preis, Tel. 0173-3211302

**Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de**

Moto Guzzi 750 S, Bj. 1974, mit 60000 km, sehr schöner Originalzustand, mit Le Mans 1 (850 erste Serie) Motor. Der Motor wurde von einem Guzzi-Fachmann auf Doppelzündung umgebaut, desweiteren wurden die Köpfe bearbeitet, eine elektronische Zündung sowie dicke Krümmer von Mistral verbaut. Das Motorrad fährt sich einwandfrei und springt kalt wie warm sehr gut an und hat keinen Ölverbrauch. Der originale 750 Motor im sehr guten Zustand ist natürlich auch dabei..., VB 11900 €, Tel. 01733925585

Suche gut restaurierte Moto Guzzi Astore im guten, fahrbereiten Zustand. Historie, Zustand, Fahrbereitschaft und Qualität der Restauration stehen für mich dabei im Vordergrund, dafür bin ich kein Preisfeilscher, der viel Qualität für wenig Geld haben möchte. Die Maschine würde in gute Hände kommen und hätte ihren Platz neben einer gepflegten Moto Guzzi LM 1, freue mich auf Angebote! Tel. 0176-64858563

Verkaufe Kardan-Antrieb, Tel. 0174-9334925

Rock Oil trm

SAE 20w60

das Spezialöl für klassische und getunte Guzzis



www.rockoil.de

Telefon: 06733/2059470

Motalia Anzeigenmarkt



Moto Guzzi T3-Motor mit Getriebe zu verkaufen! 850 cm³, 43 kW (58 PS). Dieser Motor hat neue Zylinder und neue Stirnräder bekommen, die Zylinderköpfe sind bleifrei. Der Motor hat damit etwa 20.000 km gelaufen. Die Lichtmaschine muß eventuell durchgemessen werden und der Zündverteiler fehlt. Ein nicht ganz kompletter Vergasersatz und eine Nockenwelle sind noch mit dabei, Standort Ruhrgebiet, VB 2.200,- €, Tel. 0173-2702963



Neue Gilardoni für LM 1/2 mit Kolben komplett, 88 mm Ø, nur 450,- €, Tel. 0151-18380810

Für MG Daytona (I) gebe ich ab - nur en bloc - folgende intakten Gebrauchtteile, die nur teilweise überarbeitet werden sollten: 1.) Kurbelwelle (gewuchtet), 2.) 2 Zylinder Ø 95 mm (ohne Ausspindelung einsetzbar), 3.) 2 Kolben Ø 95 mm mit passenden Bolzen und Ringen, 4.) 2 Zylinderkopfdichtungen Ø 95 mm aus Kupfer (Vollmaterial), 5.) 2 Carillo-Pleuel (passend), 6.) vorderes Lagerschild, 7.) hinteres Lagerschild, 8.) Ölwannezwischenring mit Kühlschlitzen und außenliegendem (vorne) Ölfilteranschluß, 9.) Ölwanne (passend), 10.) vollständige, passende, fast neue Auspuffanlage mit Mistral-Zwischenteil, schwarz flammengespritzt, Barzahlung bei Abholung, alles zusammen zum Festpreis von € 3.000,-, Tel. 08261-4646, Fax 08261-20129

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos!

Guzziladen Handmade Cafe Racers and More

Umbauten Flacheisen, CNC Frästeile, Sitzbänke, Kombiinstrumente mit digitaler Zündanlage, Verlicchi Lenker, hydraulische Kupplung, Gaszugsysteme, tonnenweise Gebrauchtteile, Komplettmotorräder. Wir haben den Großteil der Teile von MOTO SPEZIAL übernommen und fertigen die Teile weiter, auch Ersatzteile und Service für Tacho. WWW.GUZZILADEN.DE guzziladen@t-online.de Tel. 09435/6393267

GUZZI-JAKOB

MG 1000, schwarzer Café Racer, Bj. 86 Preis auf Anfrage
 MG V7 II, Bj. 15, 35 kW 6.600,-
 MG V11 Sport, Bj. 03 4.500,-
 MG 1100 V11 Balabio 4.900,-
 MG 1000 Cali 3, Speiche 4.200,-
 MG 1000 Mille GT, Sportumbau, Halbschale, Speiche 5.500,-
 MG 850 T3, Bj. 77 4.400,-
 MG V 65 TT, Enduro 2.900,-
 MG 250 TS, 2-Takt, 2.700,-
 MG 50 Totter, Mofa 800,-
 Triumph Speed Triple, Bj. 04, 1A-Zustand 3.500,-

Gespannbau-Technik für Guzzi

Dekra-Stützpunkt
 und Sonderabnahmen
 Moto Guzzi Ersatzteile, neu + gebraucht

Handy 0152-21974392

Neue Adresse: Guzzi Jakob
 Zum Heekamp 2
 27312 Beppen-Thedinghausen
 E-Mail guzzi-jakob@t-online.de

Suche für Moto Guzzi V 35 Imola oder V 50 Monza eine zurückverlegte Fußrastenanlage, bitte alles anbieten, ralf@stoecken8.de

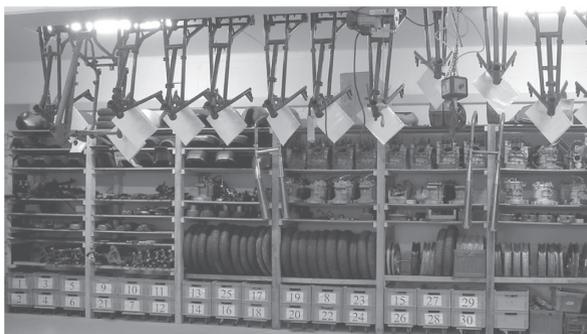
1 Anlassermotor, 2 Flansche Vergaser/Z.kopf, 2 Gasschieber 60/3, 1 Welle m. 2 KW-Verzahnungen, 1 Öldruckgeber, alles gebraucht! Tel. 06152-57028

Motalia Anzeigenmarkt



Motor-Getriebe-Antriebs-Fahrwerksteile für Originalaufbauten und Café-Racer - Bei uns findet Ihr fast alles für große Guzzis von 1970-1990.

Oppenheimer Weg 21B - 40227 Düsseldorf
 Mobil: +49 172 1315 888
 Mail: info@n-vdb.de - www.n-vdb.de



Suche die Farbnummer, Farbcode oder Bezeichnung in der meine Griso, Modell 2016, teilweise lackiert ist. Der Lack ist matt und sieht wie neues Kupfer aus, Moto Guzzi bezeichnete das Modell in Farbe Rosso, Hinweise gerne auch telefonisch, 015781884748

Wegen Aufgabe zu verkaufen: Cali 3, Bj. 90, LM 3-Motor, 36er off. Vergaser, leichte Kuppl., 80 PS, 50000 km, TÜV 7/19, Koffersystem; 850 T5, Bj. 83, off. Verg., Lafranc. Comp., 41000 km, TÜV 7/19; V 1000 G5, Bj. 84, off. Vergaser, 65 PS, TÜV 3/19; alles angemeldet; Motor V 1000 G5, 37000 km, ohne Lima, inkl. Kuppl. und Verteiler, Vergaser VHBT 30; Motor Cali 3, 45000 km, mit Kupplung und Verteiler, ohne Vergaser; V 1000 G5-Rahmen, Bj. 82, spritzverzinkt, mit Brief; Tank, Seitendeckel Cali 3, Endantrieb und viele andere Teile; Paketpreis VHB € 15.000,-; Anfragen am besten per E-Mail; Tel. 0151-51948525, E-Mail a.mendel@web.de

Suche für meine Moto Guzzi 1100 Sport Vergaser-Modell, Bj. 1996, Auspuffendöpfe bzw. eine Auspuffanlage Marke Lafranconi Competizione, im guten gebrauchten Zustand, Tel. 07022-66698

7 Verführmotorräder immer zum Testen bereit. WWW.DYNOTEC.DE

T3 Cali, schwarz, Bj. 80, km 75000, guter Allgemeinzustand, neues Windschild, neues Auspuff-H-Stück, sämtliche Öle u. Bremsflüssigkeit gewechselt, Stahlflex, orig. Koffer u. Sturzbügel, auf Wunsch TÜV neu, VHB 4750,- €, Tel. 0171-3161825 oder guzzialex@gmx.de

Verkaufe wegen Motorradwechsels einen Booster Plug für eine Griso 1200 8V, preisgünstige Abhilfe gegen Ruckeln und ruppige Gasannahme unter 3500 U/min, VB 80 €, Tel. 015781884748

Verkaufe Moto Guzzi Brevia 1200 ABS, Bj. 03/2008, km 57250, ich bin 2. Besitzer, Umbauten: Lenker von der 1200 Sport und ein Agostini-Auspuff mit ABE, Originalteile sind vorhanden und gehören natürlich dazu. Es sind Original-Koffer mit Innentaschen dabei, Farbe Rot, TÜV 08/2018, VB 5500,- €, Bilder können per E-Mail gesendet werden, Tel. 08326-383989, Handy 01705483989

DER GUZZI-SPEZIALIST

www.motoguzzi-baecker.de



BÄCKER
 Am Bült 4
 48366 Laer
 02554 6475

Vertragshändler - Umbauten - Restauration - Gebrauchte

Motalia Anzeigenmarkt

Ich muß mich leider von meiner LM III (Erstbesitz seit 03/1983) trennen! Nach der dritten Knieoperation kann ich nicht mehr schmerzfrei drauf sitzen bzw. fahren! Sie hat viele Extras z. B. offene Vergaser, 48er-Schajor-Krümmmer, Lafranconi Competizione, Gelbatterie u. G., Valpolini-Einmannsitzbank, Ago-Rastenanlage, Rahmen - Räder - Motor - Getriebe sind kunststoffbeschichtet, bei 80.000 Kilometer wurden Motor & Getriebe komplett zerlegt und mit 90er-Kolben und -Zylindern aufgerüstet, kohlenstoffbeschichtete Ventile von Dynotec, viele polierte Teile, hat heute 106.000 Kilometer auf der Uhr (alles mit TÜV-Berichten belegbar), TÜV 06/2019, Wertgutachten über 8.000,- € vorhanden, Standort ist Berlin, Anfragen für mehr Informationen und Bilder bitte an gsvmhahn@t-online.de

Für große Moto Guzzi wie T5, T3 und Nuovo Falcone: Sturzbügel vorne + hinten mit orig. Guzzi-Tasche, Windschild, Chrom alles pikobello, Preis VHS, Tel. 0172-7265614



Fahrwerksumbauten, Moto-Weissmann-Schwinge, Verschleiss- und Tuningteile, Speichenradbau, Kunststoffbeschichtungen, CNC-Fräs- und Drehteile



MOTO WEISSMANN

Heimbachstraße 48 D-67716 Heltersberg
Tel: 0 63 33 - 6 30 70 Fax: 0 63 33 - 6 49 54
www.moto-weissmann.de

Dienstag bis Freitag: 9.00 -17.30 Uhr, Samstag: 9.00 -13.30 Uhr



Verkaufe: Original-Koffer Nuovo Falcone mit Kofferträger, Farbe Rot, mit neuen, noch nicht verbauten Schlössern, VB 450,00 €, Tel. 08326-383989, Handy 01705483989

Suche Getriebe V 50 Monza (auch defekt) oder V 50 Monza zum Ausschlaten (Unfall oder defekt), Selbstabholer, Tel. 0157-87155656 oder E-Mail lafranconi56@web.de

Fotoanzeigen kosten 5,- €

Verk. 2 Stk. Vergaserdome für Dell'Orto PHF (36 - 30 mm), Tel. 0172-2548896

Suche ein Moto Guzzi 5-Gang-Getriebe mit glattem Gehäuse oder passende Teile (kein 4-Gang aus der V7 700-Serie), gerne Näheres am Telefon, rufe zurück, Mobil 015772028070 oder E-Mail guzzi-sport@web.de (Raum Karlsruhe)

Umrüstsatz für 850 T3 auf 850 T3 California: 2 Unterzüge mit Faulenzer, 2 Trittbretter, Schaltwippe, Bremshebel, 2 Knotenbleche, Schaltu. Bremsstangen, komplett € 325,-, maile auch Bilder zu, Tel. 04172-5447

Suche MGS-01 mit Straßenzulassung, Tel. 0176-58671898

Motalia Anzeigenmarkt

MOTOBOX

Tel./Fax: 05232-17093

eMail: MotoboxLage@aol.com

**Guzzi Neu- und Gebrauchtteile
tägl. Versand**

Verk. für Cali 1100: 1 vord. Kotflügel, rot/weiß, mit Streben, 1 Kotfl. hinten, Chrom, beide 220,- €; 1 sehr gutes Speichenrad vorne, Akront, 2.50 x 18 und hinten 3.50 x 17, mit sehr guten, orig. Bremsscheiben (6,1 mm), 1100,- €; Tel. 0151-18380810

**Neuer Onlineshop bei
www.HMB-GUZZI.de**



Verkaufe Kunststofftank, war wohl an einer Guzzi montiert. Habe ihn mal an meiner Guzzi draufgesteckt, war mir aber etwas zu lang, siehe Foto, VB 400,00 € zuzüglich Versand, Tel. 08326-383989 oder Handy 01705483989



Moto Guzzi 750 S, EZ 5/1975, TÜV 8/2018, ca. 82.750 km, 3. Hand, seit 1995 in meinem Besitz. Im Jahr 2000 komplett überholt, seitdem ca. 25.000 km gefahren, weitestgehend im Originalzustand, top

gepflegt, regelmässig gefahren und regelmässig gewartet, sehr zuverlässig. Verbesserungen: SH-Zündung, RAM-Einscheibenkupplung, echter Ölfilter (statt nur Sieb), PHF 30-Vergaser (die originalen VHB 30 werden mitgeliefert), Spiegler-Bremsleitungen, Hawker-Batterie, Endübersetzung 7:33, modernes Schaltschema: Linksschaltung, 1. Gang unten, Komfort-Features: Seitenständer, Hauptständer und Schaltereinheit links von 1000 S ... draufsetzen, losfahren, Spaß haben! VHB € 10.800,-, Tel. 07505-956148

Hallo, suche Kolben/Kolbenringe für V 50-3/Monza (18 mm Kolbenbolzen), eventuell auch Zylinder mit Kolben, bitte alles anbieten, E-Mail v3simola@t-online.de (Jürgen aus 28816)

Verkaufe Galletto 193 Elettrico, Bj. 1963, Farbe Beige, TÜV April 2019, sehr guter Zustand, VB 4200,-€, fahrbereit, Bilder können geschickt werden, Tel. 08326-383989, Handy 01705483989, E-Mail grauke@t-online.de



Originaler Limaregler von Saprissa 14,2 Volt, 40,-, habe selbst getestet; Kreuzgelenk mit Lager, spielfrei, 60,-; Stoßdämpfer Cali EV, top, 80,-; Vorderradschutzblech Zubehör, Blech, 18", schwarz beschichtet, 30,- VB; und inkl. Versand; Tel. 0431-395234

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktions-schluß für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Moto Classica



große V2 - GUZZIS

- **Gebraucht-Motorräder**
 - An- und Verkauf
 - Restaurationen
 - Original-Ersatzteile

Gartenstr. 62 - 68 • 53229 Bonn
Tel. 0228 - 9739348 • Fax 462609
www.motoclassica-bonn.de
e-mail: motoclassica-bonn@hotmail.de

Motalia Anzeigenmarkt



Verk. 850 T3 Cali, EZ 82. In 95 wie folgt auf 82er T3-Rahmen neu aufgebaut und seitdem nur 19.673 km gefahren! Rahmen, Schwinge etc. kunststoffbesch., Schwingenlager mit Dichtungen und Schwingenmutter, Kardanstütz-, Lenkkopf- u. Radlager, Gabeldichtringe, Dichtring Kurbelwellenausgang, Dichtring Lichtmaschine neu. Alle Haltebolzen, Schrauben, Unterleg- u. Sicherungsscheiben, Muttern in VA. Kurbelw. generalüberholt mit Ölpumpe, Kurbelw.lager u. Pleuellager, Kupplungsscheiben und -verzahnung in verbesserter Version, Steuerkette u. -spanner, Schaltereinheiten, Kabelbaum, Züge. Bremsl. Stahlflex, Stoßdämpfer Koni, alle Gummiteile, 30er-Dell'Orto-Rundschiebervergaser mit Beschleunigerp., Sitzbank, Tommaselli-Handgriffe alles 1995 neu. Speicher. Akront, 4/17 neue Gelbatt., 10/17 Bremszange u. -beläge vorne li. und Fußbremszyl. neu, TÜV 04/19, VB 13.700 €, Plz 59, Tel. 017634568654 (MB)

Suche Sitzbank und kpl. Heckteil für Mille GT, in Rot, Tel. 0172-5612334

Biete eine V 65 Florida mit Zündungsproblemen, Motor läuft, als Teilesponder oder für Bastler, EZ 1.4.93, 30200 km, Angebote unter E-Mail edgar.fronmueller@t-online.de

Suche Steuergerät für Ducati oder V11 von Magneti Marelli, ohne Kat, mit der Bezeichnung IAW 15 M, Angebote mit Bild unter E-Mail edgar.fronmueller@t-online.de

Kleinanzeigen können per Post, Fax, Telefon oder E-Mail aufgegeben werden. Es ist nicht notwendig, den Vordruck zu verwenden. Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos! Redaktions-schluß für Kleinanzeigen ist immer der 15te des Vormonats

Moto Guzzi V7 California 850, Bj. 1972, mit echten, originalen 19000 km und aus 1. Hand, kein Import, sondern 1972 in Deutschland gekauft. Inkl. originaler Bedienungsanleitung von 1972 und natürlich der originale, erste Brief mit einem Eintrag von 1972. Inkl. originaler Koffer und Scheibe, Zündschloß links am Rahmen und den Trittbrettern, eben so, wie sie damals ausgeliefert wurde, Zustand 1! VB 11900 €, Tel. 0173-3925585

Suche lange Sitzbank für Centauro, Tel. 08131-83452

MTS-Ricambi
Motor - Getriebe - Kardan
Kopfüberholung - Doppelzündung - Bleifrei

MOTO GUZZI

Ersatzteile - Zubehör - Versand
Erfahrung - Ideen - Know How

MTS-Ricambi

Inhaber: Ludger Schöngart
Diedrich-Dannemann-Str. 94

26203 Wardenberg
Tel.: 0441-36 16 55 94

www.mts-ricambi.de

Suche für meine Moto Guzzi 250 TS (Benelli 250 2C) alles, um diese fahrbereit auf der Straße zu halten. Würde mich über ein Angebot zu einem fairen Kurs freuen, Volker B., Tel. 0157-30217239 oder vboedigheimer@cityweb.de

Suche gut erhaltenen und voll funktionsfähigen Race Kit - Steuergerät und Schalldämpfer - für meine V11, Angebote mit Bildern unter edgar.fronmueller@t-online.de

Generalüberholtes Getriebe LM 1 - 3, überholt von der Fa. Moto MS, zum Selbstkostenpreis 800,00 € zuzüglich Versand, Tel. 08326-383989, Handy 01705483989

CONNIS-GUZZI- & MO. TEILE SHOP



Ersatzteile & Zubehör
für alle Guzzi-Modelle, sowie
alle Servicearbeiten

Cornelia Buck

Philippstr.23 • 34127 KS/Rothenditbold

Tel.0561 - 8 61 53 61 • Fax: 8 61 53 82

Email: webmaster@connis-guzzi-shop.de

www.connis-guzzi-shop.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage

Motalia Anzeigenmarkt



Wg. gesundheitlicher Probleme trenne ich mich schweren Herzens von meinen Guzzis. Hier steht meine V7 850 California zum Verkauf, Bj. '72, 41 kW, ca. 165000 km geschätzt, seit 15 Jahren im Besitz, damals behutsam durchrestauriert, Motor, Getriebe und Endantrieb überholt. Es handelt sich um eine der wenigen echten Californias, keine umgestrickte GT od. Ä. Die Guzzi ist bis auf einige kaum sichtbare Kleinigkeiten (z. B. Elektrik, höheres Windschild) in einem sehr originalen Zustand. Kein Neufahrzeug, die Guzzi ist schließlich 45 Jahre alt. Viele Einzelbilder und Erläuterungen findet ihr unter "Wettringer Modellbauforum, Motorräder, Vorbilder und Originale". VHB 14.500 €, Verkauf nur an Guzzikenner/Liebhaber/Sammler! Näheres unter Tel. 04564-992933 (evtl. AB) oder E-Mail peters7260375@aol.com

Verkaufe Teile von 1100 Sport i.e.: Rahmen mit Brief, Felgen, Kabelbaum, Bremsteile, Verkleidung, Krümmer, Luftfilterkasten, Mistral-Sammler, Getriebe-Halter, Stirndeckel-Halter, 01702724556

Verk.: 1 Drehzahlmesser 100 mm Ø, weiß (LM 4), 150,- €; 1 Drehzahlmesser Veglia, elektr., 115 mm Ø, Cali 1100, 130,- €; 1 Drehzahlmesser Veglia 80 mm Ø, von Cagiva, 60,- €; Tel. 0151-18380810

www.buerger-motorrad.de

Suche für Moto Guzzi Cali 1100i, Bj. 1997, eine Vorderadfelge im guten Zustand, kein Höhen- oder Seitenschlag, Tel. 06293-3090078, E-Mail ch.langenholt@gmx.de

Verkaufe Teile von 1100er Sport Vergaser: Felgen vo. (17") und hi. (18"); Schwinge; Rahmen mit Heckrahmen und Verbinder, mit Brief; Digiplex-Zündbox mit Sensor; Drehmomentabstützung; Kreuzgelenk mit Kardanwelle; Bosch-Anlasser; Verkleidung von DÄS modifiziert mit größeren Luftöffnungen, muß noch lackiert werden; und verschiedene Kleinteile, einfach mal nachfragen; Tel. 0178-6068508 oder E-Mail info@r-knorr.de

Laverda

LAVERDA Probleme?
Großes Ersatzteillager Neu + Gebraucht, Motorrevision, Bleifreiumbauten von Köpfen, Zylinderschleifen, Leistungsprüfstand, LAVERDA Video, Preiskataloge mit Bildern (unbedingt Modell angeben) bestellen bei:
LAVERDA Racingteam Konstanz
Andy Wagner
Telefon 07531 / 61198 • Fax 53737
Internet <http://www.laverda-paradies.de>

Verkaufe Rennmaschine Laverda 1000, vom Werk teil aufgebaut, 0 km, Bj. ca. 1986, mit Spondon-Fahrwerk, EPM-Räder, Forcelle Italia-Gabel, WP-Federbein, Aluminiumschwinge, Alutank, GFK-Höckersitzbank, 3in1-Auspuffanlage, viele Originalteile, VB 11.500,-, Tel. 01733810625, E-Mail hrcpoc@aol.com

- LAVERDA - Orange Cycle Team

Motorräder, Werkstatt, Ersatzteile, alle Modelle.
Neue und gebr. Ersatzteile
Tel. 02251970752
Fax 02251970753

Verk. aus Vergaseranlage Laverda 1000/1200 Vergaser-dome orig., sowie Befestigungsschiene neu und Verteiler Benzinzufuhr aus Metallrohr, sowie Getriebeteile z. T. neue, noch orig. verpackte Zahnräder für 1000 bzw. 750 Laverda, Tel. 0172-2548896

www.laverda-team-werndl.de

Verk. von Laverda 500 Tank, Sitz und Seitendeckel, orange, sowie Bleche und gute Auspuffanlage, ggf. Tausch möglich, Tel. 0172-2548896

**Fotoanzeigen
kosten 5,- €**

Motalia Anzeigenmarkt

LAVERDA



- Service
- Restauration
- Motorinstandsetzung

Moto-Officina Frankenberger
Telefon: 09360-993958-15
Internet: www.moto-officina.de

Suche Rahmen von 500/350 Laverda, entweder Original- oder Spezialrahmen, Tel. 0172-2548896

Magni



Der Motorrad-Club „Magni-Bayern“ ist Interessengemeinschaft und Treffpunkt rund um die Magni-Fahrwerke mit Motoren von BMW, Honda, Moto Guzzi, MV Agusta oder anderen Herstellern. Kontakt: Homepage www.magni-bayern.de, E-Mail info@magni-bayern.de, Tel. 08161-67848 (mit AB)

Moto Morini



Wolfgang Tritsch

DUCATI • MOTO MORINI • CAGIVA

Schwabenmatten 7 • 79292 Pfaffenweiler
Tel. 07664/60300 • Fax 07664/60555

E-Mail wtritsch@t-online.de • www.W-Tritsch.de

Das Morini Ersatzteilparadies - über 20 Jahre Morini-Erfahrung

Suche Moto Morini 350 Dart, nur guter bis sehr guter Zustand, Infos an simone.peil@econ-wa.de oder 02689-928747

Moto Morini 9½, EZ 2007, rot, ca. 23000 km (wird noch gefahren), Reifen, Kettenatz top, TÜV 01/2019, 3. Besitzer, Scheckheft, läuft super! Werde langsam zu alt (62) für so was..., Winterpreis! 3999,-, Tel. 0431-395234

Motobi

Wer kann an meiner 125er Motobi Catria (Kraftei) die Lichtmaschine anschließen und die Elektrik verkabeln? Jörg Wellmann, Tel. 0170-7327085 oder E-Mail jwellmann@wellmannbikes.de

Div. Motobi-Teile, einige neu, Tel. 06152-57028

MV Agusta

MV Agusta 175 CSTL, Bj. 54, alles original, total restauriert, wie im Laden, italienische Papiere, Preis VHS, Tel. 0172-7265614



Rarität! Wegen Aufgabe des Hobbys wird aus einer privaten orig. MV Agusta-Sammlung eine 175 CSSTL mit OHC-SS-Motor, 24er-SSI Dell'Orto-Vergaser verkauft. Bj. 01.07.1956, seit 1998 deutsche Zulassung, TÜV neu, mit handgeschmiedetem Alu Disco Volante-Tank vom Ex MV Agusta-Rennmechaniker Primo Felotti, der zusätzliche Originaltank wurde von Cecil Sandfort und Tarquinio Provini handsigniert (Fotos vorhanden), die MV wurde sach- und fachgerecht von einem Ex-Rennmechaniker von Renzo Pasolini (Benelli) restauriert und erworben, Standort Ruhrgebiet, Besichtigung nur für ernstgemeinte Kaufinteressenten, Info unter Tel. & AB 0209-3594222



MV Agusta 50 cm³, Sammlerzustand, 5900 €, Tel. 015111516843, E-Mail broesel16@web.de

Motalia Anzeigenmarkt



Rarität! Verkaufe je ein orig. MV Agusta-Kolben aus John Surtees- & Giacomo Agostini-Werksrennmaschine, dito zwei neue Ventile aus der 3-Zylinder, Info unter Tel. & AB 0209-3594222



Rarität! Wegen Aufgabe des Hobbys wird aus einer privaten orig. MV Agusta-Sammlung ein MV Agusta 148 cm³ Chicco verkauft. Bj. 1960, mit neuem MV-Werksmotor mit 0 km, zusätzlich der orig. komplette Chicco-Motor. Die MV wurde teils feuer- und blauverzinkt, sach- und fachgerecht restauriert, Standort Ruhrgebiet, Besichtigung nur für ernstgemeinte Kaufinteressenten, Info unter Tel. & AB 0209-3594222

MV Agusta 175 CSTL, Bj. 54, alles original, ältere Restauration, fährt mit 07er-Nummer, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

Viele Teile für MV Agusta 175 zu verkaufen, Preise VHS, Tel. 0172-7265614

Sonstiges

38 mm Marzocchi-Gabel mit Bitubo-Dämpfer, zu verkaufen, im guten Zustand, gerade und rostfrei, neue Dichterringe, neues Öl, bei Versand im Inland kommen noch 10 € Versandkosten dazu, Preis 456 €, 51149 Köln Porz, 0172-7765242, g.j.b@web.de

Verkaufe Schwabenleder-Kombi (Target), von 2004, Neupreis 1350,- €, Größe 172 cm, Konfektionsgröße 48 - 50, mit Moto Guzzi-Branding, wenig getragen, kaum Spuren aber ein kleiner Sturzschaden, Fotos können gemailt werden, 300,- €, E-Mail erich.mathessohn@t-online.de oder Tel. 0160-2659509

Batterie-Ladegerät Saito Pro-Charger XL (Louis), nicht für Lithium geeignet, kaum benutzt, VB 45,00 € zzgl. Versand, Abholung möglich, herbert.albe@freenet.de, Tel. 05021-888 919

Denfeld-Kofferträger, Chrom, ca. 30 Jahre alt, gut erhalten, war an SR 500 und V 35/2 montiert, 76 €, Tel. 0511-4374371

Halbschalen-Lenkerverkleidung Silbermetal., für ETZ 250 (MZ), war an V 35/2 montiert, gut erhalten, 69 €, Tel. 0511-4374371

Aus Altersgründen italienische Motorräder abzugeben: 3 x Ducati, 1 x Bimota, 1 x Aermacchi 350 SS, alle im neuwertigen Zustand, und viele Teile für italienische Motorräder, wie Auspuff, Vergaser usw., alles unter Tel. 06227-50883, bitte nach 17:00 Uhr anrufen



Rarität! Zum Verkauf steht ein Gerosa-Motocarro aus den 60er Jahren, alles feuer- und blauverzinkt, Fahrwerk blaumetallic, Karosserie Anthrazit/Silber lackiert, wie in den 60er Jahren, ca. 80 % fertiggestellt, alle Originalteile sind sach- und fachgerecht bearbeitet und vorhanden, mit 50 cm³ Moto Morini-Motor, orig. italienische Papiere für deutsche Zulassung, Standort Ruhrgebiet, Besichtigung nur für ernstgemeinte Kaufinteressenten, Info unter Tel. & AB 0209-3594222



Motalia Anzeigenmarkt

Damenlederlathose, schwarz, Gr. 40, von Louis, gut erhalten, 49 €; und Damenlederjacke, schwarz, Gr. 42, von Polo, gut erhalten, 49 €; beides ca. 25 Jahre alt; Tel. 0511-4374371

• Ford- Heck- Zentrierständer
 • Für alle gängigen Motoren
 • Fragen Sie an, wir beraten Sie gerne
 • www.move-montagestaender.de
 • info@move-montagestaender.de
 • Tel 0049 (0) 7563 92316

move
Montageständer

• • • Qualität und funktionelles Design aus eigener Herstellung

SCRAMBLER
DUCATI

Damen-Motorradjacke und -hose von FLM, schwarz/grau, Gr. S, nur viermal getragen, Helm Gr. S und Handschuhe Gr. M, zusammen 350 €, Tel. 0172-7265614

Verchromen, Vergolden, Verkupfern, Vernickeln, Schleifen, Polieren, Mattieren, Metallfärbungen. Handwerksbetrieb mit über 25-jähriger Erfahrung für Privat und Industrie. Spezialist für Oldtimerteile. Frank Baltes Oberflächentechnik. www.cromatura.de, Tel.: 0212-22666789, E-Mail: info@cromatura.de

Lederkombi Harro, 475 €, wenig getragen, Tel. 0174-9334925

Knieschleifer aus Holz, Paar, neongelb, Powerface Nr. 8792 "Race", unbenutzt, 25,00 €, 05021-888 916, herbert.albe@freenet.de

Boots-Stiefel, Gr. 42, Made in Italy, hergestellt für Ducati, schwarz, noch nicht getragen, nagelneu, originalverpackt, Preis VHS, Tel. 0172-7265614

In letzter Minute

Ducati: Suche Hinterradfelge Marchesini 5-Speichen aus 900/1000 SS i.e. (17 mm Achse), 0171-5231595 oder tz@dsmdrmk.de

Ducati: 900er-Königswelle, fahrbereit, TÜV, Bj. 75, 12.999 VB, E-Mail hanswerner.schuetz@gmx.de

Guzzi: Biete MG V11 Sport, silber, roter Rahmen, silberner Motor, alles originaler Serienzustand, original 5084 km, Fahrzeug ist wie neu, alle Kundendienste und jedes Jahr Ölwechsel, unfallfrei, auch keine Umfaller oder sonstiges, Kundendienst und Batterie neu, mit MG-Motorradständer für Hinterradausbau, Baujahr 03/2001, HU 7/2018, 91 PS, 1. Hand, Postleitzahl 71116,VB 7900 €, Tel. 0176-47381826

Guzzi: Ich verkaufe ein 5-Gang-Getriebe für alle großen Motoren, bei mir war es am 850 LM III-Motor. Leider hat der zweite Gang 'ne kleine Macke, er springt raus und wieder rein (Schaltgabeln?), daher zu einem sehr günstigen Preis von 180,- € abzugeben, 0621-15302449, jacobson@fischkoppweb.de

Ducati: Ducati-Rennmaschine 250 Mark 3, Bj. 1971, mit vielen Ersatzteilen und Ersatzmotor, wegen Aufgabe des Sports auf VHS zu verkaufen, Tel. 03461-612690, Plz 06886

ELEKTRONIK SACHSE MP
www.elektronik-sachse.de

- Elektronische Zündsysteme
- Spannungsregler
- Zündspulen
- Zubehör
- Ceriani Style Gabeln
- Stoßdämpfer
- JMT Lithium Batterien

Marco & Horst Patzer
Kloster-Oeseder-Weg 37
49176 Hiltler
+49 (0) 5409 9069826
info@elektronik-sachse.de

Motalia Anzeigenmarkt

Polierbock.de
Ihr Fachhandel für Schleif- & Poliertechnik



Für Motalia Leser
5% RABATT

Rufen Sie uns an. Wir beraten Sie gern!
0511 - 97 810 480

Guzzi: Verk. 1 Satz Hepco & Becker-Koffer und Koffertträger Cali II; hinterer Kotflügel für Jackal, neuwertig; vorderer Kotflügel LM II, unlackiert; Satz Auspuffendrohre für große Guzzis wie Cali II, Mille GT usw.; 1 Tankrucksack Harro Elefantenboy; Tel. 0176-51744985

Guzzi: Verk. Cali 3-Teile: Rahmen, EZ 92, TÜV 5/18, 1. Hd., unfallfrei, 250 €; Tank, innen rostfrei, orig. schw., 150 €; Schaltereinheit r. m. Gasgriff, 55 €; Sammler orig., 60 €; Kotflügel v. m. Streben, 130 €, h., beide guter Lack, 120 €; komplette Moto Plat-Zündung, 150 €; kompl. Handbremse, 140 €; kompl. Integralbremse, 200 €; Bremscheiben v. + h., Edelstahl - rostfrei, 15.000 gel., 250 €; Tel. 02324-71609

Gilera: Suche Briefkopie zum Erstellen eines deutschen Kfz-Briefes für meine Gilera 124 V5 Regularita Casa, Baujahr 1970, anfallende Kosten werden selbstverständlich erstattet, 0174-3207062 E-Mail mv125cc@googlemail.com



MOTOWIPPE
EINFACH STEHEN LASSEN
www.motowippe.de
Stressfreies Stellen und Verlassen aller Motorradtypen

Ducati: Nachbauverkleidung für Ducati 916, GFK, auf Wunsch inkl. Verkleidungsscheibe (MRA Typ WVM, Ausführung 06111); orig. Scheinwerfereinheit für Ducati 916; Einmannhöckersitzbank, GFK, inkl. 2 Sitzpolstern; Digital Infocenter (DIC V 3.6) von Tellert Elektronik; Verkauf gegen Gebot; auf Wunsch Zusendung von Bildern; Tel. 01573-5493081

Ducati: Endschalldämpfer Ducati ZDM A14/B14, C950.235, Slip on für 50 mm Krümmer, Verkauf gegen Gebot; auf Wunsch Zusendung von Bildern; Tel. 01573-5493081

Spielregeln für Kleinanzeigen

Private Kleinanzeigen sind in der Motalia kostenlos.

Der Anzeigenschluß für private Kleinanzeigen ist jeweils der 15te des Vormonats. Anzeigen, die kurz nach dem 15ten bei uns eintreffen, können gegebenenfalls noch in der Rubrik „In letzter Minute“ berücksichtigt werden. Anzeigen, die in der Rubrik „In letzter Minute“ erscheinen, werden automatisch im Folgemonat in der richtigen Markenrubrik nochmal abgedruckt.

Um eine kostenlose private Kleinanzeige aufzugeben, muß man nicht Abonnent der Motalia sein. Eine Person kann auch mehrere Kleinanzeigen aufgeben. Hierfür ist es **nicht notwendig**, den Vordruck aus dem Heft zu verwenden. Kleinanzeigen können auch mit einer normalen Postkarte, per Brief, Fax, E-Mail oder telefonisch aufgegeben werden.

Private Kleinanzeigen werden **nicht mehrfach** pro Heft veröffentlicht. Soll die Anzeige in der nächsten Ausgabe nochmal erscheinen, muß sie erneut aufgegeben werden (Zusätze wie "Bitte in den nächsten drei Heften veröffentlichen" werden nicht berücksichtigt.).

Fotoanzeigen kosten 5,- Euro.

Nur private Kleinanzeigen sind kostenlos. Kleinanzeigen, die einen gewerblichen Charakter haben, werden **nicht kostenlos** abgedruckt.

So sind z.B. alle Kleinanzeigen, in denen die Ausführung von Arbeiten (Drehen, Fräsen, Reparieren...) gegen Bezahlung angeboten werden, als gewerblich zu betrachten. Wer Gegenstände ankauft oder herstellt bzw. herstellen läßt, mit dem Vorhaben, diese Gegenstände zu verkaufen, ohne sie selbst nutzen zu wollen, handelt gewerblich.

Gewerbliche Anzeigen sind kostenpflichtig.

Inserentenverzeichnis

Die in diesem Heft inserierenden Händler unterstützen durch ihre gewerblichen Anzeigen die Motalia. Dieses Inserentenverzeichnis gibt eine Übersicht über diese Händler.

Bäcker	48366	Laer	Tel.: 02554-6475	www.motoguzzi-baecker.de	Seite	73
Bike Affairs	24796	Bredenk	Tel.: 04334-640		Seite	21
Claus Carstens GmbH	25779	Hennstedt	Tel.: 04836-1550	www.claus-carstens.de	Seite	33
CMT-Motorradtankbau	49328	Melle-Buer	Tel. 05427-927704	www.cmt-motorradtankbau.de	Seite	70
Conni's-Guzzi-Shop	34127	KS/Rothenditmol	Tel.: 0561-8615361	www.connis-guzzi-shop.de	Seite	76
Desmo	70736	Fellbach	Tel.: 0711-588096	www.desmo-ducati.de	Seite	64
Diopa Kunststofftechnik	70180	Stuttgart	Tel.: 0711-604504	www.diopa.com	Seite	66
Ducati Kämma	28870	Otterstedt	Tel.: 04205-8707	www.kaemna.com	Seite	65
Ducati Melle	49324	Melle	Tel.: 05422-926666	www.ducati-melle.de	Seite	13
Ducati Rhein-Sieg	51545	Waldröhl	Tel.: 02291-808980	www.ducati-rheinsieg.de	Seite	63
Elektronik-Sachse MHP	49176	Hilter	Tel.: 05409-9069826	www.Elektronik-Sachse.de	Seite	80
Escher	59392	Nordkirchen	Tel.: 02596-600	www.escher.de	Seite	69
GuzziJakob	27312	Beppen-Thedinghausen	Tel.: 0152-21974392		Seite	72
Guzziladen	92521	Schwarzenfeld	Tel.: 09435-6393267	www.guzziladen.de	Seite	72
Kindermann	31606	Warmen	Tel.: 05767-1915	www.kms-motorrad.de	Seite	70
Lamers	NL-6545	CG Nijmegen	Tel.: 0031-(0)243-711111	www.tlm.nl	Seite	84
Landendinger	84166	Adlkofen	Tel.: 08707-932552	www.landendinger.de	Seite	67
Laverda Racingteam	78467	Konstanz	Tel.: 07531-61198	www.laverda-paradies.de	Seite	77
Limbächer & Limbächer	70794	Filderstadt	Tel.: 0711-79730322	www.limbacher.de	Seite	31
Lust	50677	Köln	Tel.: 0221-93707070	www.motorrad-lust.de	Seite	22
Maniac-Motors	90427	Nürnberg	Tel.: 0911-9694983	www.maniacmotors.de	Seite	34
Motobox	32791	Lage	Tel.: 05232-17093	www.team-motobox.de	Seite	75
Moto Classica	53229	Bonn	Tel.: 0228-9739348	www.motoclassica-bonn.de	Seite	75
Moto-Officina	97753	Stetten	Tel.: 09360-993958-15	www.moto-officina.de	Seite	78
Motowippe	88353	Kisslegg		www.motowippe.de	Seite	60/81
Move Montageständer	88353	Kisslegg	Tel.: 07563-9150308	www.move-montagestaender.de	Seite	80
MTS-Ricambi	26203	Wardenberg	Tel.: 0441-36165594	www.mts-ricambi.de	Seite	76
Nitzsche & team	46286	Dorsten-Wulfen	Tel.: 02369-21842	www.italomotos.de	Seite	69
Orange Cycle Team	53881	Dom-Esch	Tel.: 0225-1970752	www.octeam.de	Seite	77
Rock Oil GmbH	55239	Gau-Odenheim	Tel.: 06733-2059470	www.rockoil.de	Seite	64/71
Günther Rupprecht	90518	Aldorf	Tel.: 09187-7269	www.GRANSPORT.de	Seite	66
Salewski	21357	Bardowick	Tel.: 04131-129111	www.reifen-salewski.de	Seite	13
Schleif- und Poliertechnik	30855	Langenhagen	Tel.: 0511-97810480	www.andreas-malitz.de	Seite	81
Moto Schmitz	41849	Wassenberg	Tel.: 02432-20179	www.motoschmitz.de	Seite	71
Schubert Moto Service	30900	Wedemark	Tel.: 05130-582584	www.smotos.de	Seite	68
Seby Poly	52076	Aachen	Tel.: 02408-938993-2	www.seby-poly.de	Seite	32
Stein-Dinse	38179	Schwülper	Tel.: 0531-123300-0	www.stein-dinse.com	Seite	2
Tritsch	79292	Pfaffenweiler	Tel.: 07664-60300	www.w-tritsch.de	Seite	78
Norbert Vordenbäumen	40227	Düsseldorf	Tel.: 0172-1315888	www.n-vdb.de	Seite	73
Moto Weissmann	67716	Heltersberg	Tel.: 06333-63070	www.moto-weissmann.de	Seite	74
Wendel Motorräder Berlin	10559	Berlin	Tel.: 030-3942054	www.wendelmotorraeder.com	Seite	60/75
Motorrad Wieser GbR	66999	Hinterweidenthal	Tel.: 06396-232	www.motorrad-wieser.de	Seite	74
Witten u. Weber	57319	Bad Berleburg	Tel.: 02751-6609	www.wittenuweber.de	Seite	23

Hier gibt es Motalia

**MOTALIA kann man im Abonnement per Post beziehen,
oder bei folgenden engagierten Händlern kaufen:**

URBANMOTOR GmbH	Köpenicker Chaussee 2-4	10317	Berlin
Wendel Motorräder GmbH	Wilsnacker Str. 35	10559	Berlin
Reifen Salewski	Hamburger Landstr. 65	21357	Bardowick
Moto Differenza	Bahrenfelder Chaussee 140	22761	Hamburg
WIMI	Eichkamp 16	24116	Kiel
Claus Carstens	Fedderinger Str. 10	25779	Hennstedt
A. Baumgarten	Eisenstr. 6	26215	Wiefelstede
H. Bergel	Fritz-Erler-Str. 11	27578	Bremerhaven
Ducati Kämna	Brüggerstr. 27	28870	Otterstedt
ZTK Erlebniswelt Motorrad GmbH	Harburger Str. 52	29640	Schneverdingen
KMS	Messwinkel 44	31606	Warmßen
Achim Wittenborn	Ackerstr. 8	32130	Enger-Oldinghausen
MGH	Friedrich-Wilhelms-Bleiche 10	33649	Bielefeld
Conni's-Guzzi- & Mo. Teile Shop	Philippstr. 23	34127	KS/Rothenditmold
Bruno Tuschen	Am Bruch 29	34431	Essentho
BenLex-Motorrad GmbH	Christian-Pommer-Str. 21	38112	Braunschweig
Stein-Dinse GmbH	Waller See 11	38179	Schwülper
Motorrad Bürger	Erkratherstr. 84	40233	Düsseldorf
Michael Nitzsche & Team	Hervester Str. 39	46286	Dorsten-Wulfen
Norbert Dalmühle	Dorfstr. 8	48268	Gimbte
Ducati Store Melle	Industriestr. 24 c	49324	Melle
Lust Motorrad GmbH	Bonner Wall 124	50677	Köln
Rock Oil Vertriebsges.mBH	Bahnstr. 90	55239	Gau-Odernheim
Tobias Klar	Alter Postweg 2	56269	Dierdorf
Witten u. Weber	Herrenwiese 10	57319	Bad Berleburg
Barbara Escher	Wilhelm-Raiffeisen-Str. 1	59394	Nordkirchen
Ducati Frankfurt	Max-Holder-Str. 5 - 7	60437	Frankfurt
Peter Lamparth	Fangostr. 1	73087	Boll
Peuker & Streeb	Bachstr. 3	75334	Straubenhardt
Martin Hagemann	Wittumstr. 18	76707	Hambrücken
LAVERDA Racingteam Konstanz	Oberlohnstr. 3	78467	Konstanz
Italian German Technology Engel	Ihringer Landstr. 16	79206	Breisach
Andreas Schilling	Bahnhofstr. 28 b	91634	Wilburgstetten
Brencklé AG	Oristalstr. 127	CH-4410	Liestal

Wir bieten Händlern und Clubs die Möglichkeit, Jahresabonnements über je 5 Hefte im Monat für 80 Euro oder über je 10 Hefte im Monat für 133 Euro abzuschließen. Jeder Händler, der sich hierzu entschließt und die Hefte in seinem Geschäft verkauft, wird in diese Liste aufgenommen.



Das beste Erlebnis...

das bessere Gefühl!

Für Service und Qualität,
die Besten in Vespa und Guzzi:
www.tlm.nl



Nijverheidsweg 26, Nijmegen
Telefon +31 24 - 371 11 11
E-mail info@tlm.nl

Gebrauchte und
neue Motorräder

Große Auswahl
an Vorführern

Teile und
Zubehör

Online Webshop

Wartung und
Reparatur

Überholung und
Restauration

Reisen und
Veranstaltungen